

## **Beteiligentransparenzdokumentation**

### **Sechstes Gesetz zur Änderung des Thüringer Kinder- und Jugendhilfe- Ausführungsgesetzes - nachhaltige Stärkung der Schulsozialarbeit**

**Einbringer:**                      **Fraktion DIE LINKE**  
   **Fraktion der SPD**  
   **Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**

**(Drucksache 7/153)**

#### **Inhalt**

- 1. Drucksache**
- 2. Vom Einbringer übersandte Daten (Vom Einbringer wurden bisher keine Daten übersandt.)**
- 3. Im Rahmen des parlamentarischen Anhörungsverfahrens eingebrachte Beiträge**
- 4. Eigeninitiativ eingebrachte Beiträge**
- 5. Weitere Beiträge (Keine Dokumente vorhanden)**
- 6. Diskussionsforum (Keine Dokumente vorhanden)**

Gemäß § 1 Abs. 1 Thüringer Beteiligentransparenzdokumentationsgesetz (ThürBeteildokG) wird beim Landtag eine öffentliche Liste der an Gesetzgebungsverfahren beteiligten natürlichen und juristischen Personen geführt (Beteiligentransparenzdokumentation). Dieses Dokument wurde aus den zum Gesetzgebungsverfahren in der Beteiligentransparenzdokumentation vorhandenen Dokumenten und Informationen zum Zweck des Downloads automatisch erstellt.

Stand: 12. Juni 2023

## **1. Drucksache**

## **G e s e t z e n t w u r f**

### **der Fraktionen DIE LINKE, der SPD und BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN**

### **Sechstes Gesetz zur Änderung des Thüringer Kinder- und Jugendhilfe-Ausführungsgesetzes - nachhaltige Stärkung der Schulsozialarbeit**

#### **A. Problem und Regelungsbedürfnis**

Der Landtag hat mit Verabschiedung des Landeshaushalts 2020 am 14. Juni 2019 für eine Erhöhung der Landesmittel für Maßnahmen der Schulsozialarbeit auf 22.251.000 Euro im Haushaltsjahr 2020 Sorge getragen. Mit dieser deutlichen Mittelsteigerung wird es möglich sein, die Zahl der Schulsozialarbeiterinnen und Schulsozialarbeiter in Thüringen fast zu verdoppeln (Zuwachs um 180 Vollzeitbeschäftigteinheiten).

Es liegt auf der Hand, dass die mit dem Landtagsbeschluss verbundenen umfassenden strukturellen Veränderungen bei der Schulsozialarbeit auf Dauer ausgerichtet sein müssen, um bestmögliche Wirkung zu entfalten und den beteiligten Akteurinnen und Akteuren Planungssicherheit zu geben. Im Thüringer Kinder- und Jugendhilfe-Ausführungsgesetz ist die neue Förderhöhe seinerzeit allerdings nicht ebenfalls explizit festgeschrieben worden. In der Debatte um die finanzielle Stärkung der Schulsozialarbeit haben sich daher Vertreterinnen und Vertreter nahezu aller seinerzeit im Landtag vertretenen Fraktionen für eine Verstetigung des neuen Haushaltsansatzes über das Jahr 2020 hinaus sowie für eine rechtliche Verankerung der fraglichen Summe als künftige jährliche Mindestförderung im Thüringer Kinder- und Jugendhilfe-Ausführungsgesetz ausgesprochen. Diese Position wird auch von den Fachorganisationen der Jugendhilfe, den Bildungsgewerkschaften und Lehrerverbänden geteilt.

Eine entsprechende, zügige Änderung des Thüringer Kinder- und Jugendhilfe-Ausführungsgesetzes erscheint daher zur nachhaltigen Stärkung der Schulsozialarbeit und zur Gewährleistung von Planungssicherheit für alle beteiligten Akteurinnen und Akteure unumgänglich.

#### **B. Lösung**

Änderung des Thüringer Kinder- und Jugendhilfe-Ausführungsgesetzes in der Weise, dass dort die Landesförderung der Schulsozialarbeit künftig in einer Mindesthöhe von jährlich 22.251.000 Euro festgeschrieben wird.

#### **C. Alternativen**

Keine

**D. Kosten****1. Für das Land und die Kommunen:**

Für die Schulsozialarbeit stehen im Landeshaushalt im Einzelplan 04 Kapitel 04 31 Titel 633 06 im Haushaltsjahr 2020 22.251.000 Euro zur Verfügung. Diese Mittel werden den Landkreisen und kreisfreien Städten auf der Grundlage der "Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen an örtliche Träger der öffentlichen Jugendhilfe für Vorhaben der Schulsozialarbeit" vom 30. Juli 2019 (Thüringer Staatsanzeiger 2019, Seite 1330) als Festbetragsfinanzierung nach Maßgabe des in der Richtlinie festgesetzten Schlüssels gewährt. Sie kann als Vollfinanzierung sämtlicher zuwendungsfähiger Ausgaben bewilligt werden.

Mit der geplanten Änderung des Thüringer Kinder- und Jugendhilfe-Ausführungsgesetzes wird die genannte Förderhöhe über das Haushaltsjahr 2020 hinaus als jährliche Mindestförderung verstetigt und damit den Kommunen dauerhaft zur Verfügung gestellt.

Der Vollzugsaufwand wird im Rahmen der vorhandenen Stellen und Mittel im Einzelplan 04 gedeckt.

**2. Finanzielle Auswirkungen für Bürger und Wirtschaft:**

Für Bürger und Wirtschaft entstehen keine Kosten.



**Sechstes Gesetz zur Änderung des Thüringer Kinder- und Jugendhilfe-Ausführungsgesetzes -  
nachhaltige Stärkung der Schulsozialarbeit**

Der Landtag hat das folgende Gesetz beschlossen:

**Artikel 1**

In § 19 a Abs. 3 Satz 1 des Thüringer Kinder- und Jugendhilfe-Ausführungsgesetzes in der Fassung vom 5. Februar 2009 (GVBl. S. 1), das zuletzt durch Gesetz vom 19. März 2019 (GVBl. S. 18) geändert worden ist, werden die Worte "Zuschuss in Höhe von mindestens 11,3 Millionen Euro jährlich" durch die Worte "Zuschuss in Höhe von mindestens 22.251.000 Euro jährlich" ersetzt.

**Artikel 2**

Dieses Gesetz tritt am Tage nach der Verkündung in Kraft.

**Begründung:****A. Allgemeines**

Die geplante Novellierung des Thüringer Kinder- und Jugendhilfe-Ausführungsgesetzes zielt darauf ab, die Schulsozialarbeit nachhaltig zu stärken und Planungssicherheit für alle beteiligten Akteurinnen und Akteure zu gewährleisten. Daher soll die Landesförderung der Schulsozialarbeit künftig in einer Mindesthöhe von jährlich 22.251.000 Euro festgeschrieben werden.

**B. Zu den einzelnen Bestimmungen**

Zu Artikel 1:

In § 19 a Abs. 3 Satz 1 wird die Landesförderung der Schulsozialarbeit künftig in einer Mindesthöhe von jährlich 22.251.000 Euro festgeschrieben.

Zu Artikel 2:

Diese Bestimmung regelt das Inkrafttreten dieses Gesetzes.

Für die Fraktion  
DIE LINKE:

Für die Fraktion  
der SPD:

Für die Fraktion  
BÜNDNIS 90/  
DIE GRÜNEN:

Blehschmidt

Lehmann

Rothe-Beinlich

## **2. Vom Einbringer übersandte Daten**

**(Vom Einbringer wurden bisher keine Daten übersandt.)**

### **3. Im Rahmen des parlamentarischen Anhörungsverfahrens eingebrachte Beiträge**

**Die folgenden natürlichen und juristischen Personen haben sich im Rahmen des parlamentarischen Anhörungsverfahrens beteiligt.**

tbb beamtenbund und tarifunion thüringen

Stadt Gera - Jugendamt

Kinder- und Jugendparlament der Stadt Sömmerda

Landesschülervertretung Thüringen

Gemeinde- und Städtebund Thüringen

Vernetzungsinitiative der Thüringer Kinder- und Jugendgremien - NaturFreunde Thüringen e. V. -

Thüringische Landkreistag

Kreisjugendring Nordhausen e. V.

LAG 11-14 Jugendarbeit, Jugendsozialarbeit, erzieherischer Kinder- und Jugendschutz Thüringen

Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft Landesverband Thüringen

Landesjugendhilfeausschuss Thüringen

BÄMM! Jugendbüro Erfurt

Der Kinderschutzbund Landesverband Thüringen e. V.

ORBIT Jena e. V.

tlv Thüringer Lehrerverband e. V.

LAG 11-14 Jugendarbeit, Jugendsozialarbeit, erzieherischer Kinder- und Jugendschutz Thüringen

AWO Regionalverband Mitte-West-Thüringen e. V.

LAG der freien Schulträger in Thüringen

Thüringer Landeselternvertretung

LIGA der Freien Wohlfahrtspflege in Thüringen e. V.

Landesjugendring Thüringen e. V.

Kinder- und Jugendparlament der Stadt Sömmerda

Jugendberufshilfe Thüringen e.V.

Landesschülervertretung Thüringen

Trägerwerk Soziale Dienste in Thüringen

Naturfreunde Thüringen e.V.

Stadt Gera Jugendamt

AG ÖJT Stadtjugendring Eisenach

tlv thüringer lehrerverband

Der Kinderschutzbund Thüringen e.V.

BÄMM! Jugendbüro Stadtjugendring Erfurt e.V.

tbb beamtenbund und tarifunion thüringen e.V.

Landesjugendhilfeausschuss LJA Thüringen

Gemeinde- und Städtebund Thüringen

LIGA der Freien Wohlfahrtspflege in Thüringen e.V.

LAG 11-14 Thüringen

Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft Thüringen

Thüringischer Landkreistag e.V.

Landesjugendring Thüringen e.V.

**Die Beiträge der Beteiligten sind in der Beteiligentransparenzdokumentation nur enthalten, wenn die Zustimmung zur Veröffentlichung erteilt wurde.**

THUR. LANDTAG POST  
20.03.2020 10:35

6474/2020



**tbb**  
**beamtenbund**  
**und tarifunion**  
**thüringen**

tbb beamtenbund und tarifunion thüringen e.V. – Schmidtstedter Str. 9 – 99084 Erfurt

**Landesvorsitzender**

Schmidtstedter Str. 9  
D-99084 Erfurt

Telefon:  
Telefax: 0361.6547522  
E-Mail:  
[www.thueringer-beamtenbund.de](http://www.thueringer-beamtenbund.de)

Thüringer Landtag  
Ausschuss für Bildung, Jugend und Sport  
Jürgen-Fuchs-Straße 1  
99096 Erfurt

Aktenzeichen

Ihr Zeichen

Ihre Nachricht vom  
25. Februar 2020

Datum  
18. März 2020

THUR. LANDTAG POST  
25.03.2020 10:13

**Sechstes Gesetz zur Änderung des Thüringer Kinder- und Jugendhilfe-Ausführungsgesetzes - nachhaltige Stärkung der Schulsozialarbeit**

Hier: Schriftliche Stellungnahme im Rahmen des Anhörungsverfahrens nach § 79 Geschäftsordnung des Thüringer Landtags

Sehr geehrte Frau

der tbb beamtenbund und tarifunion thüringen e.V. bedankt sich für die Möglichkeit zur schriftlichen Stellungnahme zu o.g. Änderung.

Der tbb kann die Änderung des Thüringer Kinder- und Jugendhilfe-Ausführungsgesetz nur begrüßen.

Die Festsetzung einer Mindesthöhe von 22.251.000 Euro ist ein guter Schritt in die richtige Richtung im Rahmen der Schulsozialarbeit.

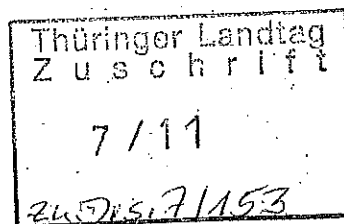
Unsere Fachgewerkschaften befürworten vor allem, dass es beabsichtigt ist, die Anzahl der Schulsozialarbeiterinnen und Schulsozialarbeiter fast zu verdoppeln.

Mit freundlichen Grüßen

Den Mitgliedern des

..... *AfBJS* .....

Landesvorsitzender



TLT/4129/20/3

**Formblatt zur Datenerhebung**  
**nach § 5 Abs. 1 des Thüringer Beteiligungstransparenzdokumentationsgesetzes**

7046/2020

Jede natürliche oder juristische Person, die sich mit einem schriftlichen Beitrag an einem Gesetzgebungsverfahren beteiligt hat, ist nach dem Thüringer Beteiligungstransparenzdokumentationsgesetz verpflichtet, die nachfolgend erbetenen Angaben – soweit für sie zutreffend – zu machen.

Die Informationen in den folgenden Feldern 1 bis 6 werden als verpflichtende Mindestinformationen im Internet veröffentlicht. Wenn Sie Ihre Zustimmung in Feld 7 zur Veröffentlichung Ihres inhaltlichen Beitrags geben, wird auch Ihr Beitrag auf den Internetseiten des Thüringer Landtags veröffentlicht.

*Bitte gut leserlich ausfüllen und zusammen mit der Stellungnahme senden!*

Bezeichnung des Gesetzgebungsentwurfs.																	
6. Gesetz zur Änderung des Thüringer Kinder- und Jugendhilfeausführungsgesetzes - nachhaltige Stärkung der Schulsozialarbeit																	
1.	<table border="1"> <tr> <td colspan="2">bei natürlichen Personen</td> </tr> <tr> <td>Name</td> <td>Vorname</td> </tr> <tr> <td colspan="2"> </td> </tr> <tr> <td colspan="2">bei juristischen Personen</td> </tr> <tr> <td>Name</td> <td>Organisationsform</td> </tr> <tr> <td>tbb beamtenbund und tarifunion thüringen e.V.</td> <td>Verband</td> </tr> </table>	bei natürlichen Personen		Name	Vorname			bei juristischen Personen		Name	Organisationsform	tbb beamtenbund und tarifunion thüringen e.V.	Verband				
bei natürlichen Personen																	
Name	Vorname																
bei juristischen Personen																	
Name	Organisationsform																
tbb beamtenbund und tarifunion thüringen e.V.	Verband																
2.	<table border="1"> <tr> <td colspan="2">bei natürlichen Personen</td> </tr> <tr> <td colspan="2">Geschäfts- oder Dienstadresse <input type="checkbox"/> Wohnadresse <input type="checkbox"/> (Angaben zur Wohnadresse sind nur erforderlich, wenn keine andere Adresse benannt wird. Die Wohnadresse wird nicht veröffentlicht.)</td> </tr> <tr> <td>Straße, Hausnummer</td> <td> </td> </tr> <tr> <td>Postleitzahl, Ort</td> <td> </td> </tr> <tr> <td colspan="2">bei juristischen Personen</td> </tr> <tr> <td colspan="2">Geschäfts- oder Dienstadresse</td> </tr> <tr> <td>Straße, Hausnummer</td> <td>Schmidtstedter Str. 9</td> </tr> <tr> <td>Postleitzahl, Ort</td> <td>99084 Erfurt</td> </tr> </table>	bei natürlichen Personen		Geschäfts- oder Dienstadresse <input type="checkbox"/> Wohnadresse <input type="checkbox"/> (Angaben zur Wohnadresse sind nur erforderlich, wenn keine andere Adresse benannt wird. Die Wohnadresse wird nicht veröffentlicht.)		Straße, Hausnummer		Postleitzahl, Ort		bei juristischen Personen		Geschäfts- oder Dienstadresse		Straße, Hausnummer	Schmidtstedter Str. 9	Postleitzahl, Ort	99084 Erfurt
bei natürlichen Personen																	
Geschäfts- oder Dienstadresse <input type="checkbox"/> Wohnadresse <input type="checkbox"/> (Angaben zur Wohnadresse sind nur erforderlich, wenn keine andere Adresse benannt wird. Die Wohnadresse wird nicht veröffentlicht.)																	
Straße, Hausnummer																	
Postleitzahl, Ort																	
bei juristischen Personen																	
Geschäfts- oder Dienstadresse																	
Straße, Hausnummer	Schmidtstedter Str. 9																
Postleitzahl, Ort	99084 Erfurt																
3.	Schwerpunkt der inhaltlichen oder beruflichen Tätigkeit der natürlichen oder juristischen Person																
Gewerkschaft, Interessenvertretung Beamte/Tarifbeschäftigte																	



4.	Zusammenfassung der wesentlichen Inhalte des Beitrags	
	Zustimmung	
5.	nur soweit zutreffend: für den Fall einer Eigeninitiative	
	Anlass der Stellungnahme	
	Form der Stellungnahme	
	<input checked="" type="checkbox"/> schriftlich	<input type="checkbox"/> per E-Mail
6.	nur soweit zutreffend: bei Anwaltskanzleien Benennung des Auftraggebers	
7.	Ich stimme der Veröffentlichung meines Beitrags auf den Internetseiten des Thüringer Landtags zu.	
	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein

☒ Ich versichere die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben. Änderungen in den mitgeteilten Daten werde ich unverzüglich und unaufgefordert bis zum Abschluss des Gesetzgebungsverfahrens mitteilen.

Ort, Datum	Unterschrift
Erfurt, den 30. März 2020	



**Beamtenbund  
und tarifunion  
thüringen**

Schmidtstedter Straße 9  
D-99084 Erfurt

Telefon  
Telefax (0361) 654 75 22

[www.tbb-konkret.de](http://www.tbb-konkret.de)  
[post@tbbth.de](mailto:post@tbbth.de)



667712020

THUR. LANDTAG POST  
24.03.2020 10:39

OTTO-DIX-  
STADT

GERA

Otto-Dix-Stadt Gera – Stadtverwaltung – Jugendamt  
07545 Gera, Gagarinstraße 99 – 101

## STADTVERWALTUNG

Thüringer Landtag  
Ausschuss für Bildung, Jugend und Sport  
Jürgen- Fuchs- Str.1  
99096 Erfurt

THUR. LANDTAG POST  
26.03.2020 14:19

Ihr Ansprechpartner  
Bereich:

Sitz:  
Zimmer:  
Telefon:  
Fax:  
E-Mail:  
Aktenzeichen (bitte angeben):  
Datum:

Abt. Kinder- und  
Jugendförderung  
Gagarinstraße 99 – 101  
4

0365/838-3405  
kinder.jugendfoerderung@gera.de

16. März 2020

### Sechstes Gesetz zur Änderung des Thüringer Kinder- und Jugendhilfe- Ausführungsgesetzes- nachhaltige Stärkung der Schulsozialarbeit

Hier Anhörungsverfahren gemäß § 79 der Geschäftsordnung des Thüringer Landtags

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir unterstützen den o.g. Gesetzesentwurf ausdrücklich.

Die Stärkung der Schulsozialarbeit und besonders deren Verstärkung tragen wesentlich zur gerechten Teilhabe aller Kinder und Jugendlichen an Bildungsangeboten bei. Die Festschreibung einer Mindestfinanzierung bietet Planungssicherheit und trägt damit auch zur Bindung der Fachkräfte bei.

Es erscheint ebenfalls sinnvoll, die Mindesthöhe der Fördermittel im Rahmen des Landesjugendförderplanes gesetzlich festzulegen. Die überregionalen Angebote unterstützen eine demokratische Kultur und Partizipation.

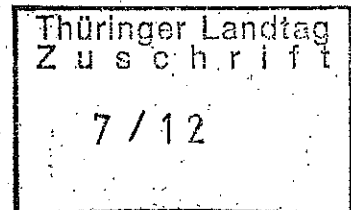
#### Datenschutz

Hinweis zu den Kontaktdaten des für die Stadtverwaltung Gera zuständigen Datenschutzbeauftragten: Stadtverwaltung Gera, Datenschutzbeauftragter, Kornmarkt 12, 07545 Gera.  
E-Mail: [datenschutz@gera.de](mailto:datenschutz@gera.de)

Mit freundlichen Grüßen  
Im Auftrag

Den Mitgliedern des

..... *ABJS* .....



*zu Dr. 7/153*

Jugendamtsleiterin

Jugendamt  
Gagarinstraße 99/101, 07545 Gera  
Servicezeiten: Mo: nach Vereinbarung  
Di: 8:00 Uhr - 17:00 Uhr  
Mi: nach Vereinbarung  
Do: 8:00 Uhr - 17:00 Uhr  
Fr: nach Vereinbarung

Bankverbindung:  
Sparkasse Gera- Greiz  
IBAN DE90 8305 0000 0000 0000 19, BIC HELADEF1GER  
Volksbank eG Gera-Jena-Rudolstadt  
IBAN DE92 8309 4454 0361 2365 05, BIC GENODEF1RUJ



**Formblatt zur Datenerhebung**  
**nach § 5 Abs. 1 des Thüringer Beteiligtentransparenzdocumentationsgesetzes**

Jede natürliche oder juristische Person, die sich mit einem schriftlichen Beitrag an einem Gesetzgebungsverfahren beteiligt hat, ist nach dem Thüringer Beteiligtentransparenzdocumentationsgesetz (ThürBeteilDokG) verpflichtet, die nachfolgend erbetenen Angaben – soweit für sie zutreffend – zu machen.

Die Informationen der folgenden Felder 1. bis 6 werden in jedem Fall als verpflichtende Mindestinformationen gemäß § 5 Abs. 1 ThürBeteilDokG in der Beteiligtentransparenzdocumentation veröffentlicht. Ihr inhaltlicher Beitrag wird zusätzlich nur dann auf den Internetseiten des Thüringer Landtags veröffentlicht, wenn Sie Ihre Zustimmung hierzu erteilen.

*Bitte gut leserlich ausfüllen und zusammen mit der Stellungnahme senden!*

Zu welchem <b>Gesetzentwurf</b> haben Sie sich schriftlich geäußert (Titel des Gesetzentwurfs)?											
Drucksache 7/153											
<b>1:</b>	Haben Sie sich als <b>juristischen Person</b> geäußert, d. h. als Vertreter einer Vereinigung natürlicher Personen oder Sachen (z. B. Verein, GmbH, AG, eingetragene Genossenschaft oder öffentliche Anstalt, Körperschaft des öffentlichen Rechts, Stiftung des öffentlichen Rechts)? <small>(§ 5 Abs. 1 Nr. 1, 2 ThürBeteilDokG; Hinweis: Wenn nein, dann weiter mit Frage 2; Wenn ja, dann weiter mit Frage 3.)</small>										
1.	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 50%; padding: 5px;">Name</td> <td style="width: 50%; padding: 5px;">Organisationsform</td> </tr> <tr> <td style="height: 40px; vertical-align: middle; text-align: center;">Jugendamt Gera</td> <td style="height: 40px; vertical-align: middle; text-align: center;">örtlicher Träger der öffentlichen Jugendhilfe</td> </tr> <tr> <td style="padding: 5px;">Geschäfts- oder Dienstadresse</td> <td style="padding: 5px;">Jugendamt Gera</td> </tr> <tr> <td style="padding: 5px;">Straße, Hausnummer (oder Postfach)</td> <td style="padding: 5px;">Jagowinstr. 99-101</td> </tr> <tr> <td style="padding: 5px;">Postleitzahl, Ort</td> <td style="padding: 5px;">07545 Gera</td> </tr> </table>	Name	Organisationsform	Jugendamt Gera	örtlicher Träger der öffentlichen Jugendhilfe	Geschäfts- oder Dienstadresse	Jugendamt Gera	Straße, Hausnummer (oder Postfach)	Jagowinstr. 99-101	Postleitzahl, Ort	07545 Gera
	Name	Organisationsform									
	Jugendamt Gera	örtlicher Träger der öffentlichen Jugendhilfe									
	Geschäfts- oder Dienstadresse	Jugendamt Gera									
	Straße, Hausnummer (oder Postfach)	Jagowinstr. 99-101									
Postleitzahl, Ort	07545 Gera										
Haben Sie sich als <b>natürliche Person</b> geäußert, d. h. als Privatperson? <small>(§ 5 Abs. 1 Nr. 1, 2 ThürBeteilDokG)</small>											
2.	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 50%; padding: 5px;">Name</td> <td style="width: 50%; padding: 5px;">Vorname</td> </tr> <tr> <td style="height: 40px;"></td> <td style="height: 40px;"></td> </tr> <tr> <td colspan="2" style="padding: 5px;"> <input checked="" type="checkbox"/> Geschäfts- oder Dienstadresse      <input type="checkbox"/> Wohnadresse  <small>(Hinweis: Angaben zur Wohnadresse sind nur erforderlich, wenn keine andere Adresse benannt wird. Die Wohnadresse wird in keinem Fall veröffentlicht.)</small> </td> </tr> <tr> <td style="padding: 5px;">Straße, Hausnummer</td> <td style="padding: 5px;"></td> </tr> <tr> <td style="padding: 5px;">Postleitzahl, Ort</td> <td style="padding: 5px;"></td> </tr> </table>	Name	Vorname			<input checked="" type="checkbox"/> Geschäfts- oder Dienstadresse <input type="checkbox"/> Wohnadresse <small>(Hinweis: Angaben zur Wohnadresse sind nur erforderlich, wenn keine andere Adresse benannt wird. Die Wohnadresse wird in keinem Fall veröffentlicht.)</small>		Straße, Hausnummer		Postleitzahl, Ort	
	Name	Vorname									
	<input checked="" type="checkbox"/> Geschäfts- oder Dienstadresse <input type="checkbox"/> Wohnadresse <small>(Hinweis: Angaben zur Wohnadresse sind nur erforderlich, wenn keine andere Adresse benannt wird. Die Wohnadresse wird in keinem Fall veröffentlicht.)</small>										
	Straße, Hausnummer										
Postleitzahl, Ort											

3.	Was ist der <b>Schwerpunkt Ihrer inhaltlichen oder beruflichen Tätigkeit?</b> (§ 5 Abs. 1 Nr. 3 ThürBeteilldokG)	
4.	Haben Sie in Ihrem schriftlichen Beitrag die entworfenen Regelungen insgesamt eher	
	<input checked="" type="checkbox"/> befürwortet, <input type="checkbox"/> abgelehnt, <input type="checkbox"/> ergänzungs- bzw. änderungsbedürftig eingeschätzt?	
	<b>Bitte fassen Sie kurz die wesentlichen Inhalte (Kernaussage) Ihres schriftlichen Beitrages zum Gesetzgebungsverfahren zusammen!</b> (§ 5 Abs. 1 Nr. 4 ThürBeteilldokG)	
	Zustimmung zur vorgeschlagenen Änderung	
5.	Wurden Sie vom Landtag gebeten, einen schriftlichen Beitrag zum Gesetzgebungsvorhaben einzureichen? (§ 5 Abs. 1 Nr. 5 ThürBeteilldokG)	
	<input checked="" type="checkbox"/> ja (Hinweis: weiter mit Frage 6) <input type="checkbox"/> nein	
	Wenn Sie die Frage 5 verneint haben: Aus welchem <b>Anlass</b> haben Sie sich geäußert?	
	In welcher <b>Form</b> haben Sie sich geäußert?	
	<input type="checkbox"/> per E-Mail <input type="checkbox"/> per Brief	
6.	Haben Sie sich als <b>Anwaltskanzlei im Auftrag</b> eines Auftraggebers mit schriftlichen Beiträgen am Gesetzgebungsverfahren beteiligt? (§ 5 Abs. 1 Nr. 6 ThürBeteilldokG)	
	<input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein (weiter mit Frage 7)	
	Wenn Sie die Frage 6 bejaht haben: Bitte benennen Sie Ihren <b>Auftraggeber</b> !	

7.	<b>Stimmen Sie einer Veröffentlichung Ihres schriftlichen Beitrages in der Beteiligtransparenzdokumentation zu?</b> (§ 5 Abs. 1 Satz 2 ThürBeteilG)	
	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein

Mit meiner Unterschrift versichere ich die **Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben**.  
Änderungen in den mitgeteilten Daten werde ich unverzüglich und unaufgefordert bis zum Abschluss  
des Gesetzgebungsverfahrens mitteilen.

<b>Ort, Datum</b>	<b>Unters</b>
Gera 19. März 2020	



# Stadt SÖMMERDA

THÜR. LANDTAG POST  
25.03.2020 08:40

Stadtverwaltung Sömmerda Marktplatz 3 - 4 99610 Sömmerda/Freistaat Thüringen

671312020

THÜR. LANDTAG POST  
26.03.2020 14:21

Thüringer Landtag  
Ausschuss für Bildung, Jugend und Sport  
Jürgen-Fuchs-Straße 1  
99096 Erfurt

Telefon:  
Telefax: 03634 621477  
E-Mail: [mail@stadt.sommerda.de](mailto:mail@stadt.sommerda.de)  
Internet: <http://www.sommerda.de>  
Amt: Hauptamt  
Abteilung: Kinder- und Jugendparlament  
Sachbearbeiter:  
Dienstgebäude: Rathaus

Datum Ihres Schreibens  
25.02.2020

Mein Zeichen / Tel.-Durchwahl

Datum  
25.03.2020

## Stellungnahme im Anhörungsverfahren hier: Sechstes Gesetz zur Änderung des Thüringer Kinder- und Jugendhilfe- Ausführungsgesetzes – nachhaltige Stärkung der Schulsozialarbeit

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit geben wir die Stellungnahme des Kinder- und Jugendparlamentes der Stadt Sömmerda  
im Anhörungsverfahren zu o. g. Angelegenheit ( Drs. 7/153) ab.

Der Gesetzesentwurf wird befürwortet. Die Mindesthöhe der Fördermittel im Rahmen des  
Landesjugendförderplanes gesetzlich festzuschreiben, wird als sinnvoll erachtet. Im Weiteren  
wird auf die Stellungnahme des Dachverbandes der Kinder- und Jugendgremien Thüringen  
verwiesen, in welchem unser Parlament-Mitglied ist.

Eine ausführlichere Stellungnahme ist aufgrund der besonderen Situation in Bezug auf das  
Corona-Virus nicht möglich, da ein Treffen unseres Gremiums und somit eine detaillierte  
Abstimmung nicht stattfinden kann. Wir bitten um Verständnis.

Sollten Sie noch Fragen haben, stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

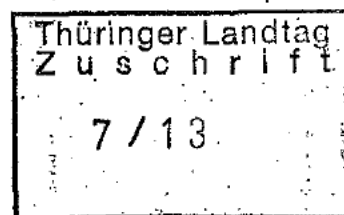
Den Mitgliedern des

*AKBJS*

Vorsitzender KJP

### Anlagen:

Stellungnahme DKJG Thüringen  
Formblatt Datenerhebung



zu Dr. 7/153

Sprechzeiten: Mo, Di, Do, Fr 9.00-12.00 Uhr, Di 13.00-18.00 Uhr, Do 13.00-16.00 Uhr



Bankverbindungen: Sparkasse Mittelthüringen, Commerzbank Weimar, Nordthüringer Volksbank a.G.  
Kontonummer: 140001000, 381 891 300, 499 994  
Bankleitzahl: 820 510 00, 820 800 00, 820 940 54  
IBAN: DE76 8205 1000 0140 0010 00, DE98 8208 0000 0381 8913 00, DE64 8209 4054 0000 4999 94  
BIC: HELADEF1WEM, DRESDEFF827, GENODEF1NDS  
Gläubiger-Identifikationsnummer: DE42ZZZ00000160621

<sup>1)</sup> Die genannten E-Mail-Adressen dienen nur dem Empfang einfacher Mitteilungen ohne Signatur und/oder Verschlüsselung.





## Stellungnahme des DKJG Thüringen zum Änderungsgesetz des ThürKJHAG – Stärkung der Schulsozialarbeit

Der Dachverband der Kinder- und Jugendgremien Thüringen begrüßt den Gesetzentwurf zum Änderungsgesetz des Thüringer Kinder- und Jugendhilfe-Ausführungsgesetzes (ThürKJHAG) – nachhaltige Stärkung der Schulsozialarbeit. Die rechtliche Verankerung einer Mindestförderung im ThürKJHAG stärkt die Angebote der Jugendhilfe im Lern- und Lebensraum Schule verbindlich. Die Mindesthöhe ist aus unserer Sicht in ähnlicher Weise auch im Rahmen des Landesjugendförderplanes gesetzlich festzuschreiben.

Für den DKJG Thüringen ist Schulsozialarbeit ein bedeutsames jugendpolitisches Handlungsfeld, um gesellschaftlichen und familiären Entwicklungen zu begegnen. *Schulsozialarbeit ist eine Frage der ganzheitlichen Bildung*, da sie junge Menschen dabei unterstützt, sich zu eigenverantwortlichen und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeiten zu entwickeln und ihre Probleme eigenständig und selbstbewusst zu bearbeiten. *Schulsozialarbeit ist eine Frage der Bildungsgerechtigkeit*, da sie hilft, verhängnisvolle Bildungsbenachteiligungen von Schüler\*innen, die durch individuelle, belastende Lebenslagen entstehen können, auszugleichen.

Bundesweit ist heute unstrittig, dass Schulsozialarbeit die Sozial- und Selbstkompetenz von Kindern und Jugendlichen verbessert und einem lernförderlichen und gewaltfreien Schulklima zuträglich ist. Schulsozialarbeit ist demnach mehr als ein zusätzliches Arbeitsfeld in Thüringer Schulen. Sie ist ein *wichtiger Gelingensfaktor, benachteiligten Schüler\*innen einen chancengleichen gesellschaftlichen Aufstieg zu ermöglichen*.

Die gesetzliche Verankerung einer jährlichen Mindestförderhöhe von mindestens 22 Millionen Euro trägt dem Ziel Rechnung, Schulsozialarbeit flächendeckend und perspektivisch für alle Schularten bereitzustellen. Diese stärkere finanzielle Zuwendung des Landes schafft die Voraussetzungen für die Umsetzung von Schulsozialarbeit für alle Schularten und verbessert die Angebotslandschaft vor Ort. Weiterhin steigt die Erhöhung der Landesmittel die kommunale Planungssicherheit.

Projektträger:

**NaturFreunde Thüringen e.V.**  
Dachverband der Thüringer Kinder- und Jugendgremien



**Formblatt zur Datenerhebung  
nach § 5 Abs. 1 des Thüringer Beteiligungstransparenzdocumentationsgesetzes**

Jede natürliche oder juristische Person, die sich mit einem schriftlichen Beitrag an einem Gesetzgebungsverfahren beteiligt hat, ist nach dem Thüringer Beteiligungstransparenzdocumentationsgesetz (ThürBeteilidokG) verpflichtet, die nachfolgend erbetenen Angaben – soweit für sie zutreffend – zu machen.

Die Informationen der folgenden Felder 1. bis 6 werden in jedem Fall als verpflichtende Mindestinformationen gemäß § 5 Abs. 1 ThürBeteilidokG in der Beteiligungstransparenzdocumentation veröffentlicht. Ihr inhaltlicher Beitrag wird zusätzlich nur dann auf den Internetseiten des Thüringer Landtags veröffentlicht, wenn Sie Ihre Zustimmung hierzu erteilen.

*Bitte gut leserlich ausfüllen und zusammen mit der Stellungnahme senden!*

Zu welchem Gesetzentwurf haben Sie sich schriftlich geäußert (Titel des Gesetzentwurfs)?		
Sechstes Gesetz zur Änderung des Thüringer Kinder- und Jugendhilfe-Gesetzes - nachhaltige Stärkung der Schulsozialarbeit		
1.	Haben Sie sich als Vertreter einer juristischen Person geäußert, d. h. als Vertreter einer Vereinigung natürlicher Personen oder Sachen (z. B. Verein, GmbH, AG, eingetragene Genossenschaft oder öffentliche Anstalt, Körperschaft des öffentlichen Rechts, Stiftung des öffentlichen Rechts)? (§ 5 Abs. 1 Nr. 1, 2 ThürBeteilidokG; Hinweis: Wenn nein, dann weiter mit Frage 2; Wenn ja, dann weiter mit Frage 3.)	
	Name	
	Organisationsform	
	Kinder- und Jugendparlament der Stadt Sömmerda - Gremium Geschäftsstelle: Stadtverwaltung Sömmerda	
	Geschäfts- oder Dienstadresse	
	Straße, Hausnummer (oder Postfach)	
	Postleitzahl, Ort	
	Marktplatz 3-4	
	99610 Sömmerda	
2.	Haben Sie sich als natürliche Person geäußert, d. h. als Privatperson? (§ 5 Abs. 1 Nr. 1, 2 ThürBeteilidokG)	
	Name	
	Vorname	
	<input type="checkbox"/> Geschäfts- oder Dienstadresse <input type="checkbox"/> Wohnadresse	
	(Hinweis: Angaben zur Wohnadresse sind nur erforderlich, wenn keine andere Adresse benannt wird. Die Wohnadresse wird in keinem Fall veröffentlicht.)	
	Straße, Hausnummer	
	Postleitzahl, Ort	

3.	Was ist der Schwerpunkt Ihrer inhaltlichen oder beruflichen Tätigkeit? (§ 5 Abs. 1 Nr. 3 ThürBeteilddokG)	
	Vertretung der Interessen von Kindern und Jugendlichen in der Stadt Eimernode // Mitgestalten von Vorhaben, Projekten und Veranstaltungen in der Stadt	
4.	Haben Sie in Ihrem schriftlichen Beitrag die entworfenen Regelungen insgesamt eher	
	<input checked="" type="checkbox"/> befürwortet, <input type="checkbox"/> abgelehnt, <input type="checkbox"/> ergänzungs- bzw. änderungsbedürftig eingeschätzt?	
	Bitte fassen Sie kurz die wesentlichen Inhalte (Kernaussage) Ihres schriftlichen Beitrages zum Gesetzgebungsverfahren zusammen! (§ 5 Abs. 1 Nr. 4 ThürBeteilddokG)	
	<ul style="list-style-type: none"> <li>der Gesetzesentwurf wird befürwortet</li> <li>die Mindesthöhe der Fördermittel im Rahmen des Landesjugendförderplans gesetzlich festzuschreiben, wird als sinnvoll erachtet</li> <li>im Weiteren wird auf die Stellungnahme des Dachverbandes der Kinder- und Jugendräte Thüringen verwiesen</li> </ul>	
5.	Würden Sie vom Landtag gebeten, einen schriftlichen Beitrag zum Gesetzgebungsvorhaben einzureichen? (§ 5 Abs. 1 Nr. 5 ThürBeteilddokG)	
	<input checked="" type="checkbox"/> ja (Hinweis: weiter mit Frage 6) <input type="checkbox"/> nein	
	Wenn Sie die Frage 5 verneint haben: Aus welchem Anlass haben Sie sich geäußert?	
	In welcher Form haben Sie sich geäußert?	
	<input checked="" type="checkbox"/> per E-Mail <input type="checkbox"/> per Brief	
6.	Haben Sie sich als Anwaltskanzlei im Auftrag eines Auftraggebers mit schriftlichen Beiträgen am Gesetzgebungsverfahren beteiligt? (§ 5 Abs. 1 Nr. 6 ThürBeteilddokG)	
	<input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein (weiter mit Frage 7)	
	Wenn Sie die Frage 6 bejaht haben: Bitte benennen Sie Ihren Auftraggeber!	



7	Stimmen Sie einer Veröffentlichung Ihres schriftlichen Beitrages in der Beteiligtentransparenzdokumentation zu? (§ 5 Abs. 1 Satz 2 ThürBeteilDokG)	
	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein

Mit meiner Unterschrift versichere ich die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben. Änderungen in den mitgeteilten Daten werde ich unverzüglich und unaufgefordert bis zum Abschluss des Gesetzgebungsverfahrens mitteilen.

Ort, Datum	Unterschrift
Sommerda, 25.03.2020	

**Formblatt zur Datenerhebung**  
**nach § 5 Abs. 1 des Thüringer Beteiligentransparenzdokumentationsgesetzes**

Jede natürliche oder juristische Person, die sich mit einem schriftlichen Beitrag an einem Gesetzgebungsverfahren beteiligt hat, ist nach dem Thüringer Beteiligentransparenzdokumentationsgesetz (ThürBeteilG) verpflichtet, die nachfolgend erbetenen Angaben – soweit für sie zutreffend – zu machen.

Die Informationen der folgenden Felder 1 bis 6 werden in jedem Fall als verpflichtende Mindestinformationen gemäß § 5 Abs. 1 ThürBeteilG in der Beteiligentransparenzdokumentation veröffentlicht. Ihr inhaltlicher Beitrag wird zusätzlich nur dann auf den Internetseiten des Thüringer Landtags veröffentlicht, wenn Sie Ihre Zustimmung hierzu erteilen.

*Bitte gut leserlich ausfüllen und zusammen mit der Stellungnahme senden!*

<b>Zu welchem Gesetzentwurf haben Sie sich schriftlich geäußert (Titel des Gesetzentwurfs)?</b>											
Sechstes Gesetz zur Änderung des Thüringer Kinder- und Jugendhilfe-Ausführungsgesetzes – nachhaltige Stärkung der Schulsozialarbeit Gesetzentwurf der Fraktionen DIE LINKE, der SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN – Drucksache 7/153 –											
<b>1.</b>	<b>Haben Sie sich als Vertreter einer juristischen Person geäußert, d. h. als Vertreter einer Vereinigung natürlicher Personen oder Sachen (z. B. Verein, GmbH, AG, eingetragene Genossenschaft oder öffentliche Anstalt, Körperschaft des öffentlichen Rechts, Stiftung des öffentlichen Rechts)?</b> (§ 5 Abs. 1 Nr. 1, 2 ThürBeteilG; Hinweis: Wenn nein, dann weiter mit Frage 2. Wenn ja, dann weiter mit Frage 3.)										
	<table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 50%;">Name</td> <td style="width: 50%;">Organisationsform</td> </tr> <tr> <td>Landesschülervertretung Thüringen</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Geschäfts- oder Dienstadresse</td> <td>Landesschülervertretung im Thüringer Ministerium für Bildung, Jugend und Sport</td> </tr> <tr> <td>Straße, Hausnummer (oder Postfach)</td> <td>Werner-Seelenbinder-Str. 7</td> </tr> <tr> <td>Postleitzahl, Ort</td> <td>99096 Erfurt</td> </tr> </table>	Name	Organisationsform	Landesschülervertretung Thüringen		Geschäfts- oder Dienstadresse	Landesschülervertretung im Thüringer Ministerium für Bildung, Jugend und Sport	Straße, Hausnummer (oder Postfach)	Werner-Seelenbinder-Str. 7	Postleitzahl, Ort	99096 Erfurt
Name	Organisationsform										
Landesschülervertretung Thüringen											
Geschäfts- oder Dienstadresse	Landesschülervertretung im Thüringer Ministerium für Bildung, Jugend und Sport										
Straße, Hausnummer (oder Postfach)	Werner-Seelenbinder-Str. 7										
Postleitzahl, Ort	99096 Erfurt										
<b>2.</b>	<b>Haben Sie sich als natürliche Person geäußert, d. h. als Privatperson?</b> (§ 5 Abs. 1 Nr. 1, 2 ThürBeteilG)										
	<table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 50%;">Name</td> <td style="width: 50%;">Vorname</td> </tr> <tr> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td colspan="2"> <input type="checkbox"/> Geschäfts- oder Dienstadresse      <input type="checkbox"/> Wohnadresse            (Hinweis: Angaben zur Wohnadresse sind nur erforderlich, wenn keine andere Adresse benannt wird. Die Wohnadresse wird in keinem Fall veröffentlicht.)         </td> </tr> <tr> <td>Straße, Hausnummer</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Postleitzahl, Ort</td> <td></td> </tr> </table>	Name	Vorname			<input type="checkbox"/> Geschäfts- oder Dienstadresse <input type="checkbox"/> Wohnadresse (Hinweis: Angaben zur Wohnadresse sind nur erforderlich, wenn keine andere Adresse benannt wird. Die Wohnadresse wird in keinem Fall veröffentlicht.)		Straße, Hausnummer		Postleitzahl, Ort	
Name	Vorname										
<input type="checkbox"/> Geschäfts- oder Dienstadresse <input type="checkbox"/> Wohnadresse (Hinweis: Angaben zur Wohnadresse sind nur erforderlich, wenn keine andere Adresse benannt wird. Die Wohnadresse wird in keinem Fall veröffentlicht.)											
Straße, Hausnummer											
Postleitzahl, Ort											

3.	<b>Was ist der Schwerpunkt Ihrer inhaltlichen oder beruflichen Tätigkeit?</b> (§ 5 Abs. 1 Nr. 3 ThürBeteilddokG)	
	[Die Beteiligten haben keine Information übermittelt.]	
4.	<b>Haben Sie in Ihrem schriftlichen Beitrag die entworfenen Regelungen insgesamt eher</b> <input type="checkbox"/> befürwortet, <input type="checkbox"/> abgelehnt, <input type="checkbox"/> ergänzungs- bzw. änderungsbedürftig eingeschätzt?	
	<b>Bitte fassen Sie kurz die wesentlichen Inhalte (Kernaussage) Ihres schriftlichen Beitrages zum Gesetzgebungsverfahren zusammen!</b> (§ 5 Abs. 1 Nr. 4 ThürBeteilddokG)	
	[Die Beteiligten haben keine Information übermittelt.]	
5.	<b>Wurden Sie vom Landtag gebeten, einen schriftlichen Beitrag zum Gesetzgebungsvorhaben einzureichen?</b> (§ 5 Abs. 1 Nr. 5 ThürBeteilddokG)	
	<input type="checkbox"/> ja (Hinweis: weiter mit Frage 6)	<input type="checkbox"/> nein
	<b>Wenn Sie die Frage 5 verneint haben: Aus welchem Anlass haben Sie sich geäußert?</b>	
	[Die Beteiligten haben keine Information übermittelt.]	
	<b>In welcher Form haben Sie sich geäußert?</b>	
	<input type="checkbox"/> per E-Mail <input type="checkbox"/> per Brief	
6.	<b>Haben Sie sich als Anwaltskanzlei im Auftrag eines Auftraggebers mit schriftlichen Beiträgen am Gesetzgebungsverfahren beteiligt?</b> (§ 5 Abs. 1 Nr. 6 ThürBeteilddokG)	
	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein (weiter mit Frage 7)
	<b>Wenn Sie die Frage 6 bejaht haben: Bitte benennen Sie Ihren Auftraggeber!</b>	
	[Die Beteiligten haben keine Information übermittelt.]	

7.	<b>Stimmen Sie einer Veröffentlichung</b> Ihres schriftlichen Beitrages in der Beteiligtentransparenzdokumentation <b>zu?</b> (§ 5 Abs. 1 Satz 2 ThürBeteilG)	
	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein

Mit meiner Unterschrift versichere ich die **Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben**.  
Änderungen in den mitgeteilten Daten werde ich unverzüglich und unaufgefordert bis zum Abschluss  
des Gesetzgebungsverfahrens mitteilen.

Ort, Datum	Unterschrift

**Formblatt zur Datenerhebung**  
**nach § 5 Abs. 1 des Thüringer Beteiligentransparenzdokumentationsgesetzes**

Jede natürliche oder juristische Person, die sich mit einem schriftlichen Beitrag an einem Gesetzgebungsverfahren beteiligt hat, ist nach dem Thüringer Beteiligentransparenzdokumentationsgesetz (ThürBeteilDokG) verpflichtet, die nachfolgend erbetenen Angaben – soweit für sie zutreffend – zu machen.

Die Informationen der folgenden Felder 1 bis 6 werden in jedem Fall als verpflichtende Mindestinformationen gemäß § 5 Abs. 1 ThürBeteilDokG in der Beteiligentransparenzdokumentation veröffentlicht. Ihr inhaltlicher Beitrag wird zusätzlich nur dann auf den Internetseiten des Thüringer Landtags veröffentlicht, wenn Sie Ihre Zustimmung hierzu erteilen.

*Bitte gut leserlich ausfüllen und zusammen mit der Stellungnahme senden!*

Zu welchem <b>Gesetzentwurf</b> haben Sie sich schriftlich geäußert (Titel des Gesetzentwurfs)?											
Sechstes Gesetz zur Änderung des Thüringer Kinder- und Jugendhilfe-Ausführungsgesetzes - I <span style="float: right;">21</span>											
<b>1.</b>	Haben Sie sich als Vertreter einer <b>juristischen Person</b> geäußert, d. h. als Vertreter einer Vereinigung natürlicher Personen oder Sachen (z. B. Verein, GmbH, AG, eingetragene Genossenschaft oder öffentliche Anstalt, Körperschaft des öffentlichen Rechts, Stiftung des öffentlichen Rechts)? <small>(§ 5 Abs. 1 Nr. 1, 2 ThürBeteilDokG; Hinweis: Wenn nein, dann weiter mit Frage 2. Wenn ja, dann weiter mit Frage 3.)</small>										
	<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 50%; border-bottom: 1px solid black; padding: 2px;">Name</td> <td style="width: 50%; border-bottom: 1px solid black; padding: 2px;">Organisationsform</td> </tr> <tr> <td style="border-bottom: 1px solid black; padding: 2px;">Gemeinde- und Städtebund Thüringen</td> <td style="border-bottom: 1px solid black; padding: 2px;">e.V.</td> </tr> <tr> <td style="border-bottom: 1px solid black; padding: 2px;">Geschäfts- oder Dienstadresse</td> <td style="border-bottom: 1px solid black; padding: 2px;">Richard-Breslau-Straße 14</td> </tr> <tr> <td style="border-bottom: 1px solid black; padding: 2px;">Straße, Hausnummer (oder Postfach)</td> <td style="border-bottom: 1px solid black; padding: 2px;"></td> </tr> <tr> <td style="border-bottom: 1px solid black; padding: 2px;">Postleitzahl, Ort</td> <td style="border-bottom: 1px solid black; padding: 2px;">99094 Erfurt</td> </tr> </table>	Name	Organisationsform	Gemeinde- und Städtebund Thüringen	e.V.	Geschäfts- oder Dienstadresse	Richard-Breslau-Straße 14	Straße, Hausnummer (oder Postfach)		Postleitzahl, Ort	99094 Erfurt
	Name	Organisationsform									
	Gemeinde- und Städtebund Thüringen	e.V.									
	Geschäfts- oder Dienstadresse	Richard-Breslau-Straße 14									
	Straße, Hausnummer (oder Postfach)										
Postleitzahl, Ort	99094 Erfurt										
<b>2.</b>	Haben Sie sich als <b>natürliche Person</b> geäußert, d. h. als Privatperson? <small>(§ 5 Abs. 1 Nr. 1, 2 ThürBeteilDokG)</small>										
	<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 50%; border-bottom: 1px solid black; padding: 2px;">Name</td> <td style="width: 50%; border-bottom: 1px solid black; padding: 2px;">Vorname</td> </tr> <tr> <td style="border-bottom: 1px solid black; padding: 2px;"></td> <td style="border-bottom: 1px solid black; padding: 2px;"></td> </tr> <tr> <td colspan="2" style="padding: 2px;"> <input type="checkbox"/> Geschäfts- oder Dienstadresse      <input type="checkbox"/> Wohnadresse  <small>(Hinweis: Angaben zur Wohnadresse sind nur erforderlich, wenn keine andere Adresse benannt wird. Die Wohnadresse wird in keinem Fall veröffentlicht.)</small> </td> </tr> <tr> <td style="border-bottom: 1px solid black; padding: 2px;">Straße, Hausnummer</td> <td style="border-bottom: 1px solid black; padding: 2px;"></td> </tr> <tr> <td style="border-bottom: 1px solid black; padding: 2px;">Postleitzahl, Ort</td> <td style="border-bottom: 1px solid black; padding: 2px;"></td> </tr> </table>	Name	Vorname			<input type="checkbox"/> Geschäfts- oder Dienstadresse <input type="checkbox"/> Wohnadresse <small>(Hinweis: Angaben zur Wohnadresse sind nur erforderlich, wenn keine andere Adresse benannt wird. Die Wohnadresse wird in keinem Fall veröffentlicht.)</small>		Straße, Hausnummer		Postleitzahl, Ort	
	Name	Vorname									
	<input type="checkbox"/> Geschäfts- oder Dienstadresse <input type="checkbox"/> Wohnadresse <small>(Hinweis: Angaben zur Wohnadresse sind nur erforderlich, wenn keine andere Adresse benannt wird. Die Wohnadresse wird in keinem Fall veröffentlicht.)</small>										
	Straße, Hausnummer										
Postleitzahl, Ort											

3.	Was ist der <b>Schwerpunkt Ihrer inhaltlichen oder beruflichen Tätigkeit?</b> (§ 5 Abs. 1 Nr. 3 ThürBeteilddokG)	
	Kommunaler Spitzenverband	
4.	Haben Sie in Ihrem schriftlichen Beitrag die entworfenen Regelungen insgesamt eher	
	<input type="checkbox"/> befürwortet, <input type="checkbox"/> abgelehnt, <input type="checkbox"/> ergänzungs- bzw. änderungsbedürftig eingeschätzt?	
	<b>Bitte fassen Sie kurz die wesentlichen Inhalte (Kernaussage) Ihres schriftlichen Beitrages zum Gesetzgebungsverfahren zusammen!</b> (§ 5 Abs. 1 Nr. 4 ThürBeteilddokG)	
	[Die Beteiligten haben keine Information übermittelt.]	
5.	Wurden Sie vom Landtag gebeten, einen schriftlichen Beitrag zum Gesetzgebungsvorhaben einzureichen? (§ 5 Abs. 1 Nr. 5 ThürBeteilddokG)	
	<input type="checkbox"/> ja (Hinweis: weiter mit Frage 6)	<input type="checkbox"/> nein
	Wenn Sie die Frage 5 verneint haben: Aus welchem <b>Anlass</b> haben Sie sich geäußert?	
	[Die Beteiligten haben keine Information übermittelt.]	
	In welcher <b>Form</b> haben Sie sich geäußert?	
	<input type="checkbox"/> per E-Mail <input type="checkbox"/> per Brief	
6.	Haben Sie sich <b>als Anwaltskanzlei im Auftrag</b> eines Auftraggebers mit schriftlichen Beiträgen am Gesetzgebungsverfahren beteiligt? (§ 5 Abs. 1 Nr. 6 ThürBeteilddokG)	
	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein (weiter mit Frage 7)
	Wenn Sie die Frage 6 bejaht haben: Bitte benennen Sie Ihren <b>Auftraggeber!</b>	
	[Die Beteiligten haben keine Information übermittelt.]	

7.	<b>Stimmen Sie einer Veröffentlichung Ihres schriftlichen Beitrages in der Beteiligentransparenzdokumentation zu?</b> (§ 5 Abs. 1 Satz 2 ThürBeteilG) [Die Beteiligten haben keine Information übermittelt.]	
	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein

Mit meiner Unterschrift versichere ich die **Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben**.  
 Änderungen in den mitgeteilten Daten werde ich unverzüglich und unaufgefordert bis zum Abschluss  
 des Gesetzgebungsverfahrens mitteilen.

Ort, Datum	Unterschrift

**Formblatt zur Datenerhebung**  
**nach § 5 Abs. 1 des Thüringer Beteiligtentransparenzdokumentationsgesetzes**

Jede natürliche oder juristische Person, die sich mit einem schriftlichen Beitrag an einem Gesetzgebungsverfahren beteiligt hat, ist nach dem Thüringer Beteiligtentransparenzdokumentationsgesetz (ThürBeteilDokG) verpflichtet, die nachfolgend erbetenen Angaben – soweit für sie zutreffend – zu machen.

Die Informationen der folgenden Felder 1 bis 6 werden in jedem Fall als verpflichtende Mindestinformationen gemäß § 5 Abs. 1 ThürBeteilDokG in der Beteiligtentransparenzdokumentation veröffentlicht. Ihr inhaltlicher Beitrag wird zusätzlich nur dann auf den Internetseiten des Thüringer Landtags veröffentlicht, wenn Sie Ihre Zustimmung hierzu erteilen.

*Bitte gut leserlich ausfüllen und zusammen mit der Stellungnahme senden!*

<b>Zu welchem Gesetzentwurf haben Sie sich schriftlich geäußert (Titel des Gesetzentwurfs)?</b>													
Sechstes Gesetz zur Änderung des Thüringer Kinder- und Jugendhilfe-Ausführungsgesetzes - nachhaltige Stärkung der Schulsozialarbeit Gesetzentwurf der Fraktionen DIE LINKE, der SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN - Drucksache 7/153 -													
<b>1.</b>	<b>Haben Sie sich als Vertreter einer juristischen Person geäußert, d. h. als Vertreter einer Vereinigung natürlicher Personen oder Sachen (z. B. Verein, GmbH, AG, eingetragene Genossenschaft oder öffentliche Anstalt, Körperschaft des öffentlichen Rechts, Stiftung des öffentlichen Rechts)?</b> (§ 5 Abs. 1 Nr. 1, 2 ThürBeteilDokG; Hinweis: Wenn nein, dann weiter mit Frage 2. Wenn ja, dann weiter mit Frage 3.)												
<b>1.</b>	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 50%;"><b>Name</b></td> <td style="width: 50%;"><b>Organisationsform</b></td> </tr> <tr> <td>Vernetzungsinitiative der Thüringer Kinder- und Jugendgremien - NaturFreunde Thüringen e. V. -</td> <td>eingetragener Verein</td> </tr> <tr> <td><b>Geschäfts- oder Dienstadresse</b></td> <td>NaturFreunde Deutschlands Landesverband Thüringen e.V.</td> </tr> <tr> <td><b>Straße, Hausnummer (oder Postfach)</b></td> <td>Johannesstraße 127</td> </tr> <tr> <td><b>Postleitzahl, Ort</b></td> <td>99084 Erfurt</td> </tr> </table>	<b>Name</b>	<b>Organisationsform</b>	Vernetzungsinitiative der Thüringer Kinder- und Jugendgremien - NaturFreunde Thüringen e. V. -	eingetragener Verein	<b>Geschäfts- oder Dienstadresse</b>	NaturFreunde Deutschlands Landesverband Thüringen e.V.	<b>Straße, Hausnummer (oder Postfach)</b>	Johannesstraße 127	<b>Postleitzahl, Ort</b>	99084 Erfurt		
	<b>Name</b>	<b>Organisationsform</b>											
	Vernetzungsinitiative der Thüringer Kinder- und Jugendgremien - NaturFreunde Thüringen e. V. -	eingetragener Verein											
	<b>Geschäfts- oder Dienstadresse</b>	NaturFreunde Deutschlands Landesverband Thüringen e.V.											
	<b>Straße, Hausnummer (oder Postfach)</b>	Johannesstraße 127											
<b>Postleitzahl, Ort</b>	99084 Erfurt												
<b>2. Haben Sie sich als natürliche Person geäußert, d. h. als Privatperson?</b> (§ 5 Abs. 1 Nr. 1, 2 ThürBeteilDokG)													
<b>2.</b>	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 50%;"><b>Name</b></td> <td style="width: 50%;"><b>Vorname</b></td> </tr> <tr> <td> </td> <td> </td> </tr> <tr> <td colspan="2"> <input type="checkbox"/> <b>Geschäfts- oder Dienstadresse</b> <input type="checkbox"/> <b>Wohnadresse</b> </td> </tr> <tr> <td colspan="2" style="font-size: x-small;">(Hinweis: Angaben zur Wohnadresse sind nur erforderlich, wenn keine andere Adresse benannt wird. Die Wohnadresse wird in keinem Fall veröffentlicht.)</td> </tr> <tr> <td style="width: 50%;"><b>Straße, Hausnummer</b></td> <td style="width: 50%;"> </td> </tr> <tr> <td style="width: 50%;"><b>Postleitzahl, Ort</b></td> <td style="width: 50%;"> </td> </tr> </table>	<b>Name</b>	<b>Vorname</b>			<input type="checkbox"/> <b>Geschäfts- oder Dienstadresse</b> <input type="checkbox"/> <b>Wohnadresse</b>		(Hinweis: Angaben zur Wohnadresse sind nur erforderlich, wenn keine andere Adresse benannt wird. Die Wohnadresse wird in keinem Fall veröffentlicht.)		<b>Straße, Hausnummer</b>		<b>Postleitzahl, Ort</b>	
	<b>Name</b>	<b>Vorname</b>											
	<input type="checkbox"/> <b>Geschäfts- oder Dienstadresse</b> <input type="checkbox"/> <b>Wohnadresse</b>												
	(Hinweis: Angaben zur Wohnadresse sind nur erforderlich, wenn keine andere Adresse benannt wird. Die Wohnadresse wird in keinem Fall veröffentlicht.)												
<b>Straße, Hausnummer</b>													
<b>Postleitzahl, Ort</b>													



3.	<b>Was ist der Schwerpunkt Ihrer inhaltlichen oder beruflichen Tätigkeit?</b> (§ 5 Abs. 1 Nr. 3 ThürBeteilddokG)	
	[Die Beteiligten haben keine Information übermittelt.]	
4.	<b>Haben Sie in Ihrem schriftlichen Beitrag die entworfenen Regelungen insgesamt eher</b> <input type="checkbox"/> befürwortet, <input type="checkbox"/> abgelehnt, <input type="checkbox"/> ergänzungs- bzw. änderungsbedürftig eingeschätzt?	
	<b>Bitte fassen Sie kurz die wesentlichen Inhalte (Kernaussage) Ihres schriftlichen Beitrages zum Gesetzgebungsverfahren zusammen!</b> (§ 5 Abs. 1 Nr. 4 ThürBeteilddokG)	
	[Die Beteiligten haben keine Information übermittelt.]	
5.	<b>Wurden Sie vom Landtag gebeten, einen schriftlichen Beitrag zum Gesetzgebungsvorhaben einzureichen?</b> (§ 5 Abs. 1 Nr. 5 ThürBeteilddokG)	
	<input type="checkbox"/> ja (Hinweis: weiter mit Frage 6)	<input type="checkbox"/> nein
	<b>Wenn Sie die Frage 5 verneint haben: Aus welchem Anlass haben Sie sich geäußert?</b>	
	[Die Beteiligten haben keine Information übermittelt.]	
	<b>In welcher Form haben Sie sich geäußert?</b>	
	<input type="checkbox"/> per E-Mail <input type="checkbox"/> per Brief	
6.	<b>Haben Sie sich als Anwaltskanzlei im Auftrag eines Auftraggebers mit schriftlichen Beiträgen am Gesetzgebungsverfahren beteiligt?</b> (§ 5 Abs. 1 Nr. 6 ThürBeteilddokG)	
	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein (weiter mit Frage 7)
	<b>Wenn Sie die Frage 6 bejaht haben: Bitte benennen Sie Ihren Auftraggeber!</b>	
	[Die Beteiligten haben keine Information übermittelt.]	

7.	<b>Stimmen Sie einer Veröffentlichung Ihres schriftlichen Beitrages in der Beteiligentransparenzdokumentation zu?</b> (§ 5 Abs. 1 Satz 2 ThürBeteilDokG)	
	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein

Mit meiner Unterschrift versichere ich die **Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben**.  
Änderungen in den mitgeteilten Daten werde ich unverzüglich und unaufgefordert bis zum Abschluss des Gesetzgebungsverfahrens mitteilen.

Ort, Datum	Unterschrift

**Formblatt zur Datenerhebung**  
**nach § 5 Abs. 1 des Thüringer Beteiligtentransparenzdokumentationsgesetzes**

Jede natürliche oder juristische Person, die sich mit einem schriftlichen Beitrag an einem Gesetzgebungsverfahren beteiligt hat, ist nach dem Thüringer Beteiligtentransparenzdokumentationsgesetz (ThürBeteilDokG) verpflichtet, die nachfolgend erbetenen Angaben – soweit für sie zutreffend – zu machen.

Die Informationen der folgenden Felder 1 bis 6 werden in jedem Fall als verpflichtende Mindestinformationen gemäß § 5 Abs. 1 ThürBeteilDokG in der Beteiligtentransparenzdokumentation veröffentlicht. Ihr inhaltlicher Beitrag wird zusätzlich nur dann auf den Internetseiten des Thüringer Landtags veröffentlicht, wenn Sie Ihre Zustimmung hierzu erteilen.

*Bitte gut leserlich ausfüllen und zusammen mit der Stellungnahme senden!*

Zu welchem <b>Gesetzentwurf</b> haben Sie sich schriftlich geäußert (Titel des Gesetzentwurfs)?	
Sechstes Gesetz zur Änderung des Thüringer Kinder- und Jugendhilfe-Ausführungsgesetzes - nachhaltige Stärkung der Schulsozialarbeit Gesetzentwurf der Fraktionen DL, der SPD und B90/Die Grünen - Drs. 7/153 -	
1.	Haben Sie sich als Vertreter einer <b>juristischen Person</b> geäußert, d. h. als Vertreter einer Vereinigung natürlicher Personen oder Sachen (z. B. Verein, GmbH, AG, eingetragene Genossenschaft oder öffentliche Anstalt, Körperschaft des öffentlichen Rechts, Stiftung des öffentlichen Rechts)? (§ 5 Abs. 1 Nr. 1, 2 ThürBeteilDokG; Hinweis: Wenn nein, dann weiter mit Frage 2; Wenn ja, dann weiter mit Frage 3.)
1.	Name
	Organisationsform
	Thüringischer Landkreistag
	e.V.
	Geschäfts- oder Dienstadresse
1.	Straße, Hausnummer (oder Postfach)
	Postleitzahl, Ort
	Richard-Breslau-Str. 13 99094 Erfurt
2.	Haben Sie sich als <b>natürliche Person</b> geäußert, d. h. als Privatperson? (§ 5 Abs. 1 Nr. 1, 2 ThürBeteilDokG)
2.	Name
	Vorname
	<input type="checkbox"/> Geschäfts- oder Dienstadresse <input type="checkbox"/> Wohnadresse (Hinweis: Angaben zur Wohnadresse sind nur erforderlich, wenn keine andere Adresse benannt wird. Die Wohnadresse wird in keinem Fall veröffentlicht.)
	Straße, Hausnummer
	Postleitzahl, Ort

3.	Was ist der <b>Schwerpunkt Ihrer inhaltlichen oder beruflichen Tätigkeit?</b> (§ 5 Abs. 1 Nr. 3 ThürBeteilldokG)	
	kommunaler Spitzenverband i. S. v. §§ 126, 127 ThürKO, Art. 91 Abs. 4 ThürVerf	
4.	Haben Sie in Ihrem schriftlichen Beitrag die entworfenen Regelungen insgesamt eher	
	<input type="checkbox"/> befürwortet, <input type="checkbox"/> abgelehnt, <input type="checkbox"/> ergänzungs- bzw. änderungsbedürftig eingeschätzt?	
	Bitte fassen Sie kurz die <b>wesentlichen Inhalte</b> (Kernaussage) Ihres schriftlichen Beitrages zum Gesetzgebungsverfahren <b>zusammen!</b> (§ 5 Abs. 1 Nr. 4 ThürBeteilldokG)	
	Bewertung des Gesetzentwurfs / Verordnungsentwurfs aus kreislicher Perspektive	
5.	Wurden Sie vom Landtag gebeten, einen schriftlichen Beitrag zum Gesetzgebungsvorhaben einzureichen? (§ 5 Abs. 1 Nr. 5 ThürBeteilldokG)	
	<input type="checkbox"/> ja (Hinweis: weiter mit Frage 6)	<input type="checkbox"/> nein
	Wenn Sie die Frage 5 verneint haben: Aus welchem <b>Anlass</b> haben Sie sich geäußert?	
	In welcher <b>Form</b> haben Sie sich geäußert?	
	<input type="checkbox"/> per E-Mail <input type="checkbox"/> per Brief	
6.	Haben Sie sich als <b>Anwaltskanzlei im Auftrag</b> eines Auftraggebers mit schriftlichen Beiträgen am Gesetzgebungsverfahren beteiligt? (§ 5 Abs. 1 Nr. 6 ThürBeteilldokG)	
	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein (weiter mit Frage 7)
	Wenn Sie die Frage 6 bejaht haben: Bitte benennen Sie Ihren <b>Auftraggeber!</b>	

7	Stimmen Sie einer Veröffentlichung Ihres schriftlichen Beitrages in der Beteiligte(n)transparenzdokumentation zu? (§ 5 Abs. 1 Satz 2 ThürBeteilldokG)	
	<input type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nein

Mit meiner Unterschrift versichere ich die **Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben**.  
Änderungen in den mitgeteilten Daten werde ich unverzüglich und unaufgefordert bis zum Abschluss  
des Gesetzgebungsverfahrens mitteilen.

Ort, Datum	Unterschrift
Erfurt, 03.04.2010	



Nordhausen, 02. Apr. 2020

**Ausführungen zur Anhörung / Drucksache 7/153 / ... – Drs. 7/153**

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Kreisjugendring Nordhausen e.V. (KJR) agiert als Dachverband der Jugendarbeit im Landkreis Nordhausen und repräsentiert aktuell 19 Mitgliedsorganisationen bzw. Jugendverbände. Gegründet im Jahr 1990 fungiert der KJR seit jeher als jugendpolitische Interessenvertretung gegenüber der Öffentlichkeit und Politik.

Mit aktuell 10 eigenen Projekten im Kontext sozialer Arbeit setzen wir seit 2013 aktiv die Schulsozialarbeit an zwei Regelschulen des Landkreises um. Mit der Erhöhung der Mittel in diesem Jahr konnten wir auch an einer Schule die Arbeit im Grundschulbereich aufnehmen.

Wir begrüßen grundsätzlich die Aufstockung der Landesmittel im Bereich der Schulsozialarbeit und diese auch im Gesetz zu verankern, möchten jedoch darauf hinweisen, dass es sich bei dieser Mindestförderung um keine starre Maximalförderung handeln darf. Eine Dynamisierung auf Grund von Tarif- und Lohnanpassungen sollte aus unserer Sicht explizit eingearbeitet werden und sollte sich weiterhin am tatsächlichen sozialpädagogischen Bedarf orientieren.

Den Ansatz der finanziellen Erweiterung und gesetzlichen Verankerung, die Schulsozialarbeit in den Grundschulbereich auszuweiten wird aus pädagogischer Sicht absolut begrüßt. So können frühzeitig Defizite und Problemlagen im Sozialisationsprozess von Kindern erkannt, aufgegriffen und sozialpädagogisch aufgearbeitet werden. Dadurch besteht eine große Wahrscheinlichkeit, dass sich Verhaltensweisen nicht allzu sehr manifestieren und spätere kostenintensive Angebote minimiert werden können. Die Präventionsketten werden dadurch erweitert und im fachlichen Sinne komplettiert.

Weiterhin sehen wir durch die Fixierung im Gesetz eine Planungssicherheit für Kommunen und Träger, welche sich stabilisierend auf den Personaleinsatz und positiv auf die kontinuierliche Begleitung der jungen Menschen auswirkt. So können Übergänge von der Grund- in die Regelschule gestaltet und nachhaltig verbessert werden.

Mit freundlichen Grüßen

*Geschäftsführer*  
Kreisjugendring Nordhausen e.V.

**Formblatt zur Datenerhebung**  
**nach § 5 Abs. 1 des Thüringer Beteiligtransparenzdokumentationsgesetzes**

Jede natürliche oder juristische Person, die sich mit einem schriftlichen Beitrag an einem Gesetzgebungsverfahren beteiligt hat, ist nach dem Thüringer Beteiligtransparenzdokumentationsgesetz (ThürBeteilldokG) verpflichtet, die nachfolgend erbetenen Angaben – soweit für sie zutreffend – zu machen.

Die Informationen der folgenden Felder 1 bis 6 werden in jedem Fall als verpflichtende Mindestinformationen gemäß § 5 Abs. 1 ThürBeteilldokG in der Beteiligtransparenzdokumentation veröffentlicht. Ihr inhaltlicher Beitrag wird zusätzlich nur dann auf den Internetseiten des Thüringer Landtags veröffentlicht, wenn Sie Ihre Zustimmung hierzu erteilen.

*Bitte gut leserlich ausfüllen und zusammen mit der Stellungnahme senden!*

<b>Zu welchem Gesetzentwurf haben Sie sich schriftlich geäußert (Titel des Gesetzentwurfs)?</b>											
<i>Sedstes Gesetz zur Änderung des Thüringer Kinder- u. Jugendhilfe-          ausführungsgesetzes - nachhaltige Stärkung der Eltern/Sozialarbeit (07/153)</i>											
<b>1.</b>	<b>Haben Sie sich als Vertreter einer juristischen Person geäußert, d. h. als Vertreter einer Vereinigung natürlicher Personen oder Sachen (z. B. Verein, GmbH, AG, eingetragene Genossenschaft oder öffentliche Anstalt, Körperschaft des öffentlichen Rechts, Stiftung des öffentlichen Rechts)?</b> <small>(§ 5 Abs. 1 Nr. 1, 2 ThürBeteilldokG; Hinweis: Wenn nein, darin weiter mit Frage 2. Wenn ja, dann weiter mit Frage 3.)</small>										
<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 50%; padding: 5px;">Name</td> <td style="width: 50%; padding: 5px;">Organisationsform</td> </tr> <tr> <td style="padding: 5px;"><i>Kreisjugendring Nordhausen</i></td> <td style="padding: 5px;"><i>eingetragener Verein (e.V.)</i></td> </tr> <tr> <td style="padding: 5px;">Geschäfts- oder Dienstadresse</td> <td style="padding: 5px;"><i>Kreisjugendring Nordhausen e.V.</i></td> </tr> <tr> <td style="padding: 5px;">Straße, Hausnummer (oder Postfach)</td> <td style="padding: 5px;"><i>Käthe-Kollwitz-Str. 10</i></td> </tr> <tr> <td style="padding: 5px;">Postleitzahl, Ort</td> <td style="padding: 5px;"><i>99734, Nordhausen</i></td> </tr> </table>		Name	Organisationsform	<i>Kreisjugendring Nordhausen</i>	<i>eingetragener Verein (e.V.)</i>	Geschäfts- oder Dienstadresse	<i>Kreisjugendring Nordhausen e.V.</i>	Straße, Hausnummer (oder Postfach)	<i>Käthe-Kollwitz-Str. 10</i>	Postleitzahl, Ort	<i>99734, Nordhausen</i>
Name	Organisationsform										
<i>Kreisjugendring Nordhausen</i>	<i>eingetragener Verein (e.V.)</i>										
Geschäfts- oder Dienstadresse	<i>Kreisjugendring Nordhausen e.V.</i>										
Straße, Hausnummer (oder Postfach)	<i>Käthe-Kollwitz-Str. 10</i>										
Postleitzahl, Ort	<i>99734, Nordhausen</i>										
<b>2.</b>	<b>Haben Sie sich als natürliche Person geäußert, d. h. als Privatperson?</b> <small>(§ 5 Abs. 1 Nr. 1, 2 ThürBeteilldokG)</small>										
<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 50%; padding: 5px;">Name</td> <td style="width: 50%; padding: 5px;">Vorname</td> </tr> <tr> <td style="padding: 5px;"></td> <td style="padding: 5px;"></td> </tr> <tr> <td colspan="2" style="padding: 5px;"> <input type="checkbox"/> Geschäfts- oder Dienstadresse      <input type="checkbox"/> Wohnadresse  <small>(Hinweis: Angaben zur Wohnadresse sind nur erforderlich, wenn keine andere Adresse benannt wird. Die Wohnadresse wird in keinem Fall veröffentlicht.)</small> </td> </tr> <tr> <td style="padding: 5px;">Straße, Hausnummer</td> <td style="padding: 5px;"></td> </tr> <tr> <td style="padding: 5px;">Postleitzahl, Ort</td> <td style="padding: 5px;"></td> </tr> </table>		Name	Vorname			<input type="checkbox"/> Geschäfts- oder Dienstadresse <input type="checkbox"/> Wohnadresse <small>(Hinweis: Angaben zur Wohnadresse sind nur erforderlich, wenn keine andere Adresse benannt wird. Die Wohnadresse wird in keinem Fall veröffentlicht.)</small>		Straße, Hausnummer		Postleitzahl, Ort	
Name	Vorname										
<input type="checkbox"/> Geschäfts- oder Dienstadresse <input type="checkbox"/> Wohnadresse <small>(Hinweis: Angaben zur Wohnadresse sind nur erforderlich, wenn keine andere Adresse benannt wird. Die Wohnadresse wird in keinem Fall veröffentlicht.)</small>											
Straße, Hausnummer											
Postleitzahl, Ort											

3.	Was ist der <b>Schwerpunkt Ihrer inhaltlichen oder beruflichen Tätigkeit?</b> (§ 5 Abs. 1 Nr. 3 ThürBeleiddokG)	
	• Jugendverbandsarbeit / Jugendarbeit • Offene Tür Arbeit • Schulsozialarbeit • Jugendsozialarbeit • Demografiebildung • Jugendbildung • Jugendberufshilfe • Persönliche Jugendberufshilfe	
4.	Haben Sie in Ihrem schriftlichen Beitrag die entworfenen Regelungen insgesamt eher	
	<input type="checkbox"/> befürwortet; <input type="checkbox"/> abgelehnt, <input checked="" type="checkbox"/> ergänzungs- bzw. änderungsbedürftig eingeschätzt?	
	<b>Bitte fassen Sie kurz die wesentlichen Inhalte (Kernaussage) Ihres schriftlichen Beitrages zum Gesetzgebungsverfahren zusammen!</b> (§ 5 Abs. 1 Nr. 4 ThürBeleiddokG)	
	• grundsätzliche Zustimmung der Kreistag im Gesetz • Mindestförderung darf nicht starr sein -> dynamisch • pädagogisch ist ein gutes Begleiter für Menschen erforderlich -> Sozialisation -> Vereinigung von wirtschaftlichen Verhalten und damit Minimierung kostenintensiver Angebote in Folge	
5.	Wurden Sie vom Landtag gebeten, einen schriftlichen Beitrag zum Gesetzgebungsvorhaben einzureichen? (§ 5 Abs. 1 Nr. 5 ThürBeleiddokG)	
	<input checked="" type="checkbox"/> ja (Hinweis: weiter mit Frage 6)	<input type="checkbox"/> nein
	Wenn Sie die Frage 5 verneint haben: Aus welchem <b>Anlass</b> haben Sie sich geäußert?	
	In welcher <b>Form</b> haben Sie sich geäußert?	
	<input type="checkbox"/> per E-Mail <input checked="" type="checkbox"/> per Brief	
6.	Haben Sie sich als <b>Anwaltskanzlei im Auftrag</b> eines Auftraggebers mit schriftlichen Beiträgen am Gesetzgebungsverfahren beteiligt? (§ 5 Abs. 1 Nr. 6 ThürBeleiddokG)	
	<input type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nein (weiter mit Frage 7)
	Wenn Sie die Frage 6 bejaht haben: Bitte benennen Sie Ihren <b>Auftraggeber!</b>	



7.	<b>Stimmen Sie einer Veröffentlichung Ihres schriftlichen Beitrages in der Beteiligentransparenzdokumentation zu?</b> (§ 5 Abs. 1 Satz 2 ThürBeteilIdokG)	
	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein

Mit meiner Unterschrift versichere ich die **Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben**.  
Änderungen in den mitgeteilten Daten werde ich unverzüglich und unaufgefordert bis zum Abschluss  
des Gesetzgebungsverfahrens mitteilen.

Ort, Datum	Unterschrift
Nordhausen, 02.04.2020	

**Formblatt zur Datenerhebung**  
**nach § 5 Abs. 1 des Thüringer Beteiligtentransparenzdokumentationsgesetzes**

Jede natürliche oder juristische Person, die sich mit einem schriftlichen Beitrag an einem Gesetzgebungsverfahren beteiligt hat, ist nach dem Thüringer Beteiligtentransparenzdokumentationsgesetz (ThürBeteilDokG) verpflichtet, die nachfolgend erbetenen Angaben – soweit für sie zutreffend – zu machen.

Die Informationen der folgenden Felder 1 bis 6 werden in jedem Fall als verpflichtende Mindestinformationen gemäß § 5 Abs. 1 ThürBeteilDokG in der Beteiligtentransparenzdokumentation veröffentlicht. Ihr inhaltlicher Beitrag wird zusätzlich nur dann auf den Internetseiten des Thüringer Landtags veröffentlicht, wenn Sie Ihre Zustimmung hierzu erteilen.

*Bitte gut leserlich ausfüllen und zusammen mit der Stellungnahme senden!*

Zu welchem <b>Gesetzentwurf</b> haben Sie sich schriftlich geäußert (Titel des Gesetzentwurfs)?		
<b>1.</b>	Haben Sie sich als Vertreter einer <b>juristischen Person</b> geäußert, d. h. als Vertreter einer Vereinigung natürlicher Personen oder Sachen (z. B. Verein, GmbH, AG, eingetragene Genossenschaft oder öffentliche Anstalt, Körperschaft des öffentlichen Rechts, Stiftung des öffentlichen Rechts)? <small>(§ 5 Abs. 1 Nr. 1, 2 ThürBeteilDokG; Hinweis: Wenn nein, dann weiter mit Frage 2. Wenn ja, dann weiter mit Frage 3.)</small>	
	Name	Organisationsform
	Geschäfts- oder Dienstadresse	
	Straße, Hausnummer (oder Postfach)	
	Postleitzahl, Ort	
<b>2.</b>	Haben Sie sich als <b>natürliche Person</b> geäußert, d. h. als Privatperson? <small>(§ 5 Abs. 1 Nr. 1, 2 ThürBeteilDokG)</small>	
	Name	Vorname
	<input type="checkbox"/> Geschäfts- oder Dienstadresse <span style="margin-left: 100px;"><input type="checkbox"/> Wohnadresse</span> <small>(Hinweis: Angaben zur Wohnadresse sind nur erforderlich, wenn keine andere Adresse benannt wird. Die Wohnadresse wird in keinem Fall veröffentlicht.)</small>	
	Straße, Hausnummer	
	Postleitzahl, Ort	

3.	Was ist der <b>Schwerpunkt Ihrer</b> inhaltlichen oder beruflichen <b>Tätigkeit</b> ? (§ 5 Abs. 1 Nr. 3 ThürBeteilG)	
4.	Haben Sie in Ihrem schriftlichen Beitrag die entworfenen Regelungen insgesamt eher	
	<input type="checkbox"/> befürwortet, <input type="checkbox"/> abgelehnt, <input type="checkbox"/> ergänzungs- bzw. änderungsbedürftig eingeschätzt?	
	<b>Bitte fassen Sie</b> kurz die <b>wesentlichen Inhalte</b> (Kernaussage) Ihres schriftlichen Beitrages zum Gesetzgebungsverfahren <b>zusammen!</b> (§ 5 Abs. 1 Nr. 4 ThürBeteilG)	
5.	Wurden Sie vom Landtag gebeten, einen schriftlichen Beitrag zum Gesetzgebungsvorhaben einzureichen? (§ 5 Abs. 1 Nr. 5 ThürBeteilG)	
	<input type="checkbox"/> ja (Hinweis: weiter mit Frage 6)	<input type="checkbox"/> nein
	Wenn Sie die Frage 5 verneint haben: Aus welchem <b>Anlass</b> haben Sie sich geäußert?	
	In welcher <b>Form</b> haben Sie sich geäußert?	
	<input type="checkbox"/> per E-Mail <input type="checkbox"/> per Brief	
6.	Haben Sie sich <b>als Anwaltskanzlei im Auftrag</b> eines Auftraggebers mit schriftlichen Beiträgen am Gesetzgebungsverfahren beteiligt? (§ 5 Abs. 1 Nr. 6 ThürBeteilG)	
	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein (weiter mit Frage 7)
	Wenn Sie die Frage 6 bejaht haben: Bitte benennen Sie Ihren <b>Auftraggeber!</b>	

7.	<b>Stimmen Sie einer Veröffentlichung</b> Ihres schriftlichen Beitrages in der Beteiligentransparenzdokumentation <b>zu?</b> (§ 5 Abs. 1 Satz 2 ThürBeteilG)	
	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein

Mit meiner Unterschrift versichere ich die **Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben**.  
 Änderungen in den mitgeteilten Daten werde ich unverzüglich und unaufgefordert bis zum Abschluss  
 des Gesetzgebungsverfahrens mitteilen.

Ort, Datum	Unterschrift

THUR. LANDTAG POST  
07.04.2020 09:25

7583/2020

Gewerkschaft  
Erziehung und Wissenschaft  
Thüringen



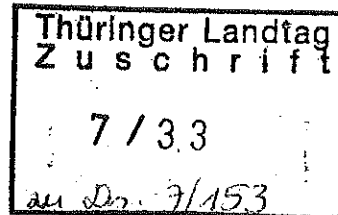
GEW Thüringen • Heinrich-Mann-Str. 22 • 99096 Erfurt

Thüringer Landtag  
Ausschuss für Bildung, Jugend und Sport  
Jürgen-Fuchs-Straße 1  
99096 Erfurt

Den Mitgliedern des

..... *ABJS* .....

Telefon:  
Telefax: 0361 59095-60  
Mobil:



Erfurt, 6. April 2020

**Stellungnahme der Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft zum Gesetz zur Änderung des  
Thüringer Kinder- und Jugendhilfeausführungsgesetzes – nachhaltige Stärkung der  
Schulsozialarbeit**

Anhörung zur Drucksache – DS 7/153 –

Sehr geehrte Damen und Herren,

vielen Dank für die Möglichkeit der Stellungnahme zum oben genannten Gesetzentwurf. Gerne senden wir Ihnen die Überlegungen und Forderungen der GEW Thüringen.

Grundsätzlich begrüßen wir die angedachten Verbesserungen zur nachhaltigen Stärkung der Schulsozialarbeit und zur Gewährleistung von Planungssicherheit. Wir regen aber an, eine weitere Dynamisierung bereits im Gesetzestext zu verankern.

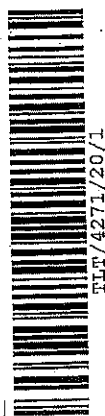
Laut der Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen an örtliche Träger der öffentlichen Jugendhilfe für Vorhaben der Schulsozialarbeit vom 30. Juli 2019 Punkt 6.1.2 ist eine geringere Vergütung der Fachkräfte als in vergleichbarer Höhe der Entgeltgruppe 9 Stufe 1 entsprechend der Entgeltordnung zum TV-L, Nr. 20.4, (analog dazu die Vergütungsgruppe S 11 b des TVöD-SuE im kommunalen Bereich) nicht förderfähig. Zudem sind Stufenaufstiege förderfähig.

Diese Bindung an die Tarifentwicklung im öffentlichen Dienst macht eine Dynamisierungsklausel im Kinder- und Jugendhilfeausführungsgesetz quasi unabdingbar.

Ich hoffe, mit unserer Stellungnahme einen wertvollen Änderungsvorschlag zur weiteren Bearbeitung des Gesetzentwurfes liefern zu können.

Für Rückfragen stehe ich Ihnen selbstverständlich gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen



**Formblatt zur Datenerhebung**  
**nach § 5 Abs. 1 des Thüringer Beteiligentransparenzdocumentationsgesetzes**

Jede natürliche oder juristische Person, die sich mit einem schriftlichen Beitrag an einem Gesetzgebungsverfahren beteiligt hat, ist nach dem Thüringer Beteiligentransparenzdocumentationsgesetz (ThürBeteilDokG) verpflichtet, die nachfolgend erbetenen Angaben – soweit für sie zutreffend – zu machen.

Die Informationen der folgenden Felder 1 bis 6 werden in jedem Fall als verpflichtende Mindestinformationen gemäß § 5 Abs. 1 ThürBeteilDokG in der Beteiligentransparenzdocumentation veröffentlicht. Ihr inhaltlicher Beitrag wird zusätzlich nur dann auf den Internetseiten des Thüringer Landtags veröffentlicht, wenn Sie Ihre Zustimmung hierzu erteilen.

*Bitte gut leserlich ausfüllen und zusammen mit der Stellungnahme senden!*

Zu welchem <b>Gesetzentwurf</b> haben Sie sich schriftlich geäußert (Titel des Gesetzentwurfs)?		
1.	Haben Sie sich als Vertreter einer <b>juristischen Person</b> geäußert, d. h. als Vertreter einer Vereinigung natürlicher Personen oder Sachen (z. B. Verein, GmbH, AG, eingetragene Genossenschaft oder öffentliche Anstalt, Körperschaft des öffentlichen Rechts, Stiftung des öffentlichen Rechts)? (§ 5 Abs. 1 Nr. 1, 2 ThürBeteilDokG; Hinweis: Wenn nein, dann weiter mit Frage 2. Wenn ja, dann weiter mit Frage 3.)	
	Name	
	Organisationsform	
	Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft Thüringen Kathrin Vitzthum	
	Geschäfts- oder Dienstadresse	
	Hennrich-Kamm-Str. 22 99096 Erfurt	
	Straße, Hausnummer (oder Postfach)	
	Hennrich-Kamm-Str. 22	
	Postleitzahl, Ort	
2.	Haben Sie sich als <b>natürliche Person</b> geäußert, d. h. als Privatperson? (§ 5 Abs. 1 Nr. 1, 2 ThürBeteilDokG)	
	Name	
	Vorname	
	<input type="checkbox"/> Geschäfts- oder Dienstadresse <input type="checkbox"/> Wohnadresse (Hinweis: Angaben zur Wohnadresse sind nur erforderlich, wenn keine andere Adresse benannt wird. Die Wohnadresse wird in keinem Fall veröffentlicht.)	
	Straße, Hausnummer	
	Postleitzahl, Ort	

7.	Stimmen Sie einer Veröffentlichung Ihres schriftlichen Beitrages in der Beteiligentransparenzdokumentation zu? (§ 5 Abs. 1 Satz 2 ThürBeteilldokG)	
	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein

Mit meiner Unterschrift versichere ich die **Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben**.  
Änderungen in den mitgeteilten Daten werde ich unverzüglich und unaufgefordert bis zum Abschluss  
des Gesetzgebungsverfahrens mitteilen.

Ort, Datum	Unterschrift
Esfurt, 06.04.2020	

THUR. LANDTAG POST  
09.04.2020 09:52

Freistaat  
**Thüringen**



Ministerium  
für Bildung,  
Jugend und Sport

THUR. LANDTAG POST  
06.04.2020 15:21

7549/2020

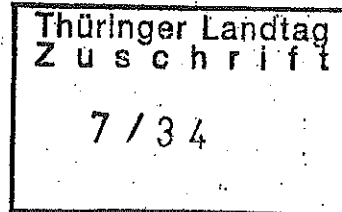
Den Mitgliedern des

..... *ALBJS* .....

Landesjugendamt  
Geschäftsstelle  
Landesjugendhilfeausschuss

Thüringer Ministerium für Bildung, Jugend und Sport  
Postfach 90 04 63 · 99107 Erfurt

Thüringer Landtag  
Ausschuss für Bildung, Jugend und Sport  
Jürgen-Fuchs-Str. 1  
99096 Erfurt



*an Dr. 7/153*

Ihr/e Ansprechpartner/in

Durchwahl  
Telefon  
Telefax +49 361 57-3411830

Ihr Zeichen

Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen  
(bitte bei Antwort angeben)

Erfurt,  
06.04.2020

**Sechstes Gesetz zur Änderung des Thüringer Kinder- und Jugendhilfe-  
Ausführungsgesetzes - nachhaltige Stärkung der Schulsozialarbeit-  
Drs. 7/153**

Stellungnahme des Landesjugendhilfeausschusses im Rahmen der Anhö-  
rung gem. § 7 der GO des Thüringer Landtages

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,  
sehr geehrte Damen und Herren Abgeordnete,

zunächst bedanke ich mich für die Gelegenheit, zu der im Betreff genannten  
Änderung des ThürKJHAG Stellung nehmen zu dürfen. Die Stellungnahme  
ergeht gemäß § 3 Abs. 4 der Geschäftsordnung des Landesjugendhilfeaus-  
schusses unter Organvorbehalt.

Der Landesjugendhilfeausschuss begrüßt die mit der Änderung bezweckte  
Erhöhung des Landeszuschusses für Maßnahmen der Schulsozialarbeit  
gem. § 19a Abs. 3 ThürKJHAG.  
Mit der Erhöhung wird

- die Schulsozialarbeit grundsätzlich gestärkt.
- Planungssicherheit für örtliche Träger der Jugendhilfe hergestellt  
und
- ein Beitrag zur Bindung der Fachkräfte geleistet, obgleich angemerkt  
wird, dass die Herausforderung besteht, die Attraktivität des Berufes  
zu steigern, was wiederum auch Auswirkungen auf die Bereitstellung  
entsprechender finanzieller Mittel haben wird.

Die Änderung trägt auch dem Ziel Rechnung, Schulsozialarbeit perspekti-  
visch flächendeckend und möglichst an allen Schularten bereitzustellen. Es  
bedarf in diesem Zusammenhang noch größerer Anstrengungen und einer  
tatsächlichen Verzahnung der Bedarfsfeststellungen der örtlichen Jugendhil-  
feplanungen mit der Bereitstellung entsprechender Landesmittel.

Thüringer Ministerium  
für Bildung, Jugend  
und Sport  
Werner-Seelenbinder-Str. 7  
99096 Erfurt

[www.tmbjs.de](http://www.tmbjs.de)

E-Mail-Adressen dienen im TMBJS  
nur dem Empfang einfacher Mittellun-  
gen ohne Signatur und/oder Ver-  
schlüsselung.

Bankverbindung:  
Landesbank Hessen-Thüringen  
BIC: HELADEF820  
IBAN: DE1482050003004444141



TTT/4542/20/2



Da die finanziellen Bedarfe für die Schulsozialarbeit (u. a. erforderliche Gehaltsanpassungen, zunehmende Fallzahlen) ständigen Änderungen unterliegen, wird regelmäßig eine Anpassung der Mittel erforderlich sein, vgl. § 19a Abs. 3 S. 2 ThürKJHAG). Um das Gesetz nicht bei jeder Aufstockung der Mittel zu ändern, wäre eine Formulierung zu entwickeln, die die sich ändernde Bedarfsgerechtigkeit und eine entsprechende Anpassung der Mittel sicherstellt.

Angebote der Jugendhilfe leisten aber auch außerhalb des Lebensraums Schule wichtige Arbeit für die Unterstützung der Entwicklung junger Menschen zu einer eigenverantwortlichen und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeit. Überregionale Angebote unterstützen unter anderem die demokratische Kultur und Partizipation. Für die im Landesjugendförderplan ausgewiesenen Einrichtungen, Dienste und Veranstaltungen, die freie Träger umsetzen wollen, ist das Land gem. § 18 Abs. 2 ThürKJHAG originär zu deren Förderung verpflichtet. Gleiches gilt für die überregionale Arbeit der Jugendverbände und ihrer freiwilligen Zusammenschlüsse gem. § 18 Abs. 3 ThürKJHAG. Während sich das Land mit der Regelung der Mindestsumme eines Zuschusses für die Schulsozialarbeit festlegt, die von den örtlichen Trägern der öffentlichen Jugendhilfe verantwortet wird, fehlt es indes an einer entsprechenden Regelung für Mittel des Landesjugendförderplans.

Vor diesem Hintergrund ist es geboten und erforderlich, die Mittel in ähnlicher Weise auch für den Landesjugendförderplan gem. § 18 ThürKJHAG festzuschreiben.

Ferner unterstützt der Landesjugendhilfeausschuss das Anliegen der kommunalen Spitzenverbände zur Änderung des § 13 ThürKJHAG und regt an, das aktuelle Gesetzgebungsverfahren zu nutzen, dem Problem durch Anpassung der Vorschrift abzuhelpen.

Abschließend weise ich darauf hin, dass die Landeselternvertretung der Kindergärten in Thüringen vorschlägt, auch finanzielle Mittel für den Einsatz von Sozialarbeitern in der Kindertagesbetreuung vorzusehen, um bereits frühzeitig Entwicklungsdefizite zu erkennen und ihnen entgegenzuwirken. Sofern entsprechende Maßnahmen nicht bereits im Zuge der Umsetzung des Gute-Kita-Gesetzes Berücksichtigung finden werden, wird angeregt zu prüfen, wie Vorkehrungen zur Umsetzung des Vorschlags getroffen werden können.

Mit freundlichen Grüßen

Vorsitzender

**Formblatt zur Datenerhebung  
nach § 5 Abs. 1 des Thüringer Beteiligungstransparenz dokumentationsgesetzes**

Jede natürliche oder juristische Person, die sich mit einem schriftlichen Beitrag an einem Gesetzgebungsverfahren beteiligt hat, ist nach dem Thüringer Beteiligungstransparenz dokumentationsgesetz (ThürBeteilldokG) verpflichtet, die nachfolgend erbetenen Angaben – soweit für sie zutreffend – zu machen.

Die Informationen der folgenden Felder 1 bis 6 werden in jedem Fall als verpflichtende Mindestinformationen gemäß § 5 Abs. 1 ThürBeteilldokG in der Beteiligungstransparenz dokumentation veröffentlicht. Ihr inhaltlicher Beitrag wird zusätzlich nur dann auf den Internetseiten des Thüringer Landtags veröffentlicht, wenn Sie Ihre Zustimmung hierzu erteilen.


*Bitte gut leserlich ausfüllen und zusammen mit der Stellungnahme senden!*

Zu welchem Gesetzentwurf haben Sie sich schriftlich geäußert (Titel des Gesetzentwurfs)?											
Sechstes Gesetz zur Änderung des ThürV/HAB - Abkühlende Stärkung der Schulsozialarbeit Drs. 7/155											
1	Haben Sie sich als Vertreter einer juristischen Person geäußert, d. h. als Vertreter einer Vereinigung natürlicher Personen oder Sachen (z. B. Verein, GmbH, AG, eingetragene Genossenschaft oder öffentliche Anstalt, Körperschaft des öffentlichen Rechts, Stiftung des öffentlichen Rechts)? (§ 5 Abs. 1 Nr. 1, 2 ThürBeteilldokG) (Hinweis: Wenn nein, dann weiter mit Frage 2. Wenn ja, dann weiter mit Frage 3.)										
	<table border="1"> <tr> <td>Name</td> <td>Organisationsform</td> </tr> <tr> <td>Landesjugendhilfeausschuss</td> <td>Ausschuss</td> </tr> <tr> <td>Geschäfts- oder Dienstadresse</td> <td>Geschäftlicher Bereich TABJS</td> </tr> <tr> <td>Straße, Hausnummer (oder Postfach)</td> <td>Werner-Seelenbinder-Str. 7</td> </tr> <tr> <td>Postleitzahl, Ort</td> <td>99096 Erfurt</td> </tr> </table>	Name	Organisationsform	Landesjugendhilfeausschuss	Ausschuss	Geschäfts- oder Dienstadresse	Geschäftlicher Bereich TABJS	Straße, Hausnummer (oder Postfach)	Werner-Seelenbinder-Str. 7	Postleitzahl, Ort	99096 Erfurt
Name	Organisationsform										
Landesjugendhilfeausschuss	Ausschuss										
Geschäfts- oder Dienstadresse	Geschäftlicher Bereich TABJS										
Straße, Hausnummer (oder Postfach)	Werner-Seelenbinder-Str. 7										
Postleitzahl, Ort	99096 Erfurt										
2	Haben Sie sich als natürliche Person geäußert, d. h. als Privatperson? (§ 5 Abs. 1 Nr. 3, 2 ThürBeteilldokG)										
	<table border="1"> <tr> <td>Name</td> <td>Vorname</td> </tr> <tr> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td colspan="2"> <input type="checkbox"/> Geschäfts- oder Dienstadresse      <input type="checkbox"/> Wohnadresse  (Hinweis: Angaben zur Wohnadresse sind nur erforderlich, wenn keine andere Adresse benannt wird. Die Wohnadresse wird in keinem Fall veröffentlicht.) </td> </tr> <tr> <td>Straße, Hausnummer</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Postleitzahl, Ort</td> <td></td> </tr> </table>	Name	Vorname			<input type="checkbox"/> Geschäfts- oder Dienstadresse <input type="checkbox"/> Wohnadresse (Hinweis: Angaben zur Wohnadresse sind nur erforderlich, wenn keine andere Adresse benannt wird. Die Wohnadresse wird in keinem Fall veröffentlicht.)		Straße, Hausnummer		Postleitzahl, Ort	
Name	Vorname										
<input type="checkbox"/> Geschäfts- oder Dienstadresse <input type="checkbox"/> Wohnadresse (Hinweis: Angaben zur Wohnadresse sind nur erforderlich, wenn keine andere Adresse benannt wird. Die Wohnadresse wird in keinem Fall veröffentlicht.)											
Straße, Hausnummer											
Postleitzahl, Ort											

3	Was ist der Schwerpunkt Ihrer inhaltlichen oder beruflichen Tätigkeit? (§ 5 Abs. 1 Nr. 3 ThürBeteilDG)
	Der Schwerpunkt Aufgaben des Landesjugendrats war bisher fast ausschließlich mit Angelegenheiten der Jugendhilfe, insbes. mit Problemen junger Menschen + ihrer Familien.
4	Haben Sie in Ihrem schriftlichen Beitrag die entworfenen Regelungen insgesamt eher: <input checked="" type="checkbox"/> befürwortet, <input type="checkbox"/> abgelehnt, <input type="checkbox"/> ergänzungs- bzw. änderungsbedürftig eingeschätzt?
	Bitte fassen Sie kurz die wesentlichen Inhalte (Kernaussage) Ihres schriftlichen Beitrages zum Gesetzgebungsverfahren zusammen! (§ 5 Abs. 1 Nr. 4 ThürBeteilDG)
	Grundsätzliche Zustimmung zum GE. Ausgang zur gleichen Regelung für Landesjugendrat, -plan, eine dynamischen Fortentwicklung zur Vermeidung ständiger Gesetzesänderungen sowie weitere Anregungen bzgl. Kita + Archivierung § 13 ThürKJHG
5	Wurden Sie vom Landtag gebeten, einen schriftlichen Beitrag zum Gesetzgebungsverfahren einzureichen? (§ 5 Abs. 1 Nr. 5 ThürBeteilDG)
	<input checked="" type="checkbox"/> ja (Hinweis: weiter mit Frage 6) <input type="checkbox"/> nein Wenn Sie die Frage 5 verneint haben: Aus welchem Anlass haben Sie sich geäußert?  In welcher Form haben Sie sich geäußert? <input type="checkbox"/> per E-Mail <input type="checkbox"/> per Brief
6	Haben Sie sich als Anwaltskanzlei im Auftrag eines Auftraggebers mit schriftlichen Beiträgen am Gesetzgebungsverfahren beteiligt? (§ 5 Abs. 1 Nr. 6 ThürBeteilDG)
	<input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein (weiter mit Frage 7) Wenn Sie die Frage 6 bejaht haben: Bitte benennen Sie Ihren Auftraggeber! 

7	Stimmen Sie einer Veröffentlichung Ihres schriftlichen Beitrages in der Beteiligtentransparenzdokumentation zu? (§ 5 Abs. 1 Satz 2 ThürBeteiligG)	
	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein

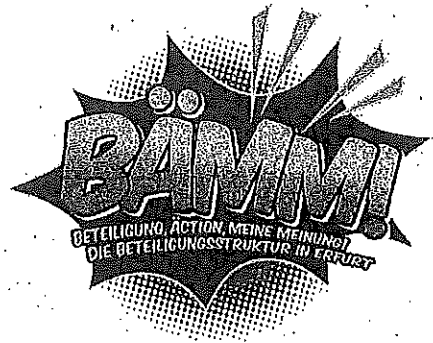
Mit meiner Unterschrift versichere ich die **Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben**.  
Änderungen in den mitgeteilten Daten werde ich unverzüglich und unaufgefordert bis zum Abschluss  
des Gesetzgebungsverfahrens mitteilen.

Ort, Datum	Unterschrift
Erfurt, 6.04.2020	

THUR. LANDTAG POST  
06.04.2020 15:25

THUR. LANDTAG POST  
09.04.2020 09:53

7550/2020



BÄMMI Jugendbüro, ~ Fischmarktpassage ~ Fischmarkt 4 ~ 99084 Erfurt

Thüringer Landtag  
Ausschuss für Bildung, Jugend und Sport  
Jürgen-Fuchs-Str. 1  
99096 Erfurt

Den Mitgliedern des

APBJS

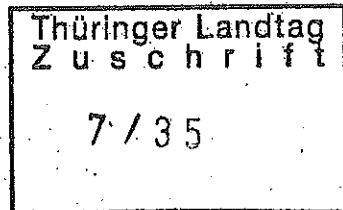
BÄMMI Jugendbüro  
Fischmarktpassage  
Fischmarkt 4  
99084 Erfurt

fon:  
mobil:  
beteiligung@stadtljugendring-erfurt.de  
www.baemmi-erfurt.de

Erfurt, den 6. April 2020

**Stellungnahme Sechstes Gesetz zur Änderung des Thüringer Kinder- und Jugendhilfe-Ausführungsgesetzes - nachhaltige Stärkung der Schulsozialarbeit**

Sehr geehrte Mitglieder des Ausschusses für Bildung, Jugend und Sport,  
Sehr geehrte Abgeordnete,



herzlichen Dank für die Möglichkeit zur Abgabe einer Stellungnahme.

des Do. 7/153

Die Beteiligungsstruktur BÄMMI begrüßt den Gesetzesentwurf außerordentlich. In den vergangenen Jahren wurde das Thema Schulsozialarbeit ausführlich im Jugendhilfeausschuss und dem zugehörigen Unterausschuss Kinder- und Jugendförderplanung thematisiert. Es wurden zahlreiche Bedarfe festgestellt. Durch die Erhöhung der Mittel im Landeshaushalt 2020, war es nun möglich, diesen Bedarfen aktuell zu begegnen. In Erfurt können damit deutlich mehr Schulen, mit Unterstützungsangeboten der Jugendsozialarbeit rechnen. Damit dieser Ausbau auch nachhaltig wirken kann, ist eine Verstärkung der Mittel erforderlich.

Dieser Aufstockung und Festschreibung der Mittel für die Schulsozialarbeit an Schulen folgt eine fachliche und inhaltliche Möglichkeit der Beteiligung durch die Schüler\*innen, aber auch durch Träger der Jugendarbeit. Die Schulsozialarbeiter\*innen können die an sie herangetragenen Problemlagen nicht alleine bewältigen, sondern nur in einem gesellschaftlichen Kontext bearbeiten, was wiederum eine gemeinsame Arbeit verschiedener Träger, Institutionen und Gruppen voraussetzt. Mit dem Gesetzesvorhaben wird der Mitarbeit an der Lösung der Probleme, die Schule zu bewältigen hat, in einem breiteren und diverseren Rahmen begegnet werden können. Die Institution Schule wird dadurch nicht alleine gelassen, sondern kann durch die Schulsozialarbeiter\*innen ein breites Netzwerk einbinden.

**BÄMMI** – Beteiligung, Action, Meine Meinung! - die Beteiligungsstruktur in der Stadt Erfurt -

Trägerschaft  
Stadtljugendring Erfurt e.V.  
Johannesstr. 2  
99084 Erfurt

Geschäftsführer

Kontonr: 0163013616 (BLZ: 820 510 00)  
Sparkasse Mittelthüringen

Vereinsregister  
VR 160865  
AG Erfurt

Stnr: 151/142/17147



Gleichwohl sehen wir die aktuelle Entwicklung, die Verschiebung von Angeboten der Jugendarbeit und Jugendverbandsarbeit an den Lebensraum Schule, bzw. den eher einseitigen Ausbau der Jugendsozialarbeit, auch mit Sorge. Wir appellieren deshalb auch, diese anderen Angebotsformen der Jugendarbeit bei der finanziellen Ausgestaltung nicht aus dem Blick zu verlieren.

Dazu passt es dann auch, bezugnehmend auf die Frage der Mitglieder des Ausschusses, dass die Beteiligungsstruktur BÄMMI einer in ähnlicher Weise vollzogenen Festschreibung einer Mindesthöhe der Fördermittel im Rahmen des Landesjugendförderplans positiv gegenübersteht.

Mit freundlichen Grüßen

Referent\*innen der Beteiligungsstruktur BÄMMI



**Formblatt zur Datenerhebung  
nach § 5 Abs. 1 des Thüringer Beteiligentransparenzdocumentationsgesetzes**

Jede natürliche oder juristische Person, die sich mit einem schriftlichen Beitrag an einem Gesetzgebungsverfahren beteiligt hat, ist nach dem Thüringer Beteiligentransparenzdocumentationsgesetz (ThürBeteilDokG) verpflichtet, die nachfolgend erbetenen Angaben – soweit für sie zutreffend – zu machen.

Die Informationen der folgenden Felder 1 bis 6 werden in jedem Fall als verpflichtende Mindestinformationen gemäß § 5 Abs. 1 ThürBeteilDokG in der Beteiligentransparenzdocumentation veröffentlicht. Ihr inhaltlicher Beitrag wird zusätzlich nur dann auf den Internetseiten des Thüringer Landtags veröffentlicht, wenn Sie Ihre Zustimmung hierzu erteilen.

*Bitte gut leserlich ausfüllen und zusammen mit der Stellungnahme senden!*

Zu welchem **Gesetzentwurf** haben Sie sich schriftlich geäußert (Titel des Gesetzentwurfs)?

*Sechstes Gesetz zur Änderung des Thüringer Kinder- und Jugendhilfe-Ausführungsgesetz*

1. Haben Sie sich als **juristische Person** geäußert, d. h. als Vertreter einer Vereinigung natürlicher Personen oder Sachen (z. B. Verein, GmbH, AG, eingetragene Genossenschaft oder öffentliche Anstalt, Körperschaft des öffentlichen Rechts, Stiftung des öffentlichen Rechts)?  
(§ 5 Abs. 1 Nr. 1, 2 ThürBeteilDokG; Hinweis: Wenn nein, dann weiter mit Frage 2, Wenn ja, dann weiter mit Frage 3.)

Name	Organisationsform
<i>BÄMM! Erfurt</i> <i>Beteiligungsstruktur für junge Menschen Erfurt e.V. - eingetragener Verein</i>	<i>Trägerschaft: Stadtjugendring</i>
Geschäfts- oder Dienstadresse	<i>Fischmarkt 4 - Fischmarkt, pass. age</i> <i>99084 Erfurt</i>
Straße, Hausnummer (oder Postfach)	<i>Fischmarkt 4</i>
Postleitzahl, Ort	<i>99084 Erfurt</i>

2. Haben Sie sich als **natürliche Person** geäußert, d. h. als Privatperson?  
(§ 5 Abs. 1 Nr. 1, 2 ThürBeteilDokG)


Name	Vorname
<input type="checkbox"/> Geschäfts- oder Dienstadresse	<input type="checkbox"/> Wohnadresse
(Hinweis: Angaben zur Wohnadresse sind nur erforderlich, wenn keine andere Adresse benannt wird. Die Wohnadresse wird in keinem Fall veröffentlicht.)	
Straße, Hausnummer	
Postleitzahl, Ort	

3.	Was ist der <b>Schwerpunkt</b> Ihrer inhaltlichen oder beruflichen <b>Tätigkeit</b> ? (§ 5 Abs. 1 Nr. 3 ThürBeteilldokG)	
	Schaffung und Koordinierung von Möglichkeiten der Beteiligung junger Menschen an Vorhaben, die sie selbst betreffen	
4.	Haben Sie in Ihrem schriftlichen Beitrag die entworfenen Regelungen insgesamt eher	
	<input checked="" type="checkbox"/> befürwortet, <input type="checkbox"/> abgelehnt, <input type="checkbox"/> ergänzungs- bzw. änderungsbedürftig eingeschätzt?	
	Bitte fassen Sie kurz die <b>wesentlichen Inhalte</b> (Kernaussage) Ihres schriftlichen Beitrages zum Gesetzgebungsverfahren <b>zusammen</b> ! (§ 5 Abs. 1 Nr. 4 ThürBeteilldokG)	
	Begründung des Entwurfs u.g. selbst festgestellter Bedarfe - dadurch besteht eine größere Mitbestimmungsmöglichkeit - trotzdem darf Verschiebung von Jugendarbeit zu Schule kein Standard sein	
5.	Wurden Sie vom Landtag gebeten, einen schriftlichen Beitrag zum Gesetzgebungsvorhaben einzureichen? (§ 5 Abs. 1 Nr. 5 ThürBeteilldokG)	
	<input checked="" type="checkbox"/> ja (Hinweis: weiter mit Frage 6)	<input type="checkbox"/> nein
	Wenn Sie die Frage 5 verneint haben: Aus welchem <b>Anlass</b> haben Sie sich geäußert?	
	In welcher <b>Form</b> haben Sie sich geäußert?	
	<input type="checkbox"/> per E-Mail <input type="checkbox"/> per Brief	
6.	Haben Sie sich als <b>Anwaltskanzlei im Auftrag</b> eines Auftraggebers mit schriftlichen Beiträgen am Gesetzgebungsverfahren beteiligt? (§ 5 Abs. 1 Nr. 6 ThürBeteilldokG)	
	<input type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nein (weiter mit Frage 7)
	Wenn Sie die Frage 6 bejaht haben: Bitte benennen Sie Ihren <b>Auftraggeber</b> !	



7.	<b>Stimmen Sie einer Veröffentlichung Ihres schriftlichen Beitrages in der Beteiligtransparenzdokumentation zu?</b> (§ 5 Abs. 1 Satz 2 ThürBeteilldokG)	
	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein

Mit meiner Unterschrift versichere ich die **Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben**.  
Änderungen in den mitgeteilten Daten werde ich unverzüglich und unaufgefordert bis zum Abschluss  
des Gesetzgebungsverfahrens mitteilen.

<b>Ort, Datum</b>	<b>Unterschrift</b>
Erfurt, 06.04.2020	





Der Kinderschutzbund  
Landesverband Thüringen

Der Kinderschutzbund Thüringen e.V.  
Johannesstraße 2, 99084 Erfurt

Thüringer Landtag  
Jürgen Fuchs Straße 1  
99096 Erfurt

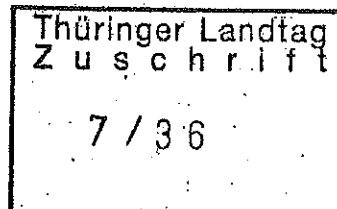
Den Mitgliedern des

..... *APBJS* .....

THUR. LANDTAG POST  
08.04.2020 10:23

7689/2020

Erfurt, d. 06.04.2020



*zu Dr. 7/153*

### Stellungnahme zum sechsten Gesetz zur Änderung des Thüringer KJHAG zur Schulsozialarbeit

Sehr geehrte Damen und Herren,

Sie haben den Kinderschutzbund Thüringen um eine Stellungnahme zum sechsten Gesetz zur Änderung des Thüringer Kinder- und Jugendhilfe-Ausführungsgesetzes zur Stärkung der Schulsozialarbeit gebeten.

In dieser Änderung geht es insbesondere um die Erhöhung der Mittel und damit die Erhöhung der Anzahl der Schulsozialarbeiter\*innen in Thüringen.

Der Kinderschutzbund Thüringen begrüßt grundsätzlich die Erhöhung der Anzahl der Schulsozialarbeiter und damit die Änderung des Thüringer Kinder- und Jugendhilfe-Ausführungsgesetzes.

Betonen möchten wir an dieser Stelle, dass auch die Entwicklung der Schulsozialarbeit in eine qualitative Jugendhilfeplanung integriert werden muss.

Zudem ist es aus unserer Sicht notwendig, dass alle Schulformen, von der Grundschule bis zum Gymnasium wie auch insbesondere die Schulen in freier Trägerschaft daran partizipieren. Das ist nach unserer Kenntnis bisher nicht gegeben.

Darüber hinaus regen wir an, das Thema Sozialarbeit auch für Kindertagesstätten zu diskutieren. Aus unserer Sicht gibt es dafür Bedarf. Bei der Einführung der Thüringer Eltern Kind Zentren waren Themen der Sozialarbeit wie Hilfen für benachteiligte Kinder und Familien bereits Kriterium für die Etablierung des Programms. Umgesetzt bzw. aufgegriffen wird es

Der Kinderschutzbund  
Landesverband Thüringen e.V.  
Johannesstraße 2  
99084 Erfurt

Telefon / Fax:

post@dksbthueringen.de  
www.dksbthueringen.de

Bankverbindung:  
Sparkasse Mittelthüringen  
IBAN: DE66 8205 1000  
0130 1001 96  
BIC: HELADEF1WEM

StNr: 151/141/05950





**Der Kinderschutzbund**  
Landesverband Thüringen

aus unserer Sicht zu wenig, sicher auch, weil die finanziellen Rahmenbedingungen der Förderung dies nicht zulassen.

Zudem ist im Anschreiben die Frage gestellt, ob wir es für sinnvoll erachten, in ähnlicher Weise die Mindesthöhe der Fördermittel des Landesjugendförderplans festzuschreiben.

Das begrüßen wir ebenso sehr, wenn deutlich wird, dass die Mindesthöhe diese tatsächlich auch ist und darüber hinaus es stets möglich ist, weitere Aufgaben zu finanzieren.

Die Mindesthöhe soll dann auch das Minimum bspw. in finanziell schwachen Zeiten darstellen, hingegen in besseren Zeiten diese weniger die Rolle spielt.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag des Vorstands

**Formblatt zur Datenerhebung**  
nach § 5 Abs. 1 des Thüringer Beteiligungstransparenz dokumentationsgesetzes

Jede natürliche oder juristische Person, die sich mit einem schriftlichen Beitrag an einem Gesetzgebungsverfahren beteiligt hat, ist nach dem Thüringer Beteiligungstransparenz dokumentationsgesetz (ThürBeteilidokG) verpflichtet, die nachfolgend erbetenen Angaben – soweit für sie zutreffend – zu machen.

Die Informationen der folgenden Felder 1. bis 6 werden in jedem Fall als verpflichtende Mindestinformationen gemäß § 5 Abs. 1 ThürBeteilidokG in der Beteiligungstransparenz dokumentation veröffentlicht. Ihr inhaltlicher Beitrag wird zusätzlich nur dann auf den Internetseiten des Thüringer Landtags veröffentlicht, wenn Sie Ihre Zustimmung hierzu erteilen.

*Bitte gut leserlich ausfüllen und zusammen mit der Stellungnahme senden!*

Zu welchem Gesetzentwurf haben Sie sich schriftlich geäußert (Titel des Gesetzentwurfs)?	
In der Sache 7/153 Schulso	
1.	Haben Sie sich als Vertreter einer juristischen Person geäußert, d. h. als Vertreter einer Vereinigung natürlicher Personen oder Sachen (z. B. Verein, GmbH, AG, eingetragene Genossenschaft oder öffentliche Anstalt, Körperschaft des öffentlichen Rechts, Stiftung des öffentlichen Rechts)? (§ 5 Abs. 1 Nr. 1, 2 ThürBeteilidokG; Hinweis: Wenn nein, dann weiter mit Frage 2. Wenn ja, dann weiter mit Frage 3.)
	Name Deutscher Kinderschutzbund Landesverband Thüringen e.V. Johannessstraße 2, 99084 Erfurt Tel./ e-mail: post@dksbthueringen.de
	Organisationsform
	Geschäfts- oder Dienstadresse
	Straße, Hausnummer (oder Postfach)
	Postleitzahl, Ort
2.	Haben Sie sich als natürliche Person geäußert, d. h. als Privatperson? (§ 5 Abs. 1 Nr. 1, 2 ThürBeteilidokG)
	Name
	Vorname
	<input type="checkbox"/> Geschäfts- oder Dienstadresse <input type="checkbox"/> Wohnadresse (Hinweis: Angaben zur Wohnadresse sind nur erforderlich, wenn keine andere Adresse benannt wird. Die Wohnadresse wird in keinem Fall veröffentlicht.)
	Straße, Hausnummer
	Postleitzahl, Ort

3.	Was ist der <b>Schwerpunkt Ihrer inhaltlichen oder beruflichen Tätigkeit?</b> (§ 5 Abs. 1 Nr. 3 ThürBeteilldokG)	
	Kindsrechte, Kinderschutz	
4.	Haben Sie in Ihrem schriftlichen Beitrag die entworfenen Regelungen insgesamt eher <input checked="" type="checkbox"/> befürwortet, <input type="checkbox"/> abgelehnt, <input type="checkbox"/> ergänzungs- bzw. änderungsbedürftig eingeschätzt?	
	Bitte fassen Sie kurz die wesentlichen Inhalte (Kernaussage) Ihres schriftlichen Beitrages zum Gesetzgebungsverfahren zusammen! (§ 5 Abs. 1 Nr. 4 ThürBeteilldokG)	
5.	Wurden Sie vom Landtag gebeten, einen schriftlichen Beitrag zum Gesetzgebungsvorhaben einzureichen? (§ 5 Abs. 1 Nr. 5 ThürBeteilldokG)	
	<input checked="" type="checkbox"/> Ja (Hinweis: weiter mit Frage 6)	<input type="checkbox"/> nein
	Wenn Sie die Frage 5 verneint haben: Aus welchem <b>Anlass</b> haben Sie sich geäußert?	
	In welcher <b>Form</b> haben Sie sich geäußert?	
	<input checked="" type="checkbox"/> per E-Mail	
	<input checked="" type="checkbox"/> per Brief	
6.	Haben Sie sich als <b>Anwaltskanzlei im Auftrag</b> eines Auftraggebers mit schriftlichen Beiträgen am Gesetzgebungsverfahren beteiligt? (§ 5 Abs. 1 Nr. 6 ThürBeteilldokG)	
	<input type="checkbox"/> Ja	<input checked="" type="checkbox"/> nein (weiter mit Frage 7)
	Wenn Sie die Frage 6 bejaht haben: Bitte benennen Sie Ihren <b>Auftraggeber!</b>	

7.	Stimmen Sie einer Veröffentlichung Ihres schriftlichen Beitrages in der Beteiligtentransparenzdokumentation zu? (§ 5 Abs. 1 Satz 2 ThürBeteilldokG)	
	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein

Mit meiner Unterschrift versichere ich die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben.  
Änderungen in den mitgeteilten Daten werde ich unverzüglich und unaufgefordert bis zum Abschluss  
des Gesetzgebungsverfahrens mitteilen.

Ort, Datum:	Unterschrift:
27. 7. 4. 20	

Deutscher Kinderschutzbund  
Landesverband Thüringen e.V.  
Johannesstraße 2, 99084 Erfurt  
Tel./  
e-mail: post@ksbthueringen.de

THUR. LANDTAG POST  
09.04.2020 09:59

THUR. LANDTAG POST  
08.04.2020 12:19

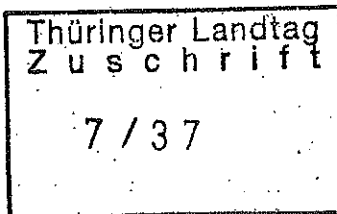
7707/2020

ORBIT e.V. - Postfach 100 152 - 07701 Jena

Thüringer Landtag  
Ausschuss für Bildung, Jugend und Sport  
Jürgen-Fuchs-Straße 1  
99096 Erfurt

Den Mitgliedern des

.....ALBJS.....



an Den 7/153

ORBIT e.V.  
Postfach 100 152  
07701 Jena

Besuchsadresse:  
Ernst-Abbe-Straße 18  
07743 Jena  
tel.:  
fax.: +49(0)3641 554 038 901  
e-mail:  
internet: [www.orbit-jena.de](http://www.orbit-jena.de)

05.04.2020

## Stellungnahme zum Gesetzesentwurf

Sechstes Gesetz zur Änderung des Thüringer Kinder- und Jugendhilfe-Ausführungsgesetzes – nachhaltige Stärkung der Schulsozialarbeit

Sehr geehrte Damen und Herren,

ORBIT Jena e.V. ist seit dem Beginn des Landesprogramms 2013 mit der fachlichen Begleitung der Schulsozialarbeit in Thüringen betraut und begrüßt als Fachstelle Schulsozialarbeit in Thüringen die auf Dauer angelegte Änderung des Kinder- und Jugendhilfe-Ausführungsgesetzes mit einer jährlich verankerten Förderhöhe von 22.251.000 Euro. Gerade im Hinblick auf die Verstetigung des Angebotes von Schulsozialarbeit an Schulen ist dies die einzig mögliche Maßnahme um erfolgreich und sozialpädagogisch wirksam zu arbeiten. Seit 01.01.2020 steht den Thüringer Kommunen ein höherer Zuschuss für die Umsetzung der Schulsozialarbeit zur Verfügung. Bereits zu Beginn des Jahres teilten uns viele Jugendämter und Träger mit, dass es aufgrund der Einjährigkeit der Förderung immer schwieriger würde, die Stellen in der Schulsozialarbeit zu besetzen. Gerade im ländlichen Raum scheint dies besonders schwer zu sein. Hinzu kommt, dass die Praxis zeigt, dass die Einarbeitung von Schulsozialarbeiter/innen im System Schule auf Grund des Beziehungsaufbaus zu Schüler/innen aber auch zu vielfältigen Kooperationspartner/innen mindestens ein halbes Jahr in Anspruch nimmt. Darüber hinaus ist es ebenso aus Schüler/innen- sowie Elternsicht wichtig, feste und über längere Zeiträume verlässliche Ansprechpartner/innen in Schule zu haben. Besonders die Bearbeitung und Beratung von Einzelfällen mit multiplen Belastungen erfordert eine kontinuierliche Begleitung, um benachteiligte Schüler/innen bei der Bewältigung ihrer schulischen Aufgaben und auch darüber hinaus zu unterstützen.

Wir sind Partner:



Deutscher Verein  
für öffentliche  
und private Fürsorge e.V.



Bankverbindung  
Deutsche Kreditbank AG  
BIC BYLADEM1001  
IBAN DE96 1203 0000 1005 3970 03  
Steuernummer: 162/142/05886  
Vereinsregister: 230790

Auch um die Attraktivität des Berufsfeldes der Schulsozialarbeit zu steigern und um erfahrene Fachkräfte gewinnen und halten zu können, ist eine langfristige berufliche Perspektive aus unserer Sicht dringend notwendig.

Ferner stellt sich auch aus planerischer Sicht die Etablierung von Schulsozialarbeit als ein auf Dauer angelegter Prozess für die Kommunen und Träger dar. Wenn es langfristige Finanzierungsaussagen des Landes gibt, scheint es auch für Kommunen einfacher zu sein, zusätzliche Mittel zu akquirieren.

Gesetzlich festgeschriebene Förderungen in den Kinder- und Jugendhilfe sorgen in der Regel dafür, dass die Kommunen über einen größeren Handlungsrahmen verfügen, auch eigene Mittel einzusetzen. Daher befürworten wir eine gesetzliche Normierung der Förderung auch für andere Maßnahmen des Landesjugendförderplans. Inhaltlich können wir hierfür allerdings keine fachliche Bewertung abgeben.

Mit freundlichen Grüßen

Geschäftsführung

Wir sind Partner:



Deutscher Verein  
für öffentliche  
und private Fürsorge e.V.



Bankverbindung  
Deutsche Kreditbank AG  
BIC BYLADEM1001  
IBAN DE96 1203 0000 1005 3970 03  
Steuernummer: 162/14/2/05886  
Merkzeichen: 230790



**Formblatt zur Datenerhebung  
nach § 5 Abs. 1 des Thüringer Beteiligtransparenzdokumentationsgesetzes**

Jede natürliche oder juristische Person, die sich mit einem schriftlichen Beitrag an einem Gesetzgebungsverfahren beteiligt hat, ist nach dem Thüringer Beteiligtransparenzdokumentationsgesetz (ThürBeteilldokG) verpflichtet, die nachfolgend erbetenen Angaben – soweit für sie zutreffend – zu machen.

Die Informationen der folgenden Felder 1 bis 6 werden in jedem Fall als verpflichtende Mindestinformationen gemäß § 5 Abs. 1 ThürBeteilldokG in der Beteiligtransparenzdokumentation veröffentlicht. Ihr inhaltlicher Beitrag wird zusätzlich nur dann auf den Internetseiten des Thüringer Landtags veröffentlicht, wenn Sie Ihre Zustimmung hierzu erteilen.

*Bitte gut leserlich ausfüllen und zusammen mit der Stellungnahme senden!*

Zu welchem Gesetzentwurf haben Sie sich schriftlich geäußert (Titel des Gesetzentwurfs)?	
Gesch zu Änderung d. Th. Kinder- und Jugendhilfe-Ausführungsgesetz	
1.	Haben Sie sich als Vertreter einer juristischen Person geäußert, d. h. als Vertreter einer Vereinigung natürlicher Personen oder Sachen (z. B. Verein, GmbH, AG, eingetragene Genossenschaft oder öffentliche Anstalt, Körperschaft des öffentlichen Rechts, Stiftung des öffentlichen Rechts)? (§ 5 Abs. 1 Nr. 1, 2 ThürBeteilldokG; Hinweis: Wenn nein, dann weiter mit Frage 2. Wenn ja, dann weiter mit Frage 3.)
	Name
	Organisationsform
	Geschäfts- oder Dienstadresse
	Straße, Hausnummer (oder Postfach)
	Postleitzahl, Ort
2.	Haben Sie sich als natürliche Person geäußert, d. h. als Privatperson? (§ 5 Abs. 1 Nr. 1, 2 ThürBeteilldokG)
	Name
	Vorname
	<input type="checkbox"/> Geschäfts- oder Dienstadresse <input type="checkbox"/> Wohnadresse (Hinweis: Angaben zur Wohnadresse sind nur erforderlich, wenn keine andere Adresse benannt wird. Die Wohnadresse wird in keinem Fall veröffentlicht.)
	Straße, Hausnummer
	Postleitzahl, Ort

3	Was ist der Schwerpunkt Ihrer inhaltlichen oder beruflichen Tätigkeit? (§ 5 Abs. 1 Nr. 3 ThürBeteilldokG)	
	Fachstelle für Schulsozialarbeit für das TMBJS	
4	Haben Sie in Ihrem schriftlichen Beitrag die entworfenen Regelungen insgesamt eher	
	<input checked="" type="checkbox"/> befürwortet, <input type="checkbox"/> abgelehnt, <input type="checkbox"/> ergänzungs- bzw. Änderungsbedürftig eingeschätzt?	
	Bitte fassen Sie kurz die wesentlichen Inhalte (Kernaussage) Ihres schriftlichen Beitrages zum Gesetzgebungsverfahren zusammen! (§ 5 Abs. 1 Nr. 4 ThürBeteilldokG)	
	Dem Gesetzgebungsorgans – wird sowohl aus fachlichen als auch aus sozialpolitischen Gründen vollumfänglich zugestimmt. Die Sozialpädagogen als auch die Träger und die Kommunen – brauchen eine verlässliche Basis für ihre Planung auch über 2020 hinaus.	
5	Wurden Sie vom Landtag gebeten, einen schriftlichen Beitrag zum Gesetzgebungsvorhaben einzureichen? (§ 5 Abs. 1 Nr. 5 ThürBeteilldokG)	
	<input checked="" type="checkbox"/> ja (Hinweis: weiter mit Frage 6) <input type="checkbox"/> nein	
	Wenn Sie die Frage 5 verneint haben: Aus welchem Anlass haben Sie sich geäußert?	
	In welcher Form haben Sie sich geäußert?	
	<input checked="" type="checkbox"/> per E-Mail <input type="checkbox"/> per Brief	
6	Haben Sie sich als Anwaltskanzlei im Auftrag eines Auftraggebers mit schriftlichen Beiträgen am Gesetzgebungsverfahren beteiligt? (§ 5 Abs. 1 Nr. 6 ThürBeteilldokG)	
	<input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein (weiter mit Frage 7)	
	Wenn Sie die Frage 6 bejaht haben: Bitte benennen Sie Ihren Auftraggeber!	

Stimmen Sie einer Veröffentlichung Ihres schriftlichen Beitrages in der  
Bürgerhaushaltsanpendenzdokumentation zu?  
(Anlage 2-MitBef.dokG)



ja



nein

Mit meiner Unterschrift versichere ich die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben.  
Änderungen in den mitgeteilten Daten werde ich unverzüglich und unaufgefordert bis zum Abschluss  
des Gesetzgebungsverfahrens mitteilen.

Ort und Datum

Unterschrift

Friedr. 07.04.2020



THÜR. LANDTAG POST  
08.04.2020 10:01  
THÜR. LANDTAG POST  
08.04.2020 11:58

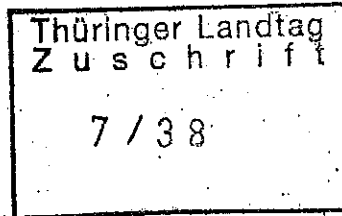


tlv  
thüringer  
lehrerverband

7706/2020

Den Mitgliedern des

.....  
ABJS



zu Dr. 7/153

Tschalkowskistr. 22

D-99096 Erfurt

Telefon

Telefax 0361-302526-5932

eMail post@tlv.de

Internet www.tlv.de

**Stellungnahme des tlv thüringer lehrerverband zum**

**Sechsten Gesetz zur Änderung des Thüringer Kinder- und  
Jugendhilfe-Ausführungsgesetzes:  
nachhaltige Stärkung der Schulsozialarbeit**

Erfurt, 07.04.2020

Sehr geehrte , sehr geehrte Damen und Herren,

gern kommen wir hiermit der Aufforderung aus Ihrem Schreiben vom 25. Februar 2020  
(Az: Drs. 7/153) nach und nehmen zu dem obengenannten Gesetzesentwurf  
wie folgt Stellung:

Der tlv begrüßt es, dass Sie sich die nachhaltige Stärkung der Schulsozialarbeit zum Ziel  
gesetzt haben. Der Beschluss, den jährlichen Betrag in Höhe von 22.251.000 Euro künftig  
festzuschreiben, kann es ermöglichen, Schulsozialarbeit an mehr Schulen unseres Landes  
fest und dauerhaft zu verankern.

Dieser Gesetzesentwurf wird der Bedeutung der Schulsozialarbeit wesentlich besser ge-  
recht, und die Schulsozialarbeiter/innen – als wichtige Partner der vom tlv schon lange  
geforderten multiprofessionellen Teams – erhalten in Bezug auf ihre Arbeitsplätze end-  
lich Sicherheit. Für besonders erachten wir die Formulierung "rechtliche Verankerung... als  
künftige jährliche Mindestförderung...". Damit erhalten alle Beteiligten mehr Planungssi-  
cherheit, während gleichzeitig eine weitere Aufstockung der Maßnahmen möglich ist.  
Die mit der Budgetaufstockung verbundene Erhöhung des Kontingents um 180 Vollzeit-  
stellen für Schulsozialarbeiterinnen und Schulsozialarbeiter ist ebenfalls zu begrüßen. Wir  
erwarten jedoch, dass hier weiter aufgestockt wird, um die flächendeckende Versorgung  
dauerhaft zu gewährleisten. Unseres Wissens wird mit den zusätzlichen 180 die Anzahl  
der Schulsozialarbeiter knapp verdoppelt - für 800 Schulen ist das immer noch zu wenig.



TLV/4559/20/0

Insbesondere die folgenden Fragen sind aus unserer Sicht noch zu klären:

1. Wie erfolgt die Verteilung dieser 180 neuen Stellen?
2. Gibt es genügend ausgebildete Personen, die diese Stellen besetzen können?
3. In welchem Zeitraum soll dieser Personenkreis seine Arbeit antreten?

Im Übrigen lohnt es sich, den Blick nach Nordeuropa zu richten. Dort arbeiten multiprofessionelle Teams an Schulen kooperativ und eng zusammen, um das Bestmögliche für Kinder und Jugendliche zu erreichen. Dies ist ein konstitutives Element, das den Schulen dort einen hohen Qualitätsstandard sichert. Der Beschluss des Gesetzesentwurfes wäre ein Baustein, um den nordeuropäischen Qualitätsstandard schrittweise auch an Thüringer Schulen etablieren zu können.

Wir bedanken uns für die Möglichkeit, uns zu diesem wichtigen Thema zu äußern.

Mit freundlichen Grüßen

tlv thüringer lehrerverband

THÜR. LANDTAG POST  
23.04.2020 09:53

8591/2020

Formblatt zur Datenerhebung  
nach § 5 Abs. 1 des Thüringer Beteiligungspartizipationsgesetzes

Jede natürliche oder juristische Person, die sich mit einem schriftlichen Beitrag an einem Gesetzgebungsverfahren beteiligt hat, ist nach dem Thüringer Beteiligungspartizipationsgesetz (ThürBeteilDG) verpflichtet, die nachfolgend erbetenen Angaben – soweit für sie zutreffend – zu machen.

Die Informationen der folgenden Felder 1 bis 6 werden in jedem Fall als verpflichtende Mindestinformationen gemäß § 5 Abs. 1 ThürBeteilDG in der Beteiligungspartizipationsdokumentation veröffentlicht. Ihr inhaltlicher Beitrag wird zusätzlich nur dann auf den Internetseiten des Thüringer Landtags veröffentlicht, wenn Sie Ihre Zustimmung hierzu erteilen.

Bitte gut lesbar ausfüllen und zusammen mit der Stellungnahme senden!

Zu welchem **Gesetzesentwurf** haben Sie sich schriftlich geäußert (Titel des Gesetzesentwurfs)?

6. Gesetz zur Änderung des Thür. K.u.L.-Hilfs-Statut

1. Haben Sie sich als Vertreter einer **juristischen Person** geäußert, d. h. als Vertreter einer Vereinigung natürlicher Personen oder Sachen (z. B. Verein, GmbH, AG, eingetragene Genossenschaft oder öffentliche Anstalt, Körperschaft des öffentlichen Rechts, Stiftung des öffentlichen Rechts)?  
(§ 5 Abs. 1 Nr. 1, 2 ThürBeteilDG; Hinweis: Wenn nein, dann weiter mit Frage 2. Wenn ja, dann weiter mit Frage 3.)

Name		thür. Landtag	
Organisationsform		Landtag	
Geschäfts- oder Dienstadresse		thüringer Lehrerverband	
Straße, Hausnummer (oder Postfach)		Landesgeschäftsstelle Tschalkowskistraße 22	
Postleitzahl, Ort		99096 ERFURT	
Haben Sie sich als <b>natürliche Person</b> geäußert, d. h. als Privatperson? (§ 5 Abs. 1 Nr. 1, 2 ThürBeteilDG)		Telefon (0361) 30 25 26 -30 Telefax (0361) 30 25 26 -59 32	

Name		Vorname	
Geschäfts- oder Dienstadresse		Wohnadresse	
Straße, Hausnummer		Postleitzahl, Ort	

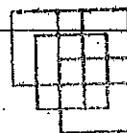


3.	Was ist der <b>Schwerpunkt</b> Ihrer inhaltlichen oder beruflichen <b>Tätigkeit</b> ? (§ 5 Abs. 1 Nr. 3 ThürBetellG)	
	Gewerkschaftsarbeit	
4.	Haben Sie in Ihrem schriftlichen Beitrag die entworfenen Regelungen insgesamt eher <input type="checkbox"/> befürwortet, <input type="checkbox"/> abgelehnt, <input checked="" type="checkbox"/> ergänzungs- bzw. änderungsbedürftig eingeschätzt?	
	<b>Bitte fassen Sie kurz die wesentlichen Inhalte (Kernaussage) Ihres schriftlichen Beitrages zum Gesetzgebungsverfahren zusammen!</b> (§ 5 Abs. 1 Nr. 4 ThürBetellG) Die Anzahl der Schulsozialarbeiter als Teil der multi- professionellen Teams in allen Schulen in Thür. muß noch weiter als in dem Gesetz verankert, erhöht werden.	
5.	Wurden Sie vom Landtag gebeten, einen schriftlichen Beitrag zum Gesetzgebungsvorhaben einzureichen? (§ 5 Abs. 1 Nr. 5 ThürBetellG)	
	<input checked="" type="checkbox"/> ja (Hinweis: weiter mit Frage 6)	<input type="checkbox"/> nein
	Wenn Sie die Frage 5 verneint haben: Aus welchem <b>Anlass</b> haben Sie sich geäußert?	
	In welcher <b>Form</b> haben Sie sich geäußert?	
	<input checked="" type="checkbox"/> per E-Mail	
	<input type="checkbox"/> per Brief	
6.	Haben Sie sich als <b>Anwaltskanzlei</b> im <b>Auftrag</b> eines Auftraggebers mit schriftlichen Beiträgen am Gesetzgebungsverfahren beteiligt? (§ 5 Abs. 1 Nr. 6 ThürBetellG)	
	<input type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nein (weiter mit Frage 7)
	Wenn Sie die Frage 6 bejaht haben: Bitte benennen Sie Ihren <b>Auftraggeber</b> !	

7.	<b>Stimmen Sie einer Veröffentlichung Ihres schriftlichen Beitrages in der Beteiligtransparenzdokumentation zu?</b> (§ 5 Abs. 1 Satz 2 ThürBeteilldokG)	
	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein

Mit meiner Unterschrift versichere ich die **Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben**.  
Änderungen in den mitgeteilten Daten werde ich unverzüglich und unaufgefordert bis zum Abschluss  
des Gesetzgebungsverfahrens mitteilen.

Ort, Datum	Unterschrift
Erfurt, 20.04.2020	



**thüringer  
lehrerverband**

Landesgeschäftsstelle  
Tschaikowskistraße 22  
99096 ERFURT  
Telefon (0361) 30 25 26 -30  
Telefax (0361) 30 25 26 -59 32



**Formblatt zur Datenerhebung**  
**nach § 5 Abs. 1 des Thüringer Beteiligtentransparenzdokumentationsgesetzes**

Jede natürliche oder juristische Person, die sich mit einem schriftlichen Beitrag an einem Gesetzgebungsverfahren beteiligt hat, ist nach dem Thüringer Beteiligtentransparenzdokumentationsgesetz (ThürBeteilDokG) verpflichtet, die nachfolgend erbetenen Angaben – soweit für sie zutreffend – zu machen.

Die Informationen der folgenden Felder 1 bis 6 werden in jedem Fall als verpflichtende Mindestinformationen gemäß § 5 Abs. 1 ThürBeteilDokG in der Beteiligtentransparenzdokumentation veröffentlicht. Ihr inhaltlicher Beitrag wird zusätzlich nur dann auf den Internetseiten des Thüringer Landtags veröffentlicht, wenn Sie Ihre Zustimmung hierzu erteilen.

*Bitte gut leserlich ausfüllen und zusammen mit der Stellungnahme senden!*

Zu welchem <b>Gesetzentwurf</b> haben Sie sich schriftlich geäußert (Titel des Gesetzentwurfs)?		
<b>1.</b>	Haben Sie sich als Vertreter einer <b>juristischen Person</b> geäußert, d. h. als Vertreter einer Vereinigung natürlicher Personen oder Sachen (z. B. Verein, GmbH, AG, eingetragene Genossenschaft oder öffentliche Anstalt, Körperschaft des öffentlichen Rechts, Stiftung des öffentlichen Rechts)? <small>(§ 5 Abs. 1 Nr. 1, 2 ThürBeteilDokG; Hinweis: Wenn nein, dann weiter mit Frage 2. Wenn ja, dann weiter mit Frage 3.)</small>	
	Name	Organisationsform
	Geschäfts- oder Dienstadresse	
	Straße, Hausnummer (oder Postfach)	
	Postleitzahl, Ort	
<b>2.</b>	Haben Sie sich als <b>natürliche Person</b> geäußert, d. h. als Privatperson? <small>(§ 5 Abs. 1 Nr. 1, 2 ThürBeteilDokG)</small>	
	Name	Vorname
	<input type="checkbox"/> Geschäfts- oder Dienstadresse <span style="margin-left: 100px;"><input type="checkbox"/> Wohnadresse</span> <small>(Hinweis: Angaben zur Wohnadresse sind nur erforderlich, wenn keine andere Adresse benannt wird. Die Wohnadresse wird in keinem Fall veröffentlicht.)</small>	
	Straße, Hausnummer	
	Postleitzahl, Ort	

3.	Was ist der <b>Schwerpunkt Ihrer</b> inhaltlichen oder beruflichen <b>Tätigkeit</b> ? (§ 5 Abs. 1 Nr. 3 ThürBeteilG)	
4.	Haben Sie in Ihrem schriftlichen Beitrag die entworfenen Regelungen insgesamt eher	
	<input type="checkbox"/> befürwortet, <input type="checkbox"/> abgelehnt, <input type="checkbox"/> ergänzungs- bzw. änderungsbedürftig eingeschätzt?	
	<b>Bitte fassen Sie kurz die wesentlichen Inhalte</b> (Kernaussage) Ihres schriftlichen Beitrages zum Gesetzgebungsverfahren <b>zusammen!</b> (§ 5 Abs. 1 Nr. 4 ThürBeteilG)	
5.	Wurden Sie vom Landtag gebeten, einen schriftlichen Beitrag zum Gesetzgebungsvorhaben einzureichen? (§ 5 Abs. 1 Nr. 5 ThürBeteilG)	
	<input type="checkbox"/> ja (Hinweis: weiter mit Frage 6)	<input type="checkbox"/> nein
	Wenn Sie die Frage 5 verneint haben: Aus welchem <b>Anlass</b> haben Sie sich geäußert?	
	In welcher <b>Form</b> haben Sie sich geäußert?	
	<input type="checkbox"/> per E-Mail <input type="checkbox"/> per Brief	
6.	Haben Sie sich <b>als Anwaltskanzlei im Auftrag</b> eines Auftraggebers mit schriftlichen Beiträgen am Gesetzgebungsverfahren beteiligt? (§ 5 Abs. 1 Nr. 6 ThürBeteilG)	
	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein (weiter mit Frage 7)
	Wenn Sie die Frage 6 bejaht haben: Bitte benennen Sie Ihren <b>Auftraggeber!</b>	

7.	<b>Stimmen Sie einer Veröffentlichung</b> Ihres schriftlichen Beitrages in der Beteiligentransparenzdokumentation <b>zu?</b> (§ 5 Abs. 1 Satz 2 ThürBeteilG)	
	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein

Mit meiner Unterschrift versichere ich die **Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben**.  
 Änderungen in den mitgeteilten Daten werde ich unverzüglich und unaufgefordert bis zum Abschluss  
 des Gesetzgebungsverfahrens mitteilen.

Ort, Datum	Unterschrift

**Formblatt zur Datenerhebung**  
**nach § 6 Abs. 1 des Thüringer Beteiligtentransparenzdokumentationsgesetzes**

Jede natürliche oder juristische Person, die sich mit einem schriftlichen Beitrag an einem Gesetzgebungsverfahren beteiligt hat, ist nach dem Thüringer Beteiligtentransparenzdokumentationsgesetz verpflichtet, die nachfolgend erbetenen Angaben – soweit für sie zutreffend – zu machen.

Die Informationen in den folgenden Feldern 1 bis 6 werden als verpflichtende Mindestinformationen im Internet veröffentlicht. Wenn Sie Ihre Zustimmung in Feld 7 zur Veröffentlichung Ihres inhaltlichen Beitrags geben, wird auch Ihr Beitrag auf den Internetseiten des Thüringer Landtags veröffentlicht.

*Bitte gut leserlich ausfüllen und zusammen mit der Stellungnahme senden!*

<b>Bezeichnung des Gesetzgebungsentwurfs</b>						
<b>Gesetzentwurf der Fraktion DIE LINKE, der SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Sechstes Gesetz zur Änderung des Thüringer Kinder- und Jugendhilfe-Ausführungsgesetzes – nachhaltige Stärkung der Schulsozialarbeit</b>						
<b>1.</b>	<b>bei natürlichen Personen</b>					
	<table border="1"> <tr> <td><b>Name</b></td> <td><b>Vorname</b></td> </tr> <tr> <td>***</td> <td>***</td> </tr> </table>	<b>Name</b>	<b>Vorname</b>	***	***	
	<b>Name</b>	<b>Vorname</b>				
	***	***				
<b>bei juristischen Personen</b>						
<table border="1"> <tr> <td><b>Name</b></td> <td><b>Organisationsform</b></td> </tr> <tr> <td><b>AWO Regionalverband Mitte-West-Thüringen e.V.</b></td> <td><b>eingetragener Verein</b></td> </tr> </table>	<b>Name</b>	<b>Organisationsform</b>	<b>AWO Regionalverband Mitte-West-Thüringen e.V.</b>	<b>eingetragener Verein</b>		
<b>Name</b>	<b>Organisationsform</b>					
<b>AWO Regionalverband Mitte-West-Thüringen e.V.</b>	<b>eingetragener Verein</b>					
<b>2.</b>	<b>bei natürlichen Personen</b>					
	Geschäfts- oder Dienstadresse <input type="checkbox"/> Wohnadresse <input type="checkbox"/> (Angaben zur Wohnadresse sind nur erforderlich, wenn keine andere Adresse benannt wird. Die Wohnadresse wird nicht veröffentlicht.)					
	<table border="1"> <tr> <td><b>Straße, Hausnummer</b></td> <td>***</td> </tr> </table>	<b>Straße, Hausnummer</b>	***			
	<b>Straße, Hausnummer</b>	***				
	<table border="1"> <tr> <td><b>Postleitzahl, Ort</b></td> <td>***</td> </tr> </table>	<b>Postleitzahl, Ort</b>	***			
	<b>Postleitzahl, Ort</b>	***				
<b>bei juristischen Personen</b>						
<table border="1"> <tr> <td colspan="2"><b>Geschäfts- oder Dienstadresse</b></td> </tr> <tr> <td><b>Straße, Hausnummer</b></td> <td><b>Soproner Straße 1b</b></td> </tr> <tr> <td><b>Postleitzahl, Ort</b></td> <td><b>99427 Weimar</b></td> </tr> </table>	<b>Geschäfts- oder Dienstadresse</b>		<b>Straße, Hausnummer</b>	<b>Soproner Straße 1b</b>	<b>Postleitzahl, Ort</b>	<b>99427 Weimar</b>
<b>Geschäfts- oder Dienstadresse</b>						
<b>Straße, Hausnummer</b>	<b>Soproner Straße 1b</b>					
<b>Postleitzahl, Ort</b>	<b>99427 Weimar</b>					
<b>3.</b>	<b>Schwerpunkt der inhaltlichen oder beruflichen Tätigkeit der natürlichen oder juristischen Person</b>					
	<b>Seit über 25 Jahren schafft unsere Arbeit die Voraussetzungen für ein integriertes Leben in der Gemeinschaft. Unsere Arbeit wird geleitet von den Werten Toleranz, Gleichheit, Solidarität und Mitmenschlichkeit. Diese spiegeln sich in unserer gelebten Unternehmenskultur. Rund 1.160 haupt- und 2.600 ehrenamtliche Mitarbeiter*innen, deren Wünsche, Vorstellungen und Ziele machen die Qualität unserer Arbeit aus – ob in den Bereichen Erziehung, Altenpflege, Beratung oder Verwaltung.</b>					

4.	<p><b>Zusammenfassung der wesentlichen Inhalte des Beitrags</b></p> <p>Wir begrüßen ausdrücklich eine Steigerung der Förderhöhe für Maßnahmen der Schulsozialarbeit im Thüringer Kinder- und Jugendhilfe-Ausführungsgesetz und bedanken uns für die Möglichkeit zur Stellungnahme.</p> <p>Die Gesetzliche Festschreibung der Mindestfördersumme für Schulsozialarbeit ermöglicht den Trägern, Schulen und den umsetzenden Schulsozialarbeiter*innen ein langfristiges und gegenseitig verlässliches Arbeitsverhältnis.</p> <p>Laut der Fachlichen Empfehlung Schulbezogene Jugendsozialarbeit vom Thüringer Ministerium für Bildung, Jugend und Sport gehört zu den Handlungsmaximen der Schulsozialarbeit u.a. der Grundsatz der Beziehungsarbeit und der Grundsatz der Prävention. Beide Maxime sind nur mit langfristiger Planungsmöglichkeit einhaltbar.</p> <p>Wir weisen zudem auf die Planung weiterer finanzieller Mittel, über die Personalkosten hinaus, hin. Eine qualitativ hochwertige Umsetzung der Richtlinie Schulbezogene Jugendsozialarbeit ist zwingend angewiesen auf Mittel für Sachkosten (pädagogisches Etat, Supervision, Fortbildung etc.) und erhöhten Verwaltungsaufwand (z.B. Stunden für die Leitung und Koordination von Teams der Schulsozialarbeit).</p>
5.	<p>nur soweit zutreffend: für den Fall einer Eigeninitiative</p> <p>Anlass der Stellungnahme</p> <p>---</p> <p>Form der Stellungnahme</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> schriftlich <input checked="" type="checkbox"/> per E-Mail</p>
6.	<p>nur soweit zutreffend: bei Anwaltskanzleien Benennung des Auftraggebers</p> <p>---</p>
7.	<p>Ich stimme der Veröffentlichung meines Beitrags auf den Internetseiten des Thüringer Landtags zu.</p> <p><input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein</p>

☐ Ich versichere die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben. Änderungen in den mitgeteilten Daten werde ich unverzüglich und unaufgefordert bis zum Abschluss des Gesetzgebungsverfahrens mitteilen.

Ort Datum Weimar, 8.04.20	Unterschrift
------------------------------	--------------

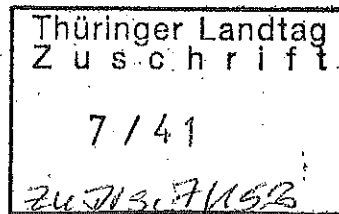
THUR. LANDTAG POST  
09.04.2020 07:52

777212020

Freie Schulen  
in Thüringen

THUR. LANDTAG POST  
14.04.2020 11:51

Thüringer Landtag  
Ausschuss für Jugend, Bildung und Sport  
Jürgen-Fuchs-Straße 1  
99096 Erfurt



Den Mitgliedern des

AFBYS

Erfurt, 07.04.2020

Stellungnahme zum Sechsten Gesetz zur Änderung der Kinder- und Jugendhilfe-Ausführungsgesetzes – nachhaltige Stärkung der Schulsozialarbeit

- Drs. 7/153 -

Sehr geehrter Herr Ausschussvorsitzender, sehr geehrter Herr Wolf,

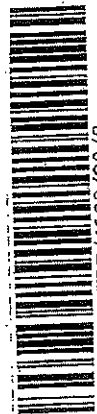
für die LAG der freien Schulträger in Thüringen bedanken wir uns für die Übersendung des Gesetzentwurfes und möchten die Gelegenheit nutzen, Ihnen eine kurze Stellungnahme zur Kenntnis zu geben.

Einziger Gesetzesinhalt ist die Steigerung der Finanzmittel für die Durchführung der Schulsozialarbeit und eine damit angestrebte Verdoppelung der Schulsozialarbeiterstellen.

Diese Initiative begrüßen wir ausdrücklich. Vertrauensvolle Ansprechpartner neben dem pädagogischen Personal sind im Schulalltag wichtig. Sie tragen dazu bei, dass alle Kinder und Jugendlichen mit ihren individuellen Besonderheiten wahrgenommen, unterstützt und partizipativ befähigt werden können. So werden junge Menschen zur Kritikfähigkeit, Entscheidungsfähigkeit und Eigenverantwortlichkeit sowie zur Verantwortung gegenüber ihren Mitmenschen erzogen und können sich so vor gefährdenden Einflüssen selbst schützen.

Wegen der Bedeutung dieser Aufgabe möchten wir jedoch mehr Aufmerksamkeit für eine gleichmäßige Verteilung der Mittel anmahnen. Freie Schulträger beschulen in Thüringen mehr als 10% der schulpflichtigen Kinder und Jugendlichen, verfügen jedoch ebenso wie die staatlichen Träger nicht über separate Finanzmittel, um dieser wichtigen Aufgabe aus eigener Kraft entsprechen zu können.

Offensichtlich werden die Finanzmittel für Schulsozialarbeit auf der Ebene der kreisfreien Städte und Landkreise häufig nicht gleichermaßen Freien Schulträgern zur Verfügung gestellt, obwohl die maßgebliche „Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen an



örtliche Träger der öffentlichen Jugendhilfe für Vorhaben der Schulsozialarbeit“ dies ausdrücklich vorsieht. Wir würden es daher begrüßen, wenn die kommunalen Mittelempfänger (soweit notwendig) im Verwendungsnachweisverfahren ausdrücklich an den gleichmäßigen Einsatz der Sozialarbeiter (auch bei Freien Schulträgern) erinnert werden. Nur so können die Finanzmittel bedarfsgerecht für alle Thüringer Kinder eingesetzt werden.

Für die Kenntnisnahme unserer Stellungnahme und Ihre Unterstützung in dieser Angelegenheit danken wir Ihnen bereits im Voraus.

Mit freundlichen Grüßen

Koordinator

Koordinator

**Formblatt zur Datenerhebung  
nach § 5 Abs. 1 des Thüringer Beteiligungstransparenzdocumentationsgesetzes**

Jede natürliche oder juristische Person, die sich mit einem schriftlichen Beitrag an einem Gesetzgebungsverfahren beteiligt hat, ist nach dem Thüringer Beteiligungstransparenzdocumentationsgesetz (ThürBeteilidokG) verpflichtet, die nachfolgend erbetenen Angaben – soweit für sie zutreffend – zu machen.

Die Informationen der folgenden Felder 1 bis 6 werden in jedem Fall als verpflichtende Mindestinformationen gemäß § 5 Abs. 1 ThürBeteilidokG in der Beteiligungstransparenzdocumentation veröffentlicht. Ihr inhaltlicher Beitrag wird zusätzlich nur dann auf den Internetseiten des Thüringer Landtags veröffentlicht, wenn Sie Ihre Zustimmung hierzu erteilen.

*Bitte gut leserlich ausfüllen und zusammen mit der Stellungnahme senden!*

Zu welchem <b>Gesetzentwurf</b> haben Sie sich schriftlich geäußert (Titel des Gesetzentwurfs)?											
<b>1.</b>	Haben Sie sich als Vertreter einer <b>juristischen Person</b> geäußert, d. h. als Vertreter einer Vereinigung natürlicher Personen oder Sachen (z. B. Verein, GmbH, AG, eingetragene Genossenschaft oder öffentliche Anstalt, Körperschaft des öffentlichen Rechts, Stiftung des öffentlichen Rechts)? <small>(§ 5 Abs. 1 Nr. 1, 2 ThürBeteilidokG; Hinweis: Wenn nein, dann weiter mit Frage 2. Wenn ja, dann weiter mit Frage 3.)</small>										
<b>1.</b>	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 50%; padding: 5px;">Name</td> <td style="width: 50%; padding: 5px;">Organisationsform</td> </tr> <tr> <td style="padding: 5px;">Landesarbeitsgemeinschaft der freien Schulträger in Thüringen</td> <td style="padding: 5px;">Dachverband</td> </tr> <tr> <td style="padding: 5px;">Geschäfts- oder Dienstadresse</td> <td style="padding: 5px;"></td> </tr> <tr> <td style="padding: 5px;">Straße, Hausnummer (oder Postfach)</td> <td style="padding: 5px;">Augustmauer 1</td> </tr> <tr> <td style="padding: 5px;">Postleitzahl, Ort</td> <td style="padding: 5px;">99084 Erfurt</td> </tr> </table>	Name	Organisationsform	Landesarbeitsgemeinschaft der freien Schulträger in Thüringen	Dachverband	Geschäfts- oder Dienstadresse		Straße, Hausnummer (oder Postfach)	Augustmauer 1	Postleitzahl, Ort	99084 Erfurt
	Name	Organisationsform									
	Landesarbeitsgemeinschaft der freien Schulträger in Thüringen	Dachverband									
	Geschäfts- oder Dienstadresse										
	Straße, Hausnummer (oder Postfach)	Augustmauer 1									
Postleitzahl, Ort	99084 Erfurt										
<b>2.</b> Haben Sie sich als <b>natürliche Person</b> geäußert, d. h. als Privatperson? <small>(§ 5 Abs. 1 Nr. 1, 2 ThürBeteilidokG)</small>											
<b>2.</b>	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 50%; padding: 5px;">Name</td> <td style="width: 50%; padding: 5px;">Vorname</td> </tr> <tr> <td style="padding: 5px; height: 30px;"></td> <td style="padding: 5px; height: 30px;"></td> </tr> <tr> <td colspan="2" style="padding: 5px;"> <input type="checkbox"/> Geschäfts- oder Dienstadresse      <input type="checkbox"/> Wohnadresse  <small>(Hinweis: Angaben zur Wohnadresse sind nur erforderlich, wenn keine andere Adresse benannt wird. Die Wohnadresse wird in keinem Fall veröffentlicht.)</small> </td> </tr> <tr> <td style="padding: 5px;">Straße, Hausnummer</td> <td style="padding: 5px; height: 30px;"></td> </tr> <tr> <td style="padding: 5px;">Postleitzahl, Ort</td> <td style="padding: 5px; height: 30px;"></td> </tr> </table>	Name	Vorname			<input type="checkbox"/> Geschäfts- oder Dienstadresse <input type="checkbox"/> Wohnadresse <small>(Hinweis: Angaben zur Wohnadresse sind nur erforderlich, wenn keine andere Adresse benannt wird. Die Wohnadresse wird in keinem Fall veröffentlicht.)</small>		Straße, Hausnummer		Postleitzahl, Ort	
	Name	Vorname									
	<input type="checkbox"/> Geschäfts- oder Dienstadresse <input type="checkbox"/> Wohnadresse <small>(Hinweis: Angaben zur Wohnadresse sind nur erforderlich, wenn keine andere Adresse benannt wird. Die Wohnadresse wird in keinem Fall veröffentlicht.)</small>										
	Straße, Hausnummer										
Postleitzahl, Ort											

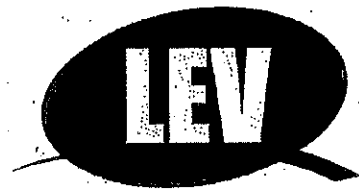


3.	Was ist der <b>Schwerpunkt Ihrer inhaltlichen oder beruflichen Tätigkeit?</b> (§ 5 Abs. 1 Nr. 3 ThürBeteilldokG)	
	Interessenvertretung d. freien Schulen in Thüringen	
4.	Haben Sie in Ihrem schriftlichen Beitrag die entworfenen Regelungen insgesamt eher	
	<input checked="" type="checkbox"/> befürwortet, <input type="checkbox"/> abgelehnt, <input type="checkbox"/> ergänzungs- bzw. änderungsbedürftig eingeschätzt?	
	<b>Bitte fassen Sie kurz die wesentlichen Inhalte (Kernaussage) Ihres schriftlichen Beitrages zum Gesetzgebungsverfahren zusammen!</b> (§ 5 Abs. 1 Nr. 4 ThürBeteilldokG)	
	Siehe Schreiben vom 07.04.2020	
5.	Wurden Sie vom Landtag gebeten, einen schriftlichen Beitrag zum Gesetzgebungsvorhaben einzureichen? (§ 5 Abs. 1 Nr. 5 ThürBeteilldokG)	
	<input checked="" type="checkbox"/> ja (Hinweis: weiter mit Frage 6)	<input type="checkbox"/> nein
	Wenn Sie die Frage 5 verneint haben: Aus welchem <b>Anlass</b> haben Sie sich geäußert?	
	In welcher <b>Form</b> haben Sie sich geäußert?	
	<input type="checkbox"/> per E-Mail <input checked="" type="checkbox"/> per Brief	
6.	Haben Sie sich als <b>Anwaltskanzlei im Auftrag</b> eines Auftraggebers mit schriftlichen Beiträgen am Gesetzgebungsverfahren beteiligt? (§ 5 Abs. 1 Nr. 6 ThürBeteilldokG)	
	<input type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nein (weiter mit Frage 7)
	Wenn Sie die Frage 6 bejaht haben: Bitte benennen Sie Ihren <b>Auftraggeber!</b>	

7.	<b>Stimmen Sie einer Veröffentlichung Ihres schriftlichen Beitrages in der Beteiligentransparenzdokumentation zu?</b> (§ 5 Abs. 1 Satz 2 ThürBeteilldokG)	
	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein

Mit meiner Unterschrift versichere ich die **Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben.**  
 Änderungen in den mitgeteilten Daten werde ich unverzüglich und is zum Abschluss  
 des Gesetzgebungsverfahrens mitteilen.

<b>Ort, Datum</b>	<b>Unterschrift</b>
Erfurt, 23.04.2020	



Landeselternvertretung Thüringen  
Werner-Seelenbinder-Straße 7 - 99096 Erfurt

THÜR. LANDTAG POST  
09.04.2020 07:21

7764/2020

Thüringer Landtag  
Ausschuss für Bildung, Jugend und Sport  
Jürgen-Fuchs-Str. 1  
99096 Erfurt

THÜR. LANDTAG POST  
14.04.2020 11:47

Geschäftsstelle:

Werner-Seelenbinder-Straße 7, 99096  
Erfurt

Telefon:

[info@lev-thueringen.de](mailto:info@lev-thueringen.de)

Erfurt, den 8. April 2020

Den Mitgliedern des

*ALBS*

Thüringer Landtag  
Z u s c h r i f t

7 / 42

*zu Dis. 7/153*

Sechstes Gesetz zur Änderung des Thüringer Kinder- und Jugendhilfe-  
Ausführungsgesetzes – nachhaltige Stärkung der Schulsozialarbeit;  
DS 7/153

Hier: Anhörung

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Landeselternvertretung nimmt wie folgt Stellung:

Schulsozialarbeit ist ein notwendiger Teil gelingender inklusiver Bildung an den Thüringer Schulen. Die derzeitige Ausstattung der Schulen mit Schulsozialarbeit gestaltet sich sehr unterschiedlich. Im Ergebnis schätzen wir diese als unzureichend ein.

Es ist letztlich notwendig, dass jede Schule einen festen Ansprechpartner für Schulsozialarbeit bekommt.

Aus diesem Grund wird jede Initiative ausdrücklich begrüßt, die zu einer nachhaltigen Verbesserung der finanziellen Ausstattung führt.

Jedoch ist zu kritisieren, dass wieder ein haushalterischer und kein bedarfsorientierter Ansatz gewählt und lediglich ein Mindestbetrag fixiert wurde.

Um einschätzen zu können, ob die vorgeschlagenen Haushaltsmittel ausreichen, muss zuerst der Bedarf ermittelt werden. Der Gesetzesbegründung ist zu entnehmen, dass von 180 Stellen ausgegangen wird. Geht man jedoch von ca. 900 Schulen in Thüringen mit jeweils mindestens einer halben Stelle für Schulsozialarbeit aus, besteht ein Bedarf von 450 Stellen. Hieraus resultiert ein tatsächlicher Bedarf i. H. v. 55.627.500 Euro p. a. Letztlich wird also auch weiterhin der bestehende Flickenteppich der Betreuung beibehalten. Es wird jedoch eingeräumt, dass ein paar mehr Flicker finanziert werden können.

Aus diesem Grund schlägt die Landeselternvertretung vor, einen Anspruch von einer ganzen Stelle für Schulsozialarbeit an jeder Schule zu normieren und jeweils haushalterisch zu untersetzen. Dies würde darüber hinaus ermöglichen, notwendige Dynamisierungen aufgrund von Steigerungen der



Gehälter, Sozialabgaben und Personalgemeinkosten abzusichern. Diese sind mit dem jetzt vorgelegten Entwurf in die Beliebigkeit der jeweiligen Regierung und Haushaltslage gestellt, da es sich nur um eine Mindestgröße handelt.

Mit freundlichen Grüßen

8324/2020

**Formblatt zur Datenerhebung**  
**nach § 5 Abs. 1 des Thüringer Beteiligungstransparenzdokumentationsgesetzes**

Jede natürliche oder juristische Person, die sich mit einem schriftlichen Beitrag an einem Gesetzgebungsverfahren beteiligt hat, ist nach dem Thüringer Beteiligungstransparenzdokumentationsgesetz (ThürBeteilDokG) verpflichtet, die nachfolgend erbetenen Angaben – soweit für sie zutreffend – zu machen.

Die Informationen der folgenden Felder 1 bis 6 werden in jedem Fall als verpflichtende Mindestinformationen gemäß § 5 Abs. 1 ThürBeteilDokG in der Beteiligungstransparenzdokumentation veröffentlicht. Ihr inhaltlicher Beitrag wird zusätzlich nur dann auf den Internetseiten des Thüringer Landtags veröffentlicht, wenn Sie Ihre Zustimmung hierzu erteilen.

*Bitte gut leserlich ausfüllen und zusammen mit der Stellungnahme senden!*

<b>Zu welchem Gesetzentwurf haben Sie sich schriftlich geäußert (Titel des Gesetzentwurfs)?</b>											
Sechstes Gesetz zur Änderung des Thüringer Kinder- und Jugendhilfe-Ausführungsgesetzes - nachhaltige Stärkung der Schulsozialarbeit (Drucksache 7/153)											
<b>1.</b>	<b>Haben Sie sich als Vertreter einer juristischen Person geäußert, d. h. als Vertreter einer Vereinigung natürlicher Personen oder Sachen (z. B. Verein, GmbH, AG, eingetragene Genossenschaft oder öffentliche Anstalt, Körperschaft des öffentlichen Rechts, Stiftung des öffentlichen Rechts)?</b> (§ 5 Abs. 1 Nr. 1, 2 ThürBeteilDokG; Hinweis: Wenn nein, dann weiter mit Frage 2; Wenn ja, dann weiter mit Frage 3.)										
	<table border="1"> <tr> <td>Name</td> <td>Organisationsform</td> </tr> <tr> <td>Landeselternvertretung Thüringen</td> <td>Mitwirkungsgrremium des Thüringer Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport</td> </tr> <tr> <td>Geschäfts- oder Dienstadresse</td> <td>Landeselternvertretung Thüringen im Ministerium für Bildung, Jugend und Sport</td> </tr> <tr> <td>Straße, Hausnummer (oder Postfach)</td> <td>Werner-Seelenbinder-Straße 7</td> </tr> <tr> <td>Postleitzahl, Ort</td> <td>99096 Erfurt</td> </tr> </table>	Name	Organisationsform	Landeselternvertretung Thüringen	Mitwirkungsgrremium des Thüringer Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport	Geschäfts- oder Dienstadresse	Landeselternvertretung Thüringen im Ministerium für Bildung, Jugend und Sport	Straße, Hausnummer (oder Postfach)	Werner-Seelenbinder-Straße 7	Postleitzahl, Ort	99096 Erfurt
Name	Organisationsform										
Landeselternvertretung Thüringen	Mitwirkungsgrremium des Thüringer Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport										
Geschäfts- oder Dienstadresse	Landeselternvertretung Thüringen im Ministerium für Bildung, Jugend und Sport										
Straße, Hausnummer (oder Postfach)	Werner-Seelenbinder-Straße 7										
Postleitzahl, Ort	99096 Erfurt										
<b>2.</b>	<b>Haben Sie sich als natürliche Person geäußert, d. h. als Privatperson?</b> (§ 5 Abs. 1 Nr. 1, 2 ThürBeteilDokG)										
	<table border="1"> <tr> <td>Name</td> <td>Vorname</td> </tr> <tr> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td colspan="2"> <input type="checkbox"/> Geschäfts- oder Dienstadresse      <input type="checkbox"/> Wohnadresse  (Hinweis: Angaben zur Wohnadresse sind nur erforderlich, wenn keine andere Adresse benannt wird. Die Wohnadresse wird in keinem Fall veröffentlicht.) </td> </tr> <tr> <td>Straße, Hausnummer</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Postleitzahl, Ort</td> <td></td> </tr> </table>	Name	Vorname			<input type="checkbox"/> Geschäfts- oder Dienstadresse <input type="checkbox"/> Wohnadresse (Hinweis: Angaben zur Wohnadresse sind nur erforderlich, wenn keine andere Adresse benannt wird. Die Wohnadresse wird in keinem Fall veröffentlicht.)		Straße, Hausnummer		Postleitzahl, Ort	
Name	Vorname										
<input type="checkbox"/> Geschäfts- oder Dienstadresse <input type="checkbox"/> Wohnadresse (Hinweis: Angaben zur Wohnadresse sind nur erforderlich, wenn keine andere Adresse benannt wird. Die Wohnadresse wird in keinem Fall veröffentlicht.)											
Straße, Hausnummer											
Postleitzahl, Ort											




TLT/4642/20/3

3.	<b>Was ist der Schwerpunkt Ihrer inhaltlichen oder beruflichen Tätigkeit?</b> (§ 5 Abs. 1 Nr. 3 ThürBeteilldokG)	
4.	<b>Haben Sie in Ihrem schriftlichen Beitrag die entworfenen Regelungen insgesamt eher</b> <input type="checkbox"/> befürwortet, <input type="checkbox"/> abgelehnt, <input checked="" type="checkbox"/> ergänzungs- bzw. änderungsbedürftig eingeschätzt?	
	<b>Bitte fassen Sie kurz die wesentlichen Inhalte (Kernaussage) Ihres schriftlichen Beitrages zum Gesetzgebungsverfahren zusammen!</b> (§ 5 Abs. 1 Nr. 4 ThürBeteilldokG)	
5.	<b>Wurden Sie vom Landtag gebeten, einen schriftlichen Beitrag zum Gesetzgebungsvorhaben einzureichen?</b> (§ 5 Abs. 1 Nr. 5 ThürBeteilldokG)	
	<input type="checkbox"/> ja (Hinweis: weiter mit Frage 6)	<input type="checkbox"/> nein
	<b>Wenn Sie die Frage 5 verneint haben: Aus welchem Anlass haben Sie sich geäußert?</b>	
	<b>In welcher Form haben Sie sich geäußert?</b>	
	<input checked="" type="checkbox"/> per E-Mail <input type="checkbox"/> per Brief	
6.	<b>Haben Sie sich als Anwaltskanzlei im Auftrag eines Auftraggebers mit schriftlichen Beiträgen am Gesetzgebungsverfahren beteiligt?</b> (§ 5 Abs. 1 Nr. 6 ThürBeteilldokG)	
	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein (weiter mit Frage 7)
	<b>Wenn Sie die Frage 6 bejaht haben: Bitte benennen Sie Ihren Auftraggeber!</b>	

7.	<b>Stimmen Sie einer Veröffentlichung Ihres schriftlichen Beitrages in der Beteiligtentransparenzdokumentation zu?</b> (§ 5 Abs. 1 Satz 2 ThürBeteilDokG)	
	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein

Mit meiner Unterschrift versichere ich die **Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben**.  
Änderungen in den mitgeteilten Daten werde ich unverzüglich und unaufgefordert bis zum Abschluss  
des Gesetzgebungsverfahrens mitteilen.

<b>Ort, Datum</b>	<b>Unterschrift</b> 
Erfurt, den 20.04.2020	

E-Mail: [info@lev-thueringen.de](mailto:info@lev-thueringen.de)  
Internet: [www.lev-thueringen.de](http://www.lev-thueringen.de)



8396/2020

**Formblatt zur Datenerhebung**  
**nach § 5 Abs. 1 des Thüringer Beteiligtentransparenzdocumentationsgesetzes**

Jede natürliche oder juristische Person, die sich mit einem schriftlichen Beitrag an einem Gesetzgebungsverfahren beteiligt hat, ist nach dem Thüringer Beteiligtentransparenzdocumentationsgesetz verpflichtet, die nachfolgend erbetenen Angaben – soweit für sie zutreffend – zu machen.

Die Informationen in den folgenden Feldern 1 bis 6 werden als verpflichtende Mindestinformationen im Internet veröffentlicht. Wenn Sie Ihre Zustimmung in Feld 7 zur Veröffentlichung Ihres inhaltlichen Beitrags geben, wird auch Ihr Beitrag auf den Internetseiten des Thüringer Landtags veröffentlicht.

*Bitte gut leserlich ausfüllen und zusammen mit der Stellungnahme senden!*

Bezeichnung des Gesetzgebungsentwurfs																	
Sechstes Gesetz zur Änderung des Thüringer Kinder- und Jugendhilfe-Ausführungsgesetzes - nachhaltige Stärkung der Schulsozialarbeit Drucksache 7/153																	
1.	<table border="1"> <tr> <td colspan="2">bei natürlichen Personen</td> </tr> <tr> <td>Name</td> <td>Vorname</td> </tr> <tr> <td colspan="2"> </td> </tr> <tr> <td colspan="2">bei juristischen Personen</td> </tr> <tr> <td>Name</td> <td>Organisationsform</td> </tr> <tr> <td>LIGA der Freien Wohlfahrtspflege in Thüringen</td> <td>e.V.</td> </tr> </table>	bei natürlichen Personen		Name	Vorname			bei juristischen Personen		Name	Organisationsform	LIGA der Freien Wohlfahrtspflege in Thüringen	e.V.				
bei natürlichen Personen																	
Name	Vorname																
bei juristischen Personen																	
Name	Organisationsform																
LIGA der Freien Wohlfahrtspflege in Thüringen	e.V.																
2.	<table border="1"> <tr> <td colspan="2">bei natürlichen Personen</td> </tr> <tr> <td colspan="2">Geschäfts- oder Dienstadresse <input checked="" type="checkbox"/> Wohnadresse <input type="checkbox"/> (Angaben zur Wohnadresse sind nur erforderlich, wenn keine andere Adresse benannt wird. Die Wohnadresse wird nicht veröffentlicht.)</td> </tr> <tr> <td>Straße, Hausnummer</td> <td> </td> </tr> <tr> <td>Postleitzahl, Ort</td> <td> </td> </tr> <tr> <td colspan="2">bei juristischen Personen</td> </tr> <tr> <td colspan="2">Geschäfts- oder Dienstadresse</td> </tr> <tr> <td>Straße, Hausnummer</td> <td>Arnstädter Straße 50</td> </tr> <tr> <td>Postleitzahl, Ort</td> <td>99096 Erfurt</td> </tr> </table>	bei natürlichen Personen		Geschäfts- oder Dienstadresse <input checked="" type="checkbox"/> Wohnadresse <input type="checkbox"/> (Angaben zur Wohnadresse sind nur erforderlich, wenn keine andere Adresse benannt wird. Die Wohnadresse wird nicht veröffentlicht.)		Straße, Hausnummer		Postleitzahl, Ort		bei juristischen Personen		Geschäfts- oder Dienstadresse		Straße, Hausnummer	Arnstädter Straße 50	Postleitzahl, Ort	99096 Erfurt
bei natürlichen Personen																	
Geschäfts- oder Dienstadresse <input checked="" type="checkbox"/> Wohnadresse <input type="checkbox"/> (Angaben zur Wohnadresse sind nur erforderlich, wenn keine andere Adresse benannt wird. Die Wohnadresse wird nicht veröffentlicht.)																	
Straße, Hausnummer																	
Postleitzahl, Ort																	
bei juristischen Personen																	
Geschäfts- oder Dienstadresse																	
Straße, Hausnummer	Arnstädter Straße 50																
Postleitzahl, Ort	99096 Erfurt																
3.	Schwerpunkt der inhaltlichen oder beruflichen Tätigkeit der natürlichen oder juristischen Person																
Die LIGA-Thüringen ist der Zusammenschluss der sechs Spitzenverbände der Freien Wohlfahrtspflege in Thüringen. "Freie Wohlfahrtspflege" ist die Gesamtheit aller sozialen Hilfen, die in organisierter Form auf verbandlicher und freigemeinnütziger Grundlage geleistet werden.																	





4.	<p>Zusammenfassung der wesentlichen Inhalte des Beitrags</p> <p>die LIGA Thüringen begrüßt die gesetzliche Festsetzung des finanziellen Zuwachses für die Schulsozialarbeit in Thüringen ausdrücklich.</p> <p>Um Schulsozialarbeit bedarfsgerecht vor Ort umzusetzen, sollten einige Aspekte darüber hinaus Berücksichtigung finden. Aus Sicht der LIGA ist die Planung und Steuerung der Schulsozialarbeit gemäß SGB VIII auf der kommunalen Ebene immer Teil einer qualifizierten Jugendhilfeplanung.</p> <p>Dazu müssen Schulverwaltung, Schulamt und JHA miteinander kooperieren. In den Jugendhilfeplanungsverfahren müssen staatliche Schulen als auch Schulen in freier Trägerschaft einbezogen werden. Letztere dürfen bei der Auswahl nicht benachteiligt werden, da ausschließlich die sozialpädagogischen Bedarfe der Schülerinnen und Schüler für eine Entscheidung bedeutsam sind.</p> <p>Das Land muss aus unserer Sicht dafür Sorge tragen, dass dieser gemeinsame Prozess nicht nur finanziell, sondern auch fachlich gestärkt wird.</p>
5.	<p>nur soweit zutreffend: für den Fall einer Eigeninitiative</p> <p>Anlass der Stellungnahme</p>          <p>Form der Stellungnahme</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> schriftlich      <input checked="" type="checkbox"/> per E-Mail</p>
6.	<p>nur soweit zutreffend: bei Anwaltskanzleien Benennung des Auftraggebers</p>          
7.	<p>Ich stimme der Veröffentlichung meines Beitrags auf den Internetseiten des Thüringer Landtags zu.</p> <p><input type="checkbox"/> ja                                      <input checked="" type="checkbox"/> nein</p>

☒ Ich versichere die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben. Änderungen in den mitgeteilten Daten werde ich unverzüglich und unaufgefordert bis zum Abschluss des Gesetzgebungsverfahrens mitteilen.

<p>Ort, Datum</p> <p>Erfurt, 20.04.20</p>	<p>Unterschrift</p>
---	---------------------

# Landesjugendring Thüringen e.V.

Arbeitsgemeinschaft Thüringer Jugendvertretungen

THÜR. LANDTAG POST  
09.04.2020 07:17

776312020



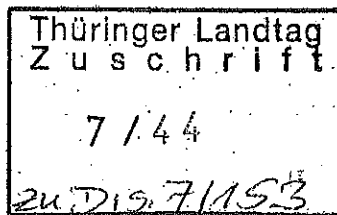
Landesjugendring Thüringen e.V., Johannesstr. 19, 99084 Erfurt

Thüringer Landtag  
Innen- und Kommunalausschuss  
Jürgen-Fuchs-Str. 1  
99096 Erfurt

- per E-Mail: [poststelle@landtag.thueringen.de](mailto:poststelle@landtag.thueringen.de) -

Den Mitgliedern des

..... *AJBJS* .....



THÜR. LANDTAG POST  
14.04.2020 11:47

Geschäftsstelle  
Johannesstraße 19  
99084 Erfurt

Telefon  
Fax 0361 57678-15

E-Mail [post@lirt-online.de](mailto:post@lirt-online.de)  
Web [www.lirt.de](http://www.lirt.de)

Bankverbindungen:  
Erfurter Bank e.G.  
IBAN: DE 98 8206 4228 0000 4422 24  
BIC: ERFBDE33XXX

Steuernummer  
151/141/15107

Erfurt, 8. April 2020

## Sechstes Gesetz zur Änderung des Thüringer Kinder- und Jugendhilfe-Ausführungsgesetzes – Nachhaltige Stärkung der Schulsozialarbeit

Hier: Anhörungsverfahren gemäß § 79 der Geschäftsordnung des Thüringer Landtags

Sehr geehrte Mitglieder des Ausschusses für Bildung, Jugend und Sport,

vielen Dank für die Übersendung des Gesetzentwurfs und die damit verbundenen Möglichkeit zur schriftlichen Stellungnahme, der wir sehr gern nachkommen.

Der Landesjugendring Thüringen e.V. begrüßt ausdrücklich das Vorhaben der Fraktionen Die Linke, SPD und Bündnis 90 / Die Grünen, die Schulsozialarbeit nachhaltig zu stärken und damit zur Planungssicherheit der örtlichen Träger der öffentlichen Jugendhilfe beizutragen. Diese Planungssicherheit steigert die Attraktivität des Arbeitsfeldes für Fachkräfte an sich und ermöglicht in dessen Folge eine auf Kontinuität angelegte sozialpädagogische Unterstützung junger Menschen im Lern- und Lebensraum Schule. Mit dem Zuwachs von 180 Vollbeschäftigungseinheiten in der Schulsozialarbeit erhalten die Schüler\*innen in Thüringen „in ihrem schulischen Alltag sozialpädagogisch professionalisierte Fachkräfte zur Seite, die innerhalb eines konzeptionell begründeten Rahmens das schulische Setting strukturell ergänzen, um Persönlichkeitsentwicklung und gesellschaftliche Anschlussfähigkeit [...] zu unterstützen.“<sup>1</sup>

<sup>1</sup> Spieß, Anke (2018): Jugendhilfe als KooperationspartnerIn von Schule – Strukturmaßnahmen im Bildungssetting, S. 760. In: Böllert, Karin [Hrsg.]: Kompendium Kinder- und Jugendhilfe. Wiesbaden: Springer VS, S. 755-770.



Die Schulsozialarbeit ist nach gegenwärtiger Rechtslage originäre Aufgabe der örtlichen Träger der öffentlichen Jugendhilfe, also der Kommunen. Bei dem Zuschuss des Landes, der als Vollfinanzierung bewilligt werden kann, handelt es sich somit um eine freiwillige Leistung. Da viele Kommunen aufgrund von Haushaltssicherungskonzepten jedoch Schwierigkeiten haben, ihrer Gesamtverantwortung nach § 79 Abs. 1 SGB VIII nachzukommen, ist dieses Vorhaben dennoch ausdrücklich zu befürworten.

Die Jugendhilfeplanung muss allerdings weiterhin die elementare Grundlage zur Feststellung des tatsächlichen sozialpädagogischen Bedarfs an Schulsozialarbeiter\*Innen bleiben und entsprechend gedeckt werden, ungeachtet eines politisch definierten finanziellen Rahmens. Die Formulierung „Zuschuss in Höhe von **mindestens** 22.251.000 Euro jährlich“ ist insofern nur zielführend, wenn die oben positiv herausgestellte „Planungssicherheit“ eine Sicherheit für das Arbeitsfeld und nicht lediglich eine Ausgabenposition im Landeshaushalt und in den kommunalen Haushalten bedeutet. Die im Gesetz festgeschriebene Mindestförderung darf nicht zur Maximalförderung werden. Andernfalls wäre dies ein weitreichender Einschnitt in die Jugendhilfeplanung und somit die sozialpädagogische Professionalität. Darüber hinaus muss die Mindestförderung derart dynamisch gestaltet sein, dass sie Tarifierungen und Lohnsteigerungen mit einbezieht.

Die oben beschriebenen Vorteile der gesetzlichen Festschreibung einer Mindestförderung sieht der Landesjugendring Thüringen e.V. auch in anderen Arbeitsbereichen. Folglich würden wir eine ähnliche Regelung für den Landesjugendförderplan begrüßen – insbesondere, weil es sich im Gegensatz zur Schulsozialarbeit um eine originäre Landesaufgabe handelt.

Mit freundlichen Grüßen

Vorsitzender

**Formblatt zur Datenerhebung  
nach § 5 Abs. 1 des Thüringer Beteiligungstransparenz dokumentationsgesetzes**

Jede natürliche oder juristische Person, die sich mit einem schriftlichen Beitrag an einem Gesetzgebungsverfahren beteiligt hat, ist nach dem Thüringer Beteiligungstransparenz dokumentationsgesetz (ThürBeteilldokG) verpflichtet, die nachfolgend erbetenen Angaben – soweit für sie zutreffend – zu machen.

Die Informationen der folgenden Felder 1. bis 6 werden in jedem Fall als verpflichtende Mindestinformationen gemäß § 5 Abs. 1 ThürBeteilldokG in der Beteiligungstransparenz dokumentation veröffentlicht. Ihr inhaltlicher Beitrag wird zusätzlich nur dann auf den Internetseiten des Thüringer Landtags veröffentlicht, wenn Sie Ihre Zustimmung hierzu erteilen.

*Bitte gut leserlich ausfüllen und zusammen mit der Stellungnahme senden!*

Zu welchem Gesetzentwurf haben Sie sich schriftlich geäußert (Titel des Gesetzentwurfs)?													
Sechstes Gesetz zur Änderung des Thüringer Kinder- und Jugendhilfe- Ausführungsgesetzes – nachhaltige Stärkung der Schulsozialarbeit													
1	<p>Haben Sie sich als Vertreter einer <b>juristischen Person</b> geäußert, d. h. als Vertreter einer Vereinigung natürlicher Personen oder Sachen (z. B. Verein, GmbH, AG, eingetragene Genossenschaft oder öffentliche Anstalt, Körperschaft des öffentlichen Rechts, Stiftung des öffentlichen Rechts)?</p> <p><small>(§ 5 Abs. 1 Nr. 1, 2 ThürBeteilldokG; Hinweis: Wenn nein, dann weiter mit Frage 2. Wenn Ja, dann weiter mit Frage 3.)</small></p>												
1	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 50%;">Name</td> <td style="width: 50%;">Organisationsform</td> </tr> <tr> <td></td> <td>Landesjugendring Thüringen e.V.</td> </tr> <tr> <td>Geschäfts- oder Dienstadresse</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Straße, Hausnummer (oder Postfach)</td> <td>Johannesstr. 19</td> </tr> <tr> <td>Postleitzahl, Ort</td> <td>99084 Erfurt</td> </tr> </table>	Name	Organisationsform		Landesjugendring Thüringen e.V.	Geschäfts- oder Dienstadresse		Straße, Hausnummer (oder Postfach)	Johannesstr. 19	Postleitzahl, Ort	99084 Erfurt		
	Name	Organisationsform											
		Landesjugendring Thüringen e.V.											
	Geschäfts- oder Dienstadresse												
	Straße, Hausnummer (oder Postfach)	Johannesstr. 19											
Postleitzahl, Ort	99084 Erfurt												
2	<p>Haben Sie sich als <b>natürliche Person</b> geäußert, d. h. als Privatperson?</p> <p><small>(§ 5 Abs. 1 Nr. 1, 2 ThürBeteilldokG)</small></p>												
2	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 50%;">Name</td> <td style="width: 50%;">Vorname</td> </tr> <tr> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td colspan="2"> <input type="checkbox"/> Geschäfts- oder Dienstadresse      <input type="checkbox"/> Wohnadresse </td> </tr> <tr> <td colspan="2"> <small>(Hinweis: Angaben zur Wohnadresse sind nur erforderlich, wenn keine andere Adresse benannt wird. Die Wohnadresse wird in keinem Fall veröffentlicht.)</small> </td> </tr> <tr> <td>Straße, Hausnummer</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Postleitzahl, Ort</td> <td></td> </tr> </table>	Name	Vorname			<input type="checkbox"/> Geschäfts- oder Dienstadresse <input type="checkbox"/> Wohnadresse		<small>(Hinweis: Angaben zur Wohnadresse sind nur erforderlich, wenn keine andere Adresse benannt wird. Die Wohnadresse wird in keinem Fall veröffentlicht.)</small>		Straße, Hausnummer		Postleitzahl, Ort	
	Name	Vorname											
	<input type="checkbox"/> Geschäfts- oder Dienstadresse <input type="checkbox"/> Wohnadresse												
	<small>(Hinweis: Angaben zur Wohnadresse sind nur erforderlich, wenn keine andere Adresse benannt wird. Die Wohnadresse wird in keinem Fall veröffentlicht.)</small>												
Straße, Hausnummer													
Postleitzahl, Ort													

3.	Was ist der <b>Schwerpunkt Ihrer inhaltlichen oder beruflichen Tätigkeit?</b> (§ 5 Abs. 1 Nr. 3 ThürBeteilldokG)	
	Politische Interessenvertretung junger Menschen in Thüringen	
4.	Haben Sie in Ihrem schriftlichen Beitrag die entworfenen Regelungen insgesamt eher	
	<input checked="" type="checkbox"/> befürwortet, <input type="checkbox"/> abgelehnt, <input type="checkbox"/> ergänzungs- bzw. änderungsbedürftig eingeschätzt?	
	Bitte fassen Sie kurz die wesentlichen Inhalte (Kernaussage) Ihres schriftlichen Beitrages zum Gesetzgebungsverfahren zusammen! (§ 5 Abs. 1 Nr. 4 ThürBeteilldokG)	
	Der LJRT befürwortet den Gesetzentwurf im Grundsatz. Trotz der Verdopplung der VbE muss die Jugendhilfe- Planung das zentrale Steuerungselement zur Feststellung des tatsächlichen Bedarfs bleiben.	
5.	Wurden Sie vom Landtag gebeten, einen schriftlichen Beitrag zum Gesetzgebungsvorhaben einzureichen? (§ 5 Abs. 1 Nr. 5 ThürBeteilldokG)	
	<input checked="" type="checkbox"/> ja (Hinweis: weiter mit Frage 6) <input type="checkbox"/> nein	
	Wenn Sie die Frage 5 verneint haben: Aus welchem Anlass haben Sie sich geäußert?	
	In welcher Form haben Sie sich geäußert?	
	<input checked="" type="checkbox"/> per E-Mail <input type="checkbox"/> per Brief	
6.	Haben Sie sich als <b>Anwaltskanzlei im Auftrag</b> eines Auftraggebers mit schriftlichen Beiträgen am Gesetzgebungsverfahren beteiligt? (§ 5 Abs. 1 Nr. 6 ThürBeteilldokG)	
	<input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein (weiter mit Frage 7)	
	Wenn Sie die Frage 6 bejaht haben: Bitte benennen Sie Ihren Auftraggeber!	

7.	<b>Stimmen Sie einer Veröffentlichung Ihres schriftlichen Beitrages in der          Beteiligentransparenzdokumentation zu?</b> <small>(§ 5 Abs. 1 Satz 2 ThürBeteilldokG)</small>	
	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein

Mit meiner Unterschrift versichere ich die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben.  
 Änderungen in den mitgeteilten Daten werde ich unverzüglich und unaufgefordert bis zum Abschluss  
 des Gesetzgebungsverfahrens mitteilen.

<b>Ort, Datum</b>	
Erfurt, 08.04.2020	



**Formblatt zur Datenerhebung  
nach § 5 Abs. 1 des Thüringer-Beteiligentransparenz dokumentationsgesetzes**

Jede natürliche oder juristische Person, die sich mit einem schriftlichen Beitrag an einem Gesetzgebungsverfahren beteiligt hat, ist nach dem Thüringer Beteiligentransparenz dokumentationsgesetz (ThürBeteilldokG) verpflichtet, die nachfolgend erbetenen Angaben – soweit für sie zutreffend – zu machen.

Die Informationen der folgenden Felder 1 bis 6 werden in jedem Fall als verpflichtende Mindestinformationen gemäß § 5 Abs. 1 ThürBeteilldokG in der Beteiligentransparenz dokumentation veröffentlicht. Ihr inhaltlicher Beitrag wird zusätzlich nur dann auf den Internetseiten des Thüringer Landtags veröffentlicht, wenn Sie Ihre Zustimmung hierzu erteilen.

*Bitte gut leserlich ausfüllen und zusammen mit der Stellungnahme senden!*

Zu welchem Gesetzentwurf haben Sie sich schriftlich geäußert (Titel des Gesetzentwurfs)?											
<b>Sechstes Gesetz zur Änderung des Thüringer Kinder- und Jugendhilfe- Ausführungsgesetzes - nachhaltige Stärkung der Schulsozialarbeit</b> Gesetzentwurf der Fraktionen DIE LINKE, der SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN - Drucksache 7/153 -											
<b>1.</b>	Haben Sie sich als Vertreter einer <b>juristischen Person</b> geäußert, d. h. als Vertreter einer Vereinigung natürlicher Personen oder Sachen (z. B. Verein, GmbH, AG, eingetragene Genossenschaft oder öffentliche Anstalt, Körperschaft des öffentlichen Rechts, Stiftung des öffentlichen Rechts)? <small>(§ 5 Abs. 1 Nr. 1, 2 ThürBeteilldokG; Hinweis: Wenn nein, dann weiter mit Frage 2. Wenn ja, dann weiter mit Frage 3.)</small>										
<b>2.</b>	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 50%; padding: 5px;">Name</td> <td style="width: 50%; padding: 5px;">Organisationsform</td> </tr> <tr> <td style="padding: 5px;"><i>Kinder- und Jugendparlament der Stadt Sömmerda</i></td> <td style="padding: 5px;">           - <i>Gremium</i>            - <i>Geschäftsstelle: Stadtverwaltung Sömmerda</i> </td> </tr> <tr> <td style="padding: 5px;">Geschäfts- oder Dienstadresse</td> <td style="padding: 5px;"></td> </tr> <tr> <td style="padding: 5px;">Straße, Hausnummer (oder Postfach)</td> <td style="padding: 5px;"><i>Marktplatz 3-4</i></td> </tr> <tr> <td style="padding: 5px;">Postleitzahl, Ort</td> <td style="padding: 5px;"><i>99670 Sömmerda</i></td> </tr> </table>	Name	Organisationsform	<i>Kinder- und Jugendparlament der Stadt Sömmerda</i>	- <i>Gremium</i> - <i>Geschäftsstelle: Stadtverwaltung Sömmerda</i>	Geschäfts- oder Dienstadresse		Straße, Hausnummer (oder Postfach)	<i>Marktplatz 3-4</i>	Postleitzahl, Ort	<i>99670 Sömmerda</i>
	Name	Organisationsform									
	<i>Kinder- und Jugendparlament der Stadt Sömmerda</i>	- <i>Gremium</i> - <i>Geschäftsstelle: Stadtverwaltung Sömmerda</i>									
	Geschäfts- oder Dienstadresse										
	Straße, Hausnummer (oder Postfach)	<i>Marktplatz 3-4</i>									
Postleitzahl, Ort	<i>99670 Sömmerda</i>										
Haben Sie sich als <b>natürliche Person</b> geäußert, d. h. als Privatperson? <small>(§ 5 Abs. 1 Nr. 1, 2 ThürBeteilldokG)</small>											
<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 50%; padding: 5px;">Name</td> <td style="width: 50%; padding: 5px;">Vorname</td> </tr> <tr> <td style="padding: 5px;"></td> <td style="padding: 5px;"></td> </tr> <tr> <td colspan="2" style="padding: 5px;"> <input type="checkbox"/> Geschäfts- oder Dienstadresse      <input type="checkbox"/> Wohnadresse  <small>(Hinweis: Angaben zur Wohnadresse sind nur erforderlich, wenn keine andere Adresse benannt wird. Die Wohnadresse wird in keinem Fall veröffentlicht.)</small> </td> </tr> <tr> <td style="padding: 5px;">Straße, Hausnummer</td> <td style="padding: 5px;"></td> </tr> <tr> <td style="padding: 5px;">Postleitzahl, Ort</td> <td style="padding: 5px;"></td> </tr> </table>	Name	Vorname			<input type="checkbox"/> Geschäfts- oder Dienstadresse <input type="checkbox"/> Wohnadresse <small>(Hinweis: Angaben zur Wohnadresse sind nur erforderlich, wenn keine andere Adresse benannt wird. Die Wohnadresse wird in keinem Fall veröffentlicht.)</small>		Straße, Hausnummer		Postleitzahl, Ort		
Name	Vorname										
<input type="checkbox"/> Geschäfts- oder Dienstadresse <input type="checkbox"/> Wohnadresse <small>(Hinweis: Angaben zur Wohnadresse sind nur erforderlich, wenn keine andere Adresse benannt wird. Die Wohnadresse wird in keinem Fall veröffentlicht.)</small>											
Straße, Hausnummer											
Postleitzahl, Ort											

3.	Was ist der <b>Schwerpunkt</b> Ihrer inhaltlichen oder beruflichen Tätigkeit? (§ 5 Abs. 1 Nr. 3 ThürBeteilldokG)	
	Vertretung der Interessen von Kindern und Jugendlichen in der Stadt Sömmerda // Mitgestalten von Vorhaben, Projekten und Veranstaltungen in der Stadt	
4.	Haben Sie in Ihrem schriftlichen Beitrag die entworfenen Regelungen insgesamt eher	
	<input checked="" type="checkbox"/> befürwortet, <input type="checkbox"/> abgelehnt, <input type="checkbox"/> ergänzungs- bzw. änderungsbedürftig eingeschätzt?	
	Bitte fassen Sie kurz die wesentlichen Inhalte (Kernaussage) Ihres schriftlichen Beitrages zum Gesetzgebungsverfahren zusammen! (§ 5 Abs. 1 Nr. 4 ThürBeteilldokG)	
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• der Gesetzesentwurf wird befürwortet</li> <li>• die Höchsthöhe der Fördermittel im Rahmen des Landesjugendförderplanes auch für die freien Träger gesetzlich festzuschreiben, wird als sinnvoll erachtet</li> </ul>	
5.	Wurden Sie vom Landtag gebeten, einen schriftlichen Beitrag zum Gesetzgebungsvorhaben einzureichen? (§ 5 Abs. 1 Nr. 5 ThürBeteilldokG)	
	<input checked="" type="checkbox"/> ja (Hinweis: weiter mit Frage 6) <input type="checkbox"/> nein	
	Wenn Sie die Frage 5 verneint haben: Aus welchem Anlass haben Sie sich geäußert?	
	In welcher Form haben Sie sich geäußert?	
	<input checked="" type="checkbox"/> per E-Mail <input type="checkbox"/> per Brief	
6.	Haben Sie sich als <b>Anwaltskanzlei</b> im Auftrag eines Auftraggebers mit schriftlichen Beiträgen am Gesetzgebungsverfahren beteiligt? (§ 5 Abs. 1 Nr. 6 ThürBeteilldokG)	
	<input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein (weiter mit Frage 7)	
	Wenn Sie die Frage 6 bejaht haben: Bitte benennen Sie Ihren Auftraggeber!	



7.	Stimmen Sie einer Veröffentlichung Ihres schriftlichen Beitrages in der Beteiligentransparenzdokumentation zu? (§ 5 Abs. 1 Satz 2 ThürBeteilldokG)	
	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein

Mit meiner Unterschrift versichere ich die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben.  
Änderungen in den mitgeteilten Daten werde ich unverzüglich und unaufgefordert bis zum Abschluss  
des Gesetzgebungsverfahrens mitteilen.

Ort, Datum	Unterschrift
Sömmerda, 19.05.2020	

- Ansprechpartnerin für das  
Kinder- und Jugendparlament  
bei der Stadtverwaltung  
Sömmerda



# Stadt SÖMMERDA

Stadtverwaltung Sömmerda Marktplatz 3 - 4 99610 Sömmerda/Freistaat Thüringen

THÜR. LANDTAG POST  
19.05.2020 07:58

10479/2020

Thüringer Landtag  
Ausschuss für Bildung, Jugend und Sport  
Jürgen-Fuchs-Straße 1  
99096 Erfurt

Telefon: ( )  
Telefax: ( )  
E-Mail: <sup>1)</sup> mail@stadt.sommerda.de  
Internet: <http://www.sommerda.de>  
Amt: Hauptamt  
Abteilung: Kinder- und Jugendparlament  
Sachbearbeiter:  
Dienstgebäude: Rathaus

Datum Ihres Schreibens  
04.05.2020

Mein Zeichen / Tel.-Durchwahl

Datum  
19.05.2020

## Stellungnahme im Anhörungsverfahren hier: Sechstes Gesetz zur Änderung des Thüringer Kinder- und Jugendhilfe- Ausführungsgesetzes – nachhaltige Stärkung der Schulsozialarbeit

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit geben wir die Stellungnahme des Kinder- und Jugendparlamentes der Stadt Sömmerda im Anhörungsverfahren zu o. g. Angelegenheit (AZ: A6.1/pa – Drs. 7/153 und VL 7/325) ab.

Der Gesetzesentwurf wird befürwortet. Die Mindesthöhe der Fördermittel im Rahmen des Landesjugendförderplanes auch für die freien Träger gesetzlich festzuschreiben, wird als sinnvoll erachtet.

Eine ausführlichere Stellungnahme ist aufgrund der besonderen (Schul-)Situation in Bezug auf das Corona-Virus nicht möglich, da ein Treffen unseres Gremiums und somit eine detaillierte Abstimmung nicht stattfinden kann. Wir bitten um Verständnis.

Sollten Sie noch Fragen haben, stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Vorsitzender KJP

Anlage:  
Formblatt Datenerhebung



zu Drs. 7/153  
zu VL 7/325

Den Mitgliedern des

..... *ALBJS* .....

*ergänzendes Anhörungs-  
verfahren*

Sprechzeiten: Mo, Di, Do, Fr 9.00-12.00 Uhr, Di 13.00-18.00 Uhr, Do 13.00-16.00 Uhr



**Bankverbindungen:**  
Sparkasse Mittelthüringen 140001000 820 510 00 DE76 8205 1000 0140 0010 00 HELADEF1WEM  
Commerzbank Weimar 381 891 300 820 800 00 DE98 8208 0000 0381 8913 00 DRESDEFF827  
Nordthüringer Volksbank e.G. 499 994 820 940 54 DE64 8209 4054 0000 4999 94 GENODEF1NDS

**BIC**  
HELADEF1WEM  
DRESDEFF827  
GENODEF1NDS

**Gläubiger-Identifikationsnummer:** DE42ZZZ00000160621

<sup>1)</sup> Die genannten E-Mail-Adressen dienen nur dem Empfang einfacher Mitteilungen ohne Signatur und/oder Verschlüsselung.



12109/2020

**Formblatt zur Datenerhebung  
nach § 5 Abs. 1 des Thüringer Beteiligtransparenzdokumentationsgesetzes**

Jede natürliche oder juristische Person, die sich mit einem schriftlichen Beitrag an einem Gesetzgebungsverfahren beteiligt hat, ist nach dem Thüringer Beteiligtransparenzdokumentationsgesetz (ThürBeteilG) verpflichtet, die nachfolgend erbetenen Angaben – soweit für sie zutreffend – zu machen.

Die Informationen der folgenden Felder 1 bis 6 werden in jedem Fall als verpflichtende Mindestinformationen gemäß § 5 Abs. 1 ThürBeteilG in der Beteiligtransparenzdokumentation veröffentlicht. Ihr inhaltlicher Beitrag wird zusätzlich nur dann auf den Internetseiten des Thüringer Landtags veröffentlicht, wenn Sie Ihre Zustimmung hierzu erteilen.

*Bitte gut leserlich ausfüllen und zusammen mit der Stellungnahme senden!*

Zu welchem <b>Gesetzentwurf</b> haben Sie sich schriftlich geäußert (Titel des Gesetzentwurfs)?													
<b>Sechstes Gesetz zur Änderung des Thüringer Kinder- und Jugendhilfe- Ausführungsgesetzes - nachhaltige Stärkung der Schulsozialarbeit</b> Gesetzentwurf der Fraktionen DIE LINKE, der SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN - Drucksache 7/153 -													
1.	Haben Sie sich als Vertreter einer <b>juristischen Person</b> geäußert, d. h. als Vertreter einer Vereinigung natürlicher Personen oder Sachen (z. B. Verein, GmbH, AG, eingetragene Genossenschaft oder öffentliche Anstalt, Körperschaft des öffentlichen Rechts, Stiftung des öffentlichen Rechts)? (§ 5 Abs. 1 Nr. 1, 2 ThürBeteilG; Hinweis: Wenn nein, dann weiter mit Frage 2. Wenn ja, dann weiter mit Frage 3.)												
	<table border="1"> <tr> <td>Name</td> <td>Organisationsform</td> </tr> <tr> <td></td> <td>Jugendberufshilfe Thüringen e. V.</td> </tr> <tr> <td>Geschäfts- oder Dienstadresse</td> <td>Geschäftsstelle Linderbacher Weg 30 · 99090 Erfurt Tel.: 0361 / 42 29 01 0 · Fax: 42 29 01 30 eMail: gs.erfurt@jbh-thu.de</td> </tr> <tr> <td>Straße, Hausnummer (oder Postfach)</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Postleitzahl, Ort</td> <td></td> </tr> </table>	Name	Organisationsform		Jugendberufshilfe Thüringen e. V.	Geschäfts- oder Dienstadresse	Geschäftsstelle Linderbacher Weg 30 · 99090 Erfurt Tel.: 0361 / 42 29 01 0 · Fax: 42 29 01 30 eMail: gs.erfurt@jbh-thu.de	Straße, Hausnummer (oder Postfach)		Postleitzahl, Ort			
Name	Organisationsform												
	Jugendberufshilfe Thüringen e. V.												
Geschäfts- oder Dienstadresse	Geschäftsstelle Linderbacher Weg 30 · 99090 Erfurt Tel.: 0361 / 42 29 01 0 · Fax: 42 29 01 30 eMail: gs.erfurt@jbh-thu.de												
Straße, Hausnummer (oder Postfach)													
Postleitzahl, Ort													
2.	Haben Sie sich als <b>natürliche Person</b> geäußert, d. h. als Privatperson? (§ 5 Abs. 1 Nr. 1, 2 ThürBeteilG)												
	<table border="1"> <tr> <td>Name</td> <td>Vorname</td> </tr> <tr> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Geschäfts- oder Dienstadresse</td> <td>Wohnadresse</td> </tr> <tr> <td colspan="2">(Hinweis: Angaben zur Wohnadresse sind nur erforderlich, wenn keine andere Adresse benannt wird. Die Wohnadresse wird in keinem Fall veröffentlicht.)</td> </tr> <tr> <td>Straße, Hausnummer</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Postleitzahl, Ort</td> <td></td> </tr> </table>	Name	Vorname			Geschäfts- oder Dienstadresse	Wohnadresse	(Hinweis: Angaben zur Wohnadresse sind nur erforderlich, wenn keine andere Adresse benannt wird. Die Wohnadresse wird in keinem Fall veröffentlicht.)		Straße, Hausnummer		Postleitzahl, Ort	
Name	Vorname												
Geschäfts- oder Dienstadresse	Wohnadresse												
(Hinweis: Angaben zur Wohnadresse sind nur erforderlich, wenn keine andere Adresse benannt wird. Die Wohnadresse wird in keinem Fall veröffentlicht.)													
Straße, Hausnummer													
Postleitzahl, Ort													



3.	Was ist der <b>Schwerpunkt Ihrer inhaltlichen oder beruflichen Tätigkeit?</b> (§ 5 Abs. 1 Nr. 3 ThürBeteilddokG)	
	JUGENDSOZIALARBEIT / JUGENDBEREITSCHAFT	
4.	Haben Sie in Ihrem schriftlichen Beitrag die entworfenen Regelungen insgesamt eher	
	<input checked="" type="checkbox"/> befürwortet, <input type="checkbox"/> abgelehnt, <input type="checkbox"/> ergänzungs- bzw. änderungsbedürftig eingeschätzt?	
	<b>Bitte fassen Sie kurz die wesentlichen Inhalte (Kernaussage) Ihres schriftlichen Beitrages zum Gesetzgebungsverfahren zusammen!</b> (§ 5 Abs. 1 Nr. 4 ThürBeteilddokG)	
	ZUSTIMMUNG ÄNDERUNGSANTRAG CDU I/II. ANREGUNG DYNAMISIERUNGSKLAUSEL TARIFSTEIGERUNG	
5.	Wurden Sie vom Landtag gebeten, einen schriftlichen Beitrag zum Gesetzgebungsvorhaben einzureichen? (§ 5 Abs. 1 Nr. 5 ThürBeteilddokG)	
	<input checked="" type="checkbox"/> ja (Hinweis: weiter mit Frage 6)	<input type="checkbox"/> nein
	Wenn Sie die Frage 5 verneint haben: Aus welchem <b>Anlass</b> haben Sie sich geäußert?	
	In welcher <b>Form</b> haben Sie sich geäußert?	
	<input type="checkbox"/> per E-Mail <input checked="" type="checkbox"/> per Brief	
6.	Haben Sie sich <b>als Anwaltskanzlei im Auftrag</b> eines Auftraggebers mit schriftlichen Beiträgen am Gesetzgebungsverfahren beteiligt? (§ 5 Abs. 1 Nr. 6 ThürBeteilddokG)	
	<input type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nein (weiter mit Frage 7)
	Wenn Sie die Frage 6 bejaht haben: Bitte benennen Sie Ihren <b>Auftraggeber</b> !	

7.	<b>Stimmen Sie einer Veröffentlichung Ihres schriftlichen Beitrages in der Beteiligientransparenzdokumentation zu?</b> (§ 5 Abs. 1 Satz 2 ThürBeteilDokG)	
	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein

Mit meiner Unterschrift versichere ich die **Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben**.  
 Änderungen in den mitgeteilten Daten werde ich unverzüglich und unaufgefordert bis zum Abschluss  
 des Gesetzgebungsverfahrens mitteilen.

<b>Ort, Datum</b>	<b>Unterschrift</b>
ERFURT, 2020-06-04	

THÜR. LANDTAG POST  
22.05.2020 14:12

10794/2020

jbh

Jugendberufshilfe Thüringen e.V.

Jugendberufshilfe Thüringen e.V. Linderbacher Weg 30 99099 Erfurt

Thüringer Landtag  
Ausschuss für Bildung, Jugend und Sport  
Jürgen-Fuchs-Straße 1  
99096 Erfurt

● ● Geschäftsstelle Erfurt

Linderbacher Weg 30  
99099 Erfurt  
Tel.  
Fax  
E-Mail  
Inte  
Ste

Datum

2020-05-19

● ● Änderungsantrag der Fraktion CDU 7/325

Sehr geehrte Damen und Herren,

herzlichen Dank für die Möglichkeit zur Stellungnahme zu o.g. Änderungsantrag der CDU-Fraktion zum Gesetzentwurf der Regierungskoalition „6. Gesetz zur Änderung des ThürKJHAG – nachhaltige Stärkung der Schulsozialarbeit“.

Die Mitglieder des Vereins stimmen dem Änderungsantrag in I. und II. zu. Wir regen jedoch zu II. (§ 18 ThürKJHAG, Satz 2) an, in einem ergänzenden Absatz eine „Dynamisierungsklausel“ analog der Festschreibung zur Schulsozialarbeit und der örtlichen Jugendförderung einzufügen, die zukünftige Tarifsteigerungen der Fachkräfte etc. berücksichtigt. Es empfiehlt sich, das für Kinder- und Jugendhilfe zuständige Ministerium mit der regelmäßigen Prüfung der etwaigen Anpassung des Zuschusses und mit einer entsprechenden Information des zuständigen Ausschusses des Thüringer Landtages zu beauftragen.

Für Rückfragen stehe ich gern zur Verfügung.

Im Auftrag

Vorstandsvorsitzender



TLT/5024/20/8

● ● Bankverbindung:  
Bank für Sozialwirtschaft Leipzig  
IBAN DE96 8602 0500 0003 5089 00  
BIC BFSWDE33LPZ

Vorstandsvorsitzender:

Vereinsregister:  
Amtsgericht Erfurt VR 160701

Geschäftsführer:

**Formblatt zur Datenerhebung**  
**nach § 5 Abs. 1 des Thüringer Beteiligtentransparenzdokumentationsgesetzes**

Jede natürliche oder juristische Person, die sich mit einem schriftlichen Beitrag an einem Gesetzgebungsverfahren beteiligt hat, ist nach dem Thüringer Beteiligtentransparenzdokumentationsgesetz (ThürBeteilDokG) verpflichtet, die nachfolgend erbetenen Angaben – soweit für sie zutreffend – zu machen.

Die Informationen der folgenden Felder 1 bis 6 werden in jedem Fall als verpflichtende Mindestinformationen gemäß § 5 Abs. 1 ThürBeteilDokG in der Beteiligtentransparenzdokumentation veröffentlicht. Ihr inhaltlicher Beitrag wird zusätzlich nur dann auf den Internetseiten des Thüringer Landtags veröffentlicht, wenn Sie Ihre Zustimmung hierzu erteilen.

*Bitte gut leserlich ausfüllen und zusammen mit der Stellungnahme senden!*

Zu welchem <b>Gesetzentwurf</b> haben Sie sich schriftlich geäußert (Titel des Gesetzentwurfs)?		
Sechstes Gesetz zur Änderung des Thüringer Kinder- und Jugendhilfe-Ausführungsgesetzes		
1.	Haben Sie sich als Vertreter einer <b>juristischen Person</b> geäußert, d. h. als Vertreter einer Vereinigung natürlicher Personen oder Sachen (z. B. Verein, GmbH, AG, eingetragene Genossenschaft oder öffentliche Anstalt, Körperschaft des öffentlichen Rechts, Stiftung des öffentlichen Rechts)? (§ 5 Abs. 1 Nr. 1, 2 ThürBeteilDokG; Hinweis: Wenn nein, dann weiter mit Frage 2. Wenn ja, dann weiter mit Frage 3.)	
	<div style="flex: 1;">Name</div> <div style="flex: 1;">Organisationsform</div>	
	<div style="flex: 1;">Landesschülervertretung Thüringen</div> <div style="flex: 1;"></div>	
	<div style="flex: 1;">Geschäfts- oder Dienstadresse</div> <div style="flex: 1;">im TMBJS</div>	
	<div style="flex: 1;">Straße, Hausnummer (oder Postfach)</div> <div style="flex: 1;">Werner-Seelenbinder-Str. 7</div>	
	<div style="flex: 1;">Postleitzahl, Ort</div> <div style="flex: 1;">99096 Erfurt</div>	
2.	Haben Sie sich als <b>natürliche Person</b> geäußert, d. h. als Privatperson? (§ 5 Abs. 1 Nr. 1, 2 ThürBeteilDokG)	
	<div style="flex: 1;">Name</div> <div style="flex: 1;">Vorname</div>	
	<div style="flex: 1;"></div> <div style="flex: 1;"></div>	
	<div style="flex: 1;"> <input type="checkbox"/> Geschäfts- oder Dienstadresse         </div> <div style="flex: 1;"> <input type="checkbox"/> Wohnadresse         </div>	
	(Hinweis: Angaben zur Wohnadresse sind nur erforderlich, wenn keine andere Adresse benannt wird. Die Wohnadresse wird in keinem Fall veröffentlicht.)	
	<div style="flex: 1;">Straße, Hausnummer</div> <div style="flex: 1;"></div>	
	<div style="flex: 1;">Postleitzahl, Ort</div> <div style="flex: 1;"></div>	

3.	Was ist der <b>Schwerpunkt Ihrer</b> inhaltlichen oder beruflichen <b>Tätigkeit</b> ? (§ 5 Abs. 1 Nr. 3 ThürBeteilDokG)	
	[Die Beteiligten haben keine Information übermittelt.]	
4.	Haben Sie in Ihrem schriftlichen Beitrag die entworfenen Regelungen insgesamt eher	
	<input type="checkbox"/> befürwortet, <input type="checkbox"/> abgelehnt, <input type="checkbox"/> ergänzungs- bzw. änderungsbedürftig eingeschätzt?	
	<b>Bitte fassen Sie kurz die wesentlichen Inhalte</b> (Kernaussage) Ihres schriftlichen Beitrages zum Gesetzgebungsverfahren <b>zusammen!</b> (§ 5 Abs. 1 Nr. 4 ThürBeteilDokG)	
	[Die Beteiligten haben keine Information übermittelt.]	
5.	Wurden Sie vom Landtag gebeten, einen schriftlichen Beitrag zum Gesetzgebungsvorhaben einzureichen? (§ 5 Abs. 1 Nr. 5 ThürBeteilDokG)	
	<input type="checkbox"/> ja (Hinweis: weiter mit Frage 6)	<input type="checkbox"/> nein
	Wenn Sie die Frage 5 verneint haben: Aus welchem <b>Anlass</b> haben Sie sich geäußert?	
	[Die Beteiligten haben keine Information übermittelt.]	
	In welcher <b>Form</b> haben Sie sich geäußert?	
	<input type="checkbox"/> per E-Mail <input type="checkbox"/> per Brief	
6.	Haben Sie sich <b>als Anwaltskanzlei im Auftrag</b> eines Auftraggebers mit schriftlichen Beiträgen am Gesetzgebungsverfahren beteiligt? (§ 5 Abs. 1 Nr. 6 ThürBeteilDokG)	
	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein (weiter mit Frage 7)
	<b>Wenn Sie die Frage 6 bejaht haben:</b> Bitte benennen Sie Ihren <b>Auftraggeber!</b>	
	[Die Beteiligten haben keine Information übermittelt.]	



7.	<b>Stimmen Sie einer Veröffentlichung</b> Ihres schriftlichen Beitrages in der Beteiligentransparenzdokumentation <b>zu?</b> (§ 5 Abs. 1 Satz 2 ThürBeteilG)	
	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein

Mit meiner Unterschrift versichere ich die **Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben**.  
 Änderungen in den mitgeteilten Daten werde ich unverzüglich und unaufgefordert bis zum Abschluss  
 des Gesetzgebungsverfahrens mitteilen.

Ort, Datum	Unterschrift

**Formblatt zur Datenerhebung**  
**nach § 5 Abs. 1 des Thüringer Beteiligungstransparenzdokumentationsgesetzes**

Jede natürliche oder juristische Person, die sich mit einem schriftlichen Beitrag an einem Gesetzgebungsverfahren beteiligt hat, ist nach dem Thüringer Beteiligungstransparenzdokumentationsgesetz (ThürBeteilldokG) verpflichtet, die nachfolgend erbetenen Angaben – soweit für sie zutreffend – zu machen.

Die Informationen der folgenden Felder 1 bis 6 werden in jedem Fall als verpflichtende Mindestinformationen gemäß § 5 Abs. 1 ThürBeteilldokG in der Beteiligungstransparenzdokumentation veröffentlicht. Ihr inhaltlicher Beitrag wird zusätzlich nur dann auf den Internetseiten des Thüringer Landtags veröffentlicht, wenn Sie Ihre Zustimmung hierzu erteilen.

*Bitte gut leserlich ausfüllen und zusammen mit der Stellungnahme senden!*

Zu welchem <b>Gesetzentwurf</b> haben Sie sich schriftlich geäußert (Titel des Gesetzentwurfs)?		
Sechstes Gesetz zur Änderung des Thüringer Kinder- und Jugendhilfe-Ausführungsgesetzes		
1.	Haben Sie sich als Vertreter einer <b>juristischen Person</b> geäußert, d. h. als Vertreter einer Vereinigung natürlicher Personen oder Sachen (z. B. Verein, GmbH, AG, eingetragene Genossenschaft oder öffentliche Anstalt, Körperschaft des öffentlichen Rechts, Stiftung des öffentlichen Rechts)? (§ 5 Abs. 1 Nr. 1, 2 ThürBeteilldokG; Hinweis: Wenn nein, dann weiter mit Frage 2. Wenn ja, dann weiter mit Frage 3.)	
	Name	Organisationsform
		Gesellschaft mit beschränkter Haftung
	Geschäfts- oder Dienstadresse	
	Straße, Hausnummer (oder Postfach)	Österholzstraße 11
	Postleitzahl, Ort	99428 Grammetal
2.	Haben Sie sich als <b>natürliche Person</b> geäußert, d. h. als Privatperson? (§ 5 Abs. 1 Nr. 1, 2 ThürBeteilldokG)	
	Name	Vorname
	<input type="checkbox"/> Geschäfts- oder Dienstadresse <input type="checkbox"/> Wohnadresse (Hinweis: Angaben zur Wohnadresse sind nur erforderlich, wenn keine andere Adresse benannt wird. Die Wohnadresse wird in keinem Fall veröffentlicht.)	
	Straße, Hausnummer	
	Postleitzahl, Ort	

3.	Was ist der <b>Schwerpunkt Ihrer</b> inhaltlichen oder beruflichen <b>Tätigkeit</b> ? (§ 5 Abs. 1 Nr. 3 ThürBeteilDokG)	
	[Die Beteiligten haben keine Information übermittelt.]	
4.	Haben Sie in Ihrem schriftlichen Beitrag die entworfenen Regelungen insgesamt eher	
	<input type="checkbox"/> befürwortet, <input type="checkbox"/> abgelehnt, <input type="checkbox"/> ergänzungs- bzw. änderungsbedürftig eingeschätzt?	
	<b>Bitte fassen Sie</b> kurz die <b>wesentlichen Inhalte</b> (Kernaussage) Ihres schriftlichen Beitrages zum Gesetzgebungsverfahren <b>zusammen!</b> (§ 5 Abs. 1 Nr. 4 ThürBeteilDokG)	
	[Die Beteiligten haben keine Information übermittelt.]	
5.	Wurden Sie vom Landtag gebeten, einen schriftlichen Beitrag zum Gesetzgebungsvorhaben einzureichen? (§ 5 Abs. 1 Nr. 5 ThürBeteilDokG)	
	<input type="checkbox"/> ja (Hinweis: weiter mit Frage 6)	<input type="checkbox"/> nein
	Wenn Sie die Frage 5 verneint haben: Aus welchem <b>Anlass</b> haben Sie sich geäußert?	
	[Die Beteiligten haben keine Information übermittelt.]	
	In welcher <b>Form</b> haben Sie sich geäußert?	
	<input type="checkbox"/> per E-Mail <input type="checkbox"/> per Brief	
6.	Haben Sie sich <b>als Anwaltskanzlei im Auftrag</b> eines Auftraggebers mit schriftlichen Beiträgen am Gesetzgebungsverfahren beteiligt? (§ 5 Abs. 1 Nr. 6 ThürBeteilDokG)	
	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein (weiter mit Frage 7)
	<b>Wenn Sie die Frage 6 bejaht haben:</b> Bitte benennen Sie Ihren <b>Auftraggeber!</b>	
	[Die Beteiligten haben keine Information übermittelt.]	

7.	<b>Stimmen Sie einer Veröffentlichung</b> Ihres schriftlichen Beitrages in der Beteiligtentransparenzdokumentation <b>zu?</b> (§ 5 Abs. 1 Satz 2 ThürBeteilDokG)	
	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein

Mit meiner Unterschrift versichere ich die **Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben**. Änderungen in den mitgeteilten Daten werde ich unverzüglich und unaufgefordert bis zum Abschluss des Gesetzgebungsverfahrens mitteilen.

Ort, Datum	Unterschrift

**Formblatt zur Datenerhebung**  
**nach § 5 Abs. 1 des Thüringer Beteiligungstransparenzdokumentationsgesetzes**

Jede natürliche oder juristische Person, die sich mit einem schriftlichen Beitrag an einem Gesetzgebungsverfahren beteiligt hat, ist nach dem Thüringer Beteiligungstransparenzdokumentationsgesetz (ThürBeteilldokG) verpflichtet, die nachfolgend erbetenen Angaben – soweit für sie zutreffend – zu machen.

Die Informationen der folgenden Felder 1 bis 6 werden in jedem Fall als verpflichtende Mindestinformationen gemäß § 5 Abs. 1 ThürBeteilldokG in der Beteiligungstransparenzdokumentation veröffentlicht. Ihr inhaltlicher Beitrag wird zusätzlich nur dann auf den Internetseiten des Thüringer Landtags veröffentlicht, wenn Sie Ihre Zustimmung hierzu erteilen.

*Bitte gut leserlich ausfüllen und zusammen mit der Stellungnahme senden!*

Zu welchem <b>Gesetzentwurf</b> haben Sie sich schriftlich geäußert (Titel des Gesetzentwurfs)?											
<b>Sechstes Gesetz zur Änderung des Thüringer Kinder- und Jugendhilfe- Ausführungsgesetzes - nachhaltige Stärkung der Schulsozialarbeit</b> Gesetzentwurf der Fraktionen DIE LINKE, der SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN - Drucksache 7/153 -											
<b>1.</b>	Haben Sie sich als <b>juristischen Person</b> geäußert, d. h. als Vertreter einer Vereinigung natürlicher Personen oder Sachen (z. B. Verein, GmbH, AG, eingetragene Genossenschaft oder öffentliche Anstalt, Körperschaft des öffentlichen Rechts, Stiftung des öffentlichen Rechts)? <small>(§ 5 Abs. 1 Nr. 1, 2 ThürBeteilldokG; Hinweis: Wenn nein, dann weiter mit Frage 2. Wenn ja, dann weiter mit Frage 3.)</small>										
1.	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 50%; padding: 5px;">Name</td> <td style="width: 50%; padding: 5px;">Organisationsform</td> </tr> <tr> <td style="height: 40px;"></td> <td style="padding: 5px; vertical-align: top;"> <i>Trägerverein soziale Dienste in Thür. GmbH</i> </td> </tr> <tr> <td colspan="2" style="padding: 5px;">Geschäfts- oder Dienstadresse</td> </tr> <tr> <td colspan="2" style="padding: 5px;">Straße, Hausnummer (oder Postfach)</td> </tr> <tr> <td colspan="2" style="padding: 5px;">Postleitzahl, Ort</td> </tr> </table>	Name	Organisationsform		<i>Trägerverein soziale Dienste in Thür. GmbH</i>	Geschäfts- oder Dienstadresse		Straße, Hausnummer (oder Postfach)		Postleitzahl, Ort	
	Name	Organisationsform									
		<i>Trägerverein soziale Dienste in Thür. GmbH</i>									
	Geschäfts- oder Dienstadresse										
	Straße, Hausnummer (oder Postfach)										
Postleitzahl, Ort											
<b>2.</b>	Haben Sie sich als <b>natürliche Person</b> geäußert, d. h. als Privatperson? <small>(§ 5 Abs. 1 Nr. 1, 2 ThürBeteilldokG)</small>										
2.	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 50%; padding: 5px;">Name</td> <td style="width: 50%; padding: 5px;">Vorname</td> </tr> <tr> <td style="height: 40px;"></td> <td style="height: 40px;"></td> </tr> <tr> <td colspan="2" style="padding: 5px;"> <input type="checkbox"/> Geschäfts- oder Dienstadresse      <input type="checkbox"/> Wohnadresse  <small>(Hinweis: Angaben zur Wohnadresse sind nur erforderlich, wenn keine andere Adresse benannt wird. Die Wohnadresse wird in keinem Fall veröffentlicht.)</small> </td> </tr> <tr> <td colspan="2" style="padding: 5px;">Straße, Hausnummer</td> </tr> <tr> <td colspan="2" style="padding: 5px;">Postleitzahl, Ort</td> </tr> </table>	Name	Vorname			<input type="checkbox"/> Geschäfts- oder Dienstadresse <input type="checkbox"/> Wohnadresse <small>(Hinweis: Angaben zur Wohnadresse sind nur erforderlich, wenn keine andere Adresse benannt wird. Die Wohnadresse wird in keinem Fall veröffentlicht.)</small>		Straße, Hausnummer		Postleitzahl, Ort	
	Name	Vorname									
	<input type="checkbox"/> Geschäfts- oder Dienstadresse <input type="checkbox"/> Wohnadresse <small>(Hinweis: Angaben zur Wohnadresse sind nur erforderlich, wenn keine andere Adresse benannt wird. Die Wohnadresse wird in keinem Fall veröffentlicht.)</small>										
	Straße, Hausnummer										
Postleitzahl, Ort											

3.	Was ist der <b>Schwerpunkt</b> Ihrer inhaltlichen oder beruflichen Tätigkeit? (§ 5 Abs. 1 Nr. 3 ThürBeteilldokG)	
	Jugendhilfe, Eingliederungshilfe	
4.	Haben Sie in Ihrem schriftlichen Beitrag die entworfenen Regelungen insgesamt eher: <input checked="" type="checkbox"/> befürwortet, <input type="checkbox"/> abgelehnt, <input type="checkbox"/> ergänzungs- bzw. änderungsbedürftig eingeschätzt?	
	Bitte fassen Sie kurz die wesentlichen Inhalte (Kernaussage) Ihres schriftlichen Beitrages zum Gesetzgebungsverfahren zusammen! (§ 5 Abs. 1 Nr. 4 ThürBeteilldokG)	
	- hohe Bedarfslage an Schulsozialarbeit - Planungssicherheit für Erfolg unerlässlich - Festsetzung der Förderehöhe zwingend erforderlich	
5.	Wurden Sie vom Landtag gebeten, einen schriftlichen Beitrag zum Gesetzgebungsvorhaben einzureichen? (§ 5 Abs. 1 Nr. 5 ThürBeteilldokG)	
	<input checked="" type="checkbox"/> ja (Hinweis: weiter mit Frage 6) <input type="checkbox"/> nein	
	Wenn Sie die Frage 5 verneint haben: Aus welchem Anlass haben Sie sich geäußert?	
	In welcher Form haben Sie sich geäußert?	
	<input type="checkbox"/> per E-Mail <input type="checkbox"/> per Brief	
6.	Haben Sie sich als <b>Anwaltskanzlei</b> im Auftrag eines Auftraggebers mit schriftlichen Beiträgen am Gesetzgebungsverfahren beteiligt? (§ 5 Abs. 1 Nr. 6 ThürBeteilldokG)	
	<input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein (weiter mit Frage 7)	
	Wenn Sie die Frage 6 bejaht haben: Bitte benennen Sie Ihren Auftraggeber!	

7.	Stimmen Sie einer Veröffentlichung Ihres schriftlichen Beitrages in der Beteiligtransparenzdokumentation zu? (§ 5 Abs. 1 Satz 2 ThürBeteilldokG)	
	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein

Mit meiner Unterschrift versichere ich die **Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben**.  
Änderungen in den mitgeteilten Daten werde ich unverzüglich und unaufgefordert bis zum Abschluss  
des Gesetzgebungsverfahrens mitteilen.

Ort, Datum	Unterschrift
Grammetal, 18.05.2020	



Trägerwerk  
Soziale Dienste  
Thüringen

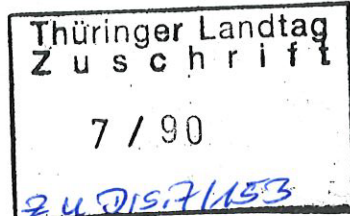
Trägerwerk Soziale Dienste in Thüringen GmbH  
Nohra  
Österholzstraße 11  
99428 Grammetal



THUR. LANDTAG POST  
25.05.2020 09:26

1083512020

Thüringer Landtag  
Ausschuss für Bildung, Jugend und Sport  
Jürgen-Fuchs-Straße 1  
99096 Erfurt



Johannesstraße 127  
99084 Erfurt

Tel.:  
Fax:

E-Mail: \_\_\_\_\_  
Web: [www.naturfreunde-thueringen.de](http://www.naturfreunde-thueringen.de)

Den Mitgliedern des 22.05.2020

..... *ABTS* .....

**Stellungnahme zu dem Änderungsantrag der CDU zum Sechsten Gesetz zur Änderung des ThürKIHAG  
– nachhaltige Stärkung der Schulsozialarbeit**  
Anhörungsverfahren gemäß §79 Geschäftsordnung des Thüringer Landtages

Im Rahmen der Anhörung zum Änderungsantrag der Fraktion der CDU, Drucksache 7/153 äußert sich der Landesverband der Naturfreunde Thüringen e.V. mit dem Jugendverband Naturfreundejugend Thüringen initiativ.

Die Ergänzung des „mindestens“ vor der festgesetzten Fördersumme von 3,8 Millionen jährlich im Änderungsvorschlag 2. § 18 Abs. 2 begrüßen die NaturFreunde und die Naturfreundejugend begrüßen das

Darüber hinaus wird empfohlen, eine Dynamisierungsklausel in Form eines regelmäßigen Prüfauftrages entsprechend der Regelungen in der Schulsozialarbeit und der örtlichen Jugendförderung aufzunehmen und den zuständigen Ausschuss des Landtages regelmäßig mit dem Ergebnis zu befassen. Dies ist sinnvoll, um Kostensteigerungen, insbesondere Tarifierungen finanzieren zu können und sorgt für Transparenz insbesondere im Hinblick auf die realen Kostenentwicklungen, verbessert die Planungsgrundlagen sowohl im Hinblick auf fachliche Anpassungsprozesse als auch die Gewährleistung von Trägervielfalt.

Darüber hinaus kann eine Dynamisierungsklausel verhindern, dass die Festschreibung der Mindestförderung für künftige Planungs- und Fortschreibungsprozesse als ein maximal anzunehmendes Gesamtbudget wirkt und so jegliche Dynamik des Planungsprozesses erstarren lässt.

Mit freundlichen Grüßen





**Formblatt zur Datenerhebung  
nach § 5 Abs. 1 des Thüringer Beteiligentransparenzdokumentationsgesetzes**

Jede natürliche oder juristische Person, die sich mit einem schriftlichen Beitrag an einem Gesetzgebungsverfahren beteiligt hat, ist nach dem Thüringer Beteiligentransparenzdokumentationsgesetz (ThürBeteilDokG) verpflichtet, die nachfolgend erbetenen Angaben – soweit für sie zutreffend – zu machen.

Die Informationen der folgenden Felder 1 bis 6 werden in jedem Fall als verpflichtende Mindestinformationen gemäß § 5 Abs. 1 ThürBeteilDokG in der Beteiligentransparenzdokumentation veröffentlicht. Ihr inhaltlicher Beitrag wird zusätzlich nur dann auf den Internetseiten des Thüringer Landtags veröffentlicht, wenn Sie Ihre Zustimmung hierzu erteilen.

*Bitte gut leserlich ausfüllen und zusammen mit der Stellungnahme senden!*

Zu welchem Gesetzentwurf haben Sie sich schriftlich geäußert (Titel des Gesetzentwurfs)?	
Sechstes Gesetz zur Änderung des Thüringer Kinder- und Jugendhilfe- Ausführungsgesetzes - nachhaltige Stärkung der Schulsozialarbeit Gesetzentwurf der Fraktionen DIE LINKE, der SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN - Drucksache 7/153 -	
Haben Sie sich als Vertreter einer juristischen Person geäußert, d. h. als Vertreter einer Vereinigung natürlicher Personen oder Sachen (z. B. Verein, GmbH, AG, eingetragene Genossenschaft oder öffentliche Anstalt, Körperschaft des öffentlichen Rechts, Stiftung des öffentlichen Rechts)? (§ 5 Abs. 1 Nr. 1, 2 ThürBeteilDokG, Hinweis: Wenn nein, dann weiter mit Frage 2. Wenn ja, dann weiter mit Frage 3.)	
Name	Organisationsform
	Jugendamt Gera
Geschäfts- oder Dienstadresse	Jugendamt Gera
Straße, Hausnummer (oder Postfach)	Gagarinstr. 99-101
Postleitzahl, Ort	07545 Gera
Haben Sie sich als natürliche Person geäußert, d. h. als Privatperson? (§ 5 Abs. 1 Nr. 1, 2 ThürBeteilDokG)	
Name	Vorname
<input type="checkbox"/> Geschäfts- oder Dienstadresse	<input type="checkbox"/> Wohnadresse
(Hinweis: Angaben zur Wohnadresse sind nur erforderlich, wenn keine andere Adresse benannt wird. Die Wohnadresse wird in keinem Fall veröffentlicht.)	
Straße, Hausnummer	
Postleitzahl, Ort	

3	Was ist der Schwerpunkt Ihrer inhaltlichen oder beruflichen Tätigkeit? (§ 5 Abs. 1 Nr. 3 ThürBeteilldokG)	
	Kinder- und Jugendhilfe	
4	Haben Sie in Ihrem schriftlichen Beitrag die entworfenen Regelungen insgesamt eher	
	<input checked="" type="checkbox"/> befürwortet, <input type="checkbox"/> abgelehnt, <input type="checkbox"/> ergänzungs- bzw. änderungsbedürftig eingeschätzt?	
	Bitte fassen Sie kurz die wesentlichen Inhalte (Kernaussage) Ihres schriftlichen Beitrages zum Gesetzgebungsverfahren zusammen! (§ 5 Abs. 1 Nr. 4 ThürBeteilldokG)	
	Die Begründung im Änderungsantrag der Fraktion der CDU wird förmlich inhaltlich mitgetragen. Die Kernaussagen sind zu bestätigen. Der Änderungsantrag unterstützt nachdrücklich die Kinder- und Jugendhilfe in Thüringen.	
5	Wurden Sie vom Landtag gebeten, einen schriftlichen Beitrag zum Gesetzgebungsvorhaben einzureichen? (§ 5 Abs. 1 Nr. 5 ThürBeteilldokG)	
	<input checked="" type="checkbox"/> ja (Hinweis: weiter mit Frage 6)	<input type="checkbox"/> nein
	Wenn Sie die Frage 5 verneint haben: Aus welchem Anlass haben Sie sich geäußert?	
	In welcher Form haben Sie sich geäußert?	
	<input checked="" type="checkbox"/> per E-Mail <input type="checkbox"/> per Brief	
6	Haben Sie sich als Anwaltskanzlei im Auftrag eines Auftraggebers mit schriftlichen Beiträgen am Gesetzgebungsverfahren beteiligt? (§ 5 Abs. 1 Nr. 6 ThürBeteilldokG)	
	<input type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nein (weiter mit Frage 7)
	Wenn Sie die Frage 6 bejaht haben: Bitte benennen Sie Ihren Auftraggeber!	

7	Stimmen Sie einer Veröffentlichung Ihres schriftlichen Beitrages in der Beteiligungstransparenzdokumentation zu? (§ 8 Abs. 1 Satz 2 ThürBeteilldokG)	
	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein

Mit meiner Unterschrift versichere ich die **Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben**.  
Änderungen in den mitgeteilten Daten werde ich unverzüglich und unaufgefordert bis zum Abschluss  
des Gesetzgebungsverfahrens mitteilen.

Ort, Datum	Unters
Gera, 22.05.2020	

THÜR. LANDTAG POST  
25.05.2020 15:56

11/012/2020

OTTO-DIX-STADT **GERA**

Otto-Dix-Stadt Gera – Stadtverwaltung – Jugendamt  
07545 Gera, Gagarinstraße 99 – 101

## STADTVERWALTUNG

Thüringer Landtag  
Poststelle

Ihr Ansprechpartner  
Bereich:

Jugendamt

Sitz:  
Zimmer:  
Telefon:  
Fax:

Gagarinstraße 99 – 101

E-Mail:  
Aktenzeichen (bitte angeben):  
Datum:

25. Mai 2020

Per FAX:

### Anhörung im ergänzenden schriftlichen Anhörungsverfahren

Hier: Zu dem Änderungsantrag in Vorlage 7/325 der Fraktion CDU

Sehr geehrte Damen und Herren,

Der Änderungsantrag findet Zustimmung.

II. Pkt. 1. Spiegelt die allgemeine Praxis wieder und folgt der Intension des SGB VIII.

II. Pkt 2. Wird ausdrücklich begrüßt, da mit dieser Änderung ein verbindlich verlässliches Mindestmaß möglich wird. Insbesondere mit Blick auf den heutigen und zukünftigen Fachkräftebedarf sind/ werden langfristig orientierte Strukturen und damit längerfristige Berufsperspektiven in der Kinder- und Jugendhilfe Thüringen unabwiesbar. Zudem schafft es Raum für Innovation und Weiterentwicklung im Rahmen der Angebote Landesjugendförderplan.

### Datenschutz

Hinweis zu den Kontaktdaten des für die Stadtverwaltung Gera zuständigen Datenschutzbeauftragten: Stadtverwaltung Gera, Datenschutzbeauftragter, Kornmarkt 12, 07545 Gera.

E-Mail: [datenschutz@gera.de](mailto:datenschutz@gera.de)

Mit freundlichen Grüßen

*im Auftrag*

Amtsleiterin

Anlage

Anlage 4 Formblatt zur Datenerhebung

Thüringer Landtag  
Z u s c h r i f t

7 / 143

*Zu Dr. 71193*

*Zu VL 71325*

Den Mitgliedern des

*AfBJS*

### Jugendamt

Gagarinstraße 99/101, 07545 Gera

Servicezeiten: Mo: nach Vereinbarung  
Di: 8:00 Uhr - 17:00 Uhr  
Mi: nach Vereinbarung  
Do: 8:00 Uhr - 17:00 Uhr  
Fr: nach Vereinbarung

### Bankverbindung:

Sparkasse Gera- Greiz

IBAN DE90 8305 0000 0000 0000 19, BIC HELADEF1GER

Volkbank eG Gera-Jena-Rudolstadt

IBAN DE92 8309 4454 0361 2385 05, BIC GENODEF1RUJ



TLT/6220/20/7

THÜR. LANDTAG POST  
26.05.2020 09:50

1103412020



AG ÖJT | c/o Stadtjugendring Eisenach e.V. | Georgenstraße 52 | 99817 Eisenach

Thüringer Landtag  
Ausschuss für Bildung, Jugend und Sport  
Jürgen-Fuchs-Straße 1  
99096 Erfurt

**Stellungnahme der AG ÖJT zum Änderungsantrag zum sechsten Gesetz zur Änderung des Thüringer Kinder- und Jugendhilfe-Ausführungsgesetzes- nachhaltige Stärkung der Schulsozialarbeit / Drucksache 7/ 153**

Hier: Ergänzendes Anhörungsverfahren gemäß § 79 der Geschäftsordnung des Thüringer Landtags

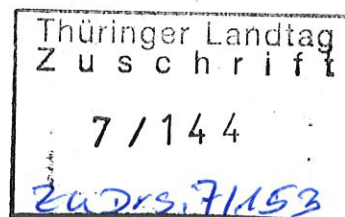
Sehr geehrte Mitglieder des Ausschusses für Bildung, Jugend und Sport,

in unserer, Ihnen bereits vorliegenden, Stellungnahme zu diesem Sachverhalt, haben wir unsere Zustimmung zur Änderung des Thüringer Kinder- und Jugendhilfeausführungsgesetzes bereits zum Ausdruck gebracht. Der Änderungsantrag der Fraktion CDU enthält, aus unserer Sicht, begrüßenswerte und sachlich richtig begründete Änderungen für die Träger der freien Jugendhilfe. Wir als AG ÖJT stimmen dieser Konkretisierung in Form des Änderungsantrages der Fraktion CDU daher ebenfalls zu.

Eisenach, den 15.05.2020

Den Mitgliedern des

..... *AJBJS* .....



Stadtjugendring Eisenach e.V.



TLT/6192/20/5

Die 12 Mitgliedsorganisationen der AG ÖJT:

Stadtjugendring Eisenach e.V.; Netzwerkstelle Jugendarbeit-LK Greiz % KSB Greiz e.V.; Kreisjugendring Gotha e.V.; Jugendring Eichsfeld % KSB Eichsfeld e.V.; Kreisjugendring Nordhausen e.V.; Kreisjugendring Saale-Orla-Kreis e.V.; Stadtjugendring Erfurt e.V.; Demokratischer Jugendring Jena e.V.; Stadtjugendring Suhl e.V.; Kreisjugendring Altenburger Land e.V.; Stadtjugendring Gera e.V.; Kreisjugendring Ilm-Kreis e.V.



**Formblatt zur Datenerhebung**  
**nach § 5 Abs. 1 des Thüringer Beteiligtentransparenzdokumentationsgesetzes**

Jede natürliche oder juristische Person, die sich mit einem schriftlichen Beitrag an einem Gesetzgebungsverfahren beteiligt hat, ist nach dem Thüringer Beteiligtentransparenzdokumentationsgesetz (ThürBeteilDokG) verpflichtet, die nachfolgend erbetenen Angaben – soweit für sie zutreffend – zu machen.

Die Informationen der folgenden Felder 1 bis 6 werden in jedem Fall als verpflichtende Mindestinformationen gemäß § 5 Abs. 1 ThürBeteilDokG in der Beteiligtentransparenzdokumentation veröffentlicht. Ihr inhaltlicher Beitrag wird zusätzlich nur dann auf den Internetseiten des Thüringer Landtags veröffentlicht, wenn Sie Ihre Zustimmung hierzu erteilen.

*Bitte gut leserlich ausfüllen und zusammen mit der Stellungnahme senden!*

Zu welchem <b>Gesetzentwurf</b> haben Sie sich schriftlich geäußert (Titel des Gesetzentwurfs)?											
<b>Sechstes Gesetz zur Änderung des Thüringer Kinder- und Jugendhilfe- Ausführungsgesetzes - nachhaltige Stärkung der Schulsozialarbeit</b> Gesetzentwurf der Fraktionen DIE LINKE, der SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN - Drucksache 7/153 -											
1.	Haben Sie sich als Vertreter einer <b>juristischen Person</b> geäußert, d. h. als Vertreter einer Vereinigung natürlicher Personen oder Sachen (z. B. Verein, GmbH, AG, eingetragene Genossenschaft oder öffentliche Anstalt, Körperschaft des öffentlichen Rechts, Stiftung des öffentlichen Rechts)? <small>(§ 5 Abs. 1 Nr. 1, 2 ThürBeteilDokG; Hinweis: Wenn nein, dann weiter mit Frage 2. Wenn ja, dann weiter mit Frage 3.)</small>										
	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 50%;">Name</td> <td style="width: 50%;">Organisationsform</td> </tr> <tr> <td>           AG ÖJT            → Zusammenschluß 12 Thüringer Jugend-              ringe         </td> <td>           die Jugendringe sind alle samt              e. V.         </td> </tr> <tr> <td>Geschäfts- oder Dienstadresse</td> <td>           Stadtjugendring Eisenach e.V.            Georgenstraße 52, 99817 Eisenach         </td> </tr> <tr> <td>Straße, Hausnummer (oder Postfach)</td> <td style="text-align: center;">- - -</td> </tr> <tr> <td>Postleitzahl, Ort</td> <td style="text-align: center;">- - -</td> </tr> </table>	Name	Organisationsform	AG ÖJT → Zusammenschluß 12 Thüringer Jugend- ringe	die Jugendringe sind alle samt e. V.	Geschäfts- oder Dienstadresse	Stadtjugendring Eisenach e.V. Georgenstraße 52, 99817 Eisenach	Straße, Hausnummer (oder Postfach)	- - -	Postleitzahl, Ort	- - -
	Name	Organisationsform									
	AG ÖJT → Zusammenschluß 12 Thüringer Jugend- ringe	die Jugendringe sind alle samt e. V.									
	Geschäfts- oder Dienstadresse	Stadtjugendring Eisenach e.V. Georgenstraße 52, 99817 Eisenach									
	Straße, Hausnummer (oder Postfach)	- - -									
Postleitzahl, Ort	- - -										
2.	Haben Sie sich als <b>natürliche Person</b> geäußert, d. h. als Privatperson? <small>(§ 5 Abs. 1 Nr. 1, 2 ThürBeteilDokG)</small>										
	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 50%;">Name</td> <td style="width: 50%;">Vorname</td> </tr> <tr> <td> </td> <td> </td> </tr> <tr> <td colspan="2"> <input type="checkbox"/> Geschäfts- oder Dienstadresse      <input type="checkbox"/> Wohnadresse  <small>(Hinweis: Angaben zur Wohnadresse sind nur erforderlich, wenn keine andere Adresse benannt wird. Die Wohnadresse wird in keinem Fall veröffentlicht.)</small> </td> </tr> <tr> <td>Straße, Hausnummer</td> <td> </td> </tr> <tr> <td>Postleitzahl, Ort</td> <td> </td> </tr> </table>	Name	Vorname			<input type="checkbox"/> Geschäfts- oder Dienstadresse <input type="checkbox"/> Wohnadresse <small>(Hinweis: Angaben zur Wohnadresse sind nur erforderlich, wenn keine andere Adresse benannt wird. Die Wohnadresse wird in keinem Fall veröffentlicht.)</small>		Straße, Hausnummer		Postleitzahl, Ort	
	Name	Vorname									
	<input type="checkbox"/> Geschäfts- oder Dienstadresse <input type="checkbox"/> Wohnadresse <small>(Hinweis: Angaben zur Wohnadresse sind nur erforderlich, wenn keine andere Adresse benannt wird. Die Wohnadresse wird in keinem Fall veröffentlicht.)</small>										
	Straße, Hausnummer										
Postleitzahl, Ort											

3.	Was ist der <b>Schwerpunkt Ihrer</b> inhaltlichen oder beruflichen Tätigkeit? (§ 5 Abs. 1 Nr. 3 ThürBeteilldokG)	
	Jugendverbandsarbeit, Schulsozialarbeit Offline Jugendarbeit	
4.	Haben Sie in Ihrem schriftlichen Beitrag die entworfenen Regelungen insgesamt eher	
	<input checked="" type="checkbox"/> befürwortet, <input type="checkbox"/> abgelehnt, <input type="checkbox"/> ergänzungs- bzw. änderungsbedürftig eingeschätzt?	
	<b>Bitte fassen Sie kurz die wesentlichen Inhalte (Kernaussage) Ihres schriftlichen Beitrages zum Gesetzgebungsverfahren zusammen!</b> (§ 5 Abs. 1 Nr. 4 ThürBeteilldokG)	
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Verankerung der Landesförderung der Schulsozialarbeit im Thüringer Kinder- und Jugendhilfe-Ausführungsgesetz bringt finanzielle Planungssicherheit und steigert damit Attraktivität des Berufsweges</li> <li>• Aufstockung im Grundschulbereich minimiert spätere Problemlagen = Prävention</li> <li>• Aber Achtung: Mindesthöhe berücksichtigt nicht dynamische Personalkosten (Tarifanpassungen etc.)</li> </ul>	
5.	Wurden Sie vom Landtag gebeten, einen schriftlichen Beitrag zum Gesetzgebungsvorhaben einzureichen? (§ 5 Abs. 1 Nr. 5 ThürBeteilldokG)	
	<input checked="" type="checkbox"/> ja (Hinweis: weiter mit Frage 6)	<input type="checkbox"/> nein
	Wenn Sie die Frage 5 verneint haben: Aus welchem <b>Anlass</b> haben Sie sich geäußert?	
	In welcher <b>Form</b> haben Sie sich geäußert?	
	<input type="checkbox"/> per E-Mail <input checked="" type="checkbox"/> per Brief	
6.	Haben Sie sich <b>als Anwaltskanzlei im Auftrag</b> eines Auftraggebers mit schriftlichen Beiträgen am Gesetzgebungsverfahren beteiligt? (§ 5 Abs. 1 Nr. 6 ThürBeteilldokG)	
	<input type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nein (weiter mit Frage 7)
	Wenn Sie die Frage 6 bejaht haben: Bitte benennen Sie Ihren <b>Auftraggeber</b> !	

7.	<b>Stimmen Sie einer Veröffentlichung</b> Ihres schriftlichen Beitrages in der Beteiligenttransparenzdokumentation <b>zu?</b> (§ 5 Abs. 1 Satz 2 ThürBeteilldokG)	
	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein

Mit meiner Unterschrift versichere ich die **Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben**.  
Änderungen in den mitgeteilten Daten werde ich unverzüglich und unaufgefordert bis zum Abschluss  
des Gesetzgebungsverfahrens mitteilen.

Ort, Datum	Unterschrift
Eisenach, den 15. 06. 2020	



1222512020

**Formblatt zur Datenerhebung  
nach § 5 Abs. 1 des Thüringer Beteiligungstransparenz dokumentationsgesetzes**

Jede natürliche oder juristische Person, die sich mit einem schriftlichen Beitrag an einem Gesetzgebungsverfahren beteiligt hat, ist nach dem Thüringer Beteiligungstransparenz dokumentationsgesetz (ThürBeteilldokG) verpflichtet, die nachfolgend erbetenen Angaben – soweit für sie zutreffend – zu machen.

Die Informationen der folgenden Felder 1 bis 6 werden in jedem Fall als verpflichtende Mindestinformationen gemäß § 5 Abs. 1 ThürBeteilldokG in der Beteiligungstransparenz dokumentaton veröffentlicht. Ihr inhaltlicher Beitrag wird zusätzlich nur dann auf den Internetseiten des Thüringer Landtags veröffentlicht, wenn Sie Ihre Zustimmung hierzu erteilen.

*Bitte gut leserlich ausfüllen und zusammen mit der Stellungnahme senden!*

Zu welchem Gesetzentwurf haben Sie sich schriftlich geäußert (Titel des Gesetzentwurfs)?											
Ergänzende Anhörung zum Sechsten Gesetz zur Änderung des Thüringer Kinder- und Jugendhilfe-Ausführungsgesetzes, Drucksache 7/153 <span style="float: right;">11</span>											
1.	Haben Sie sich als Vertreter einer <b>juristischen Person</b> geäußert, d. h. als Vertreter einer Vereinigung natürlicher Personen oder Sachen (z. B. Verein, GmbH, AG, eingetragene Genossenschaft oder öffentliche Anstalt, Körperschaft des öffentlichen Rechts, Stiftung des öffentlichen Rechts)? (§ 5 Abs. 1 Nr. 1, 2 ThürBeteilldokG; Hinweis: Wenn nein, dann weiter mit Frage 2. Wenn ja, dann weiter mit Frage 3.)										
	<table border="1"> <tr> <td>Name</td> <td>Organisationsform</td> </tr> <tr> <td>tlv thüringer lehrerverband</td> <td>Verband</td> </tr> <tr> <td>Geschäfts- oder Dienstadresse</td> <td>Landesgeschäftsstelle</td> </tr> <tr> <td>Straße, Hausnummer (oder Postfach)</td> <td>Tschaikowskistr. 22</td> </tr> <tr> <td>Postleitzahl, Ort</td> <td>99096 Erfurt</td> </tr> </table>	Name	Organisationsform	tlv thüringer lehrerverband	Verband	Geschäfts- oder Dienstadresse	Landesgeschäftsstelle	Straße, Hausnummer (oder Postfach)	Tschaikowskistr. 22	Postleitzahl, Ort	99096 Erfurt
Name	Organisationsform										
tlv thüringer lehrerverband	Verband										
Geschäfts- oder Dienstadresse	Landesgeschäftsstelle										
Straße, Hausnummer (oder Postfach)	Tschaikowskistr. 22										
Postleitzahl, Ort	99096 Erfurt										
2.	Haben Sie sich als <b>natürliche Person</b> geäußert, d. h. als Privatperson? (§ 5 Abs. 1 Nr. 1, 2 ThürBeteilldokG)										
	<table border="1"> <tr> <td>Name</td> <td>Vorname</td> </tr> <tr> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td colspan="2"> <input checked="" type="checkbox"/> Geschäfts- oder Dienstadresse      <input type="checkbox"/> Wohnadresse  (Hinweis: Angaben zur Wohnadresse sind nur erforderlich, wenn keine andere Adresse benannt wird. Die Wohnadresse wird in keinem Fall veröffentlicht.) </td> </tr> <tr> <td>Straße, Hausnummer</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Postleitzahl, Ort</td> <td></td> </tr> </table>	Name	Vorname			<input checked="" type="checkbox"/> Geschäfts- oder Dienstadresse <input type="checkbox"/> Wohnadresse (Hinweis: Angaben zur Wohnadresse sind nur erforderlich, wenn keine andere Adresse benannt wird. Die Wohnadresse wird in keinem Fall veröffentlicht.)		Straße, Hausnummer		Postleitzahl, Ort	
Name	Vorname										
<input checked="" type="checkbox"/> Geschäfts- oder Dienstadresse <input type="checkbox"/> Wohnadresse (Hinweis: Angaben zur Wohnadresse sind nur erforderlich, wenn keine andere Adresse benannt wird. Die Wohnadresse wird in keinem Fall veröffentlicht.)											
Straße, Hausnummer											
Postleitzahl, Ort											

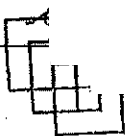


3.	Was ist der <b>Schwerpunkt Ihrer inhaltlichen oder beruflichen Tätigkeit?</b> (§ 5 Abs. 1 Nr. 3 ThürBeteilldokG)	
	Gewerkschaftsarbeit	
4.	Haben Sie in Ihrem schriftlichen Beitrag die entworfenen Regelungen insgesamt eher <input type="checkbox"/> befürwortet, <input type="checkbox"/> abgelehnt, <input checked="" type="checkbox"/> ergänzungs- bzw. änderungsbedürftig eingeschätzt?	
	<b>Bitte fassen Sie kurz die wesentlichen Inhalte (Kernaussage) Ihres schriftlichen Beitrages zum Gesetzgebungsverfahren zusammen!</b> (§ 5 Abs. 1 Nr. 4 ThürBeteilldokG)  Die Anzahl der Schulsozialarbeiter als Teil der multiprofessionellen Teams in allen Thür. Schulen muss noch weitergehend, als in dem Gesetzentwurf vorgesehen, erhöht und verankert werden.	
5.	Wurden Sie vom Landtag gebeten, einen schriftlichen Beitrag zum Gesetzgebungsvorhaben einzureichen? (§ 5 Abs. 1 Nr. 5 ThürBeteilldokG)	
	<input checked="" type="checkbox"/> ja (Hinweis: weiter mit Frage 6)	<input type="checkbox"/> nein
	Wenn Sie die Frage 5 verneint haben: Aus welchem <b>Anlass</b> haben Sie sich geäußert?	
	In welcher <b>Form</b> haben Sie sich geäußert?	
	<input checked="" type="checkbox"/> per E-Mail <input type="checkbox"/> per Brief	
6.	Haben Sie sich als <b>Anwaltskanzlei im Auftrag</b> eines Auftraggebers mit schriftlichen Beiträgen am Gesetzgebungsverfahren beteiligt? (§ 5 Abs. 1 Nr. 6 ThürBeteilldokG)	
	<input type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nein (weiter mit Frage 7)
	Wenn Sie die Frage 6 bejaht haben: Bitte benennen Sie Ihren <b>Auftraggeber!</b>	

7.	<b>Stimmen Sie einer Veröffentlichung Ihres schriftlichen Beitrages in der Beteiligientransparenzdokumentation zu?</b> (§ 5 Abs. 1 Satz 2 ThürBeteilldokG)	
	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein

Mit meiner Unterschrift versichere ich die **Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben**. Änderungen in den mitgeteilten Daten werde ich unverzüglich und unaufgefordert bis zum Abschluss des Gesetzgebungsverfahrens mitteilen.

<b>Ort, Datum</b>	<b>Unterschrift</b>
Erfurt, den 27.05.2020	


**thüringer  
lehrerverband**  
 Landesgeschäftsstelle  
 Tschaikowskistraße 22  
 99096 ERFURT  
 Telefon (0 36 41 2 22 22)  
 Telefax (0 36 41 2 22 23)

## Landtag

**Von:** tlv thür.lehrerverband  
**Gesendet:** Mittwoch, 27. Mai 2020 11:58  
**An:** Landtag Poststelle  
**Betreff:** AW: Ergänzendes Anhörungsverfahren zu: Sechstes Gesetz zur Änderung des Thür. Kinder-u. Jugendhilfe-Ausführungsgesetzes - nachhaltige Stärkung der Schulsozialarbeit  
**Anlagen:** 2020-04-07\_Stellungnahme\_KJhAusfG.pdf

Sehr geehrte Damen und Herren,

für die erneute Möglichkeit einer schriftlichen Äußerung bedanken wir uns. Wir haben unserer Stellungnahme vom 7. April (hier nochmals als Anlage) jedoch nichts weiter hinzuzufügen.

Mit freundlichen Grüßen

tlv landesgeschäftsstelle  
Tschäikowskistraße 22  
99096 Erfurt  
tlv Landesgeschäftsstelle  
Tschäikowskistraße 22  
99096 Erfurt  
Tel.  
Fax

[www.tlv.de](http://www.tlv.de)



[www.deutscher-lehrertag.de](http://www.deutscher-lehrertag.de)

[www.deutscher-schulleiterkongress.de](http://www.deutscher-schulleiterkongress.de)

### Datenschutz:

Diese Nachricht kann vertrauliche Informationen enthalten. Wenn Sie nicht der in der Nachricht angegebene Adressat sind, darf diese Nachricht nicht kopiert oder an Dritte weitergeleitet werden. In einem solchen Fall vernichten Sie bitte die Nachricht und informieren Sie den Absender mittels einer Antwort-Mail. In dieser Nachricht enthaltene Informationen, die nicht in Zusammenhang mit einer offiziellen Verbandstätigkeit zwischen Absender und Empfänger stehen, gelten als nicht erteilt. Rechte aus solchen Informationen können nicht geltend gemacht werden.

THÜR. LANDTAG POST  
27.05.2020 12:02

11325/2020

Thüringer Landtag  
Z u s c h r i f t

7 / 14 8

Zu Dis. 7/153

Zu VL 7/325

Den Mitgliedern des

..... *AFBJS* .....



Tschalkowskistr. 22

D-99096 Erfurt

Telefon

Telefax

eMail

internet [www.tlv.de](http://www.tlv.de)

**Stellungnahme des tlv thüringer lehrerverband zum**  
**Sechsten Gesetz zur Änderung des Thüringer Kinder- und**  
**Jugendhilfe-Ausführungsgesetzes:**  
**nachhaltige Stärkung der Schulsozialarbeit**

Erfurt, 07.04.2020

Sehr geehrte Frau \_\_\_\_\_, sehr geehrte Damen und Herren,

gern kommen wir hiermit der Aufforderung aus Ihrem Schreiben vom 25. Februar 2020  
(Drs. 7/153) nach und nehmen zu dem obengenannten Gesetzesentwurf  
wie folgt Stellung:

Der tlv begrüßt es, dass Sie sich die nachhaltige Stärkung der Schulsozialarbeit zum Ziel  
gesetzt haben. Der Beschluss, den jährlichen Betrag in Höhe von 22.251.000 Euro künftig  
festzuschreiben, kann es ermöglichen, Schulsozialarbeit an mehr Schulen unseres Landes  
fest und dauerhaft zu verankern.

Dieser Gesetzesentwurf wird der Bedeutung der Schulsozialarbeit wesentlich besser ge-  
recht, und die Schulsozialarbeiter/innen – als wichtige Partner der vom tlv schon lange  
geforderten multiprofessionellen Teams – erhalten in Bezug auf ihre Arbeitsplätze end-  
lich Sicherheit. Für besonders erachten wir die Formulierung "rechtliche Verankerung... als  
künftige jährliche Mindestförderung...". Damit erhalten alle Beteiligten mehr Planungssi-  
cherheit, während gleichzeitig eine weitere Aufstockung der Maßnahmen möglich ist.  
Die mit der Budgetaufstockung verbundene Erhöhung des Kontingents um 180 Vollzeit-  
stellen für Schulsozialarbeiterinnen und Schulsozialarbeiter ist ebenfalls zu begrüßen. Wir  
erwarten jedoch, dass hier weiter aufgestockt wird, um die flächendeckende Versorgung  
dauerhaft zu gewährleisten. Unseres Wissens wird mit den zusätzlichen 180 die Anzahl  
der Schulsozialarbeiter knapp verdoppelt - für 800 Schulen ist das immer noch zu wenig.



Insbesondere die folgenden Fragen sind aus unserer Sicht noch zu klären:

1. Wie erfolgt die Verteilung dieser 180 neuen Stellen?
2. Gibt es genügend ausgebildete Personen, die diese Stellen besetzen können?
3. In welchem Zeitraum soll dieser Personenkreis seine Arbeit antreten?

Im Übrigen lohnt es sich, den Blick nach Nordeuropa zu richten. Dort arbeiten multiprofessionelle Teams an Schulen kooperativ und eng zusammen, um das Bestmögliche für Kinder und Jugendliche zu erreichen. Dies ist ein konstitutives Element, das den Schulen dort einen hohen Qualitätsstandard sichert. Der Beschluss des Gesetzesentwurfes wäre ein Baustein, um den nordeuropäischen Qualitätsstandard schrittweise auch an Thüringer Schulen etablieren zu können.

Wir bedanken uns für die Möglichkeit, uns zu diesem wichtigen Thema zu äußern.

Mit freundlichen Grüßen

Landesvorsitzender  
tlv thüringer lehrerverband

**Formblatt zur Datenerhebung**  
nach § 5 Abs. 1 des Thüringer Beteiligungstransparenz dokumentationsgesetzes

Jede natürliche oder juristische Person, die sich mit einem schriftlichen Beitrag an einem Gesetzgebungsverfahren beteiligt hat, ist nach dem Thüringer Beteiligungstransparenz dokumentationsgesetz (ThürBeteilG) verpflichtet, die nachfolgend erbetenen Angaben – soweit für sie zutreffend – zu machen.

Die Informationen der folgenden Felder 1. bis 6 werden in jedem Fall als verpflichtende Mindestinformationen gemäß § 5 Abs. 1 ThürBeteilG in der Beteiligungstransparenz dokumentation veröffentlicht. Ihr inhaltlicher Beitrag wird zusätzlich nur dann auf den Internetseiten des Thüringer Landtags veröffentlicht, wenn Sie Ihre Zustimmung hierzu erteilen.

*Bitte gut leserlich ausfüllen und zusammen mit der Stellungnahme senden!*

Zu welchem <b>Gesetzentwurf</b> haben Sie sich schriftlich geäußert (Titel des Gesetzentwurfs)?											
In der Sache 7/153 Schulso											
1.	Haben Sie sich als <b>juristische Person</b> geäußert, d. h. als Vertreter einer Vereinigung natürlicher Personen oder Sachen (z. B. Verein, GmbH, AG, eingetragene Genossenschaft oder öffentliche Anstalt, Körperschaft des öffentlichen Rechts, Stiftung des öffentlichen Rechts)? (§ 5 Abs. 1 Nr. 1, 2 ThürBeteilG; Hinweis: Wenn nein, dann weiter mit Frage 2. Wenn ja, dann weiter mit Frage 3.)										
	<table border="1"> <tr> <td>Name</td> <td>Organisationsform</td> </tr> <tr> <td>Deutscher Kinderschutzbund Landesverband Thüringen e.V. Johannesstraße 2, 99084 Erfurt Tel./ 0361/65319483 e-mail: post@dkstbthueringen.de</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Geschäfts- oder Dienstadresse</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Straße, Hausnummer (oder Postfach)</td> <td>Johannesstr. 2</td> </tr> <tr> <td>Postleitzahl, Ort</td> <td>99094 Erfurt</td> </tr> </table>	Name	Organisationsform	Deutscher Kinderschutzbund Landesverband Thüringen e.V. Johannesstraße 2, 99084 Erfurt Tel./ 0361/65319483 e-mail: post@dkstbthueringen.de		Geschäfts- oder Dienstadresse		Straße, Hausnummer (oder Postfach)	Johannesstr. 2	Postleitzahl, Ort	99094 Erfurt
	Name	Organisationsform									
	Deutscher Kinderschutzbund Landesverband Thüringen e.V. Johannesstraße 2, 99084 Erfurt Tel./ 0361/65319483 e-mail: post@dkstbthueringen.de										
	Geschäfts- oder Dienstadresse										
	Straße, Hausnummer (oder Postfach)	Johannesstr. 2									
Postleitzahl, Ort	99094 Erfurt										
2.	Haben Sie sich als <b>natürliche Person</b> geäußert, d. h. als Privatperson? (§ 5 Abs. 1 Nr. 1, 2 ThürBeteilG)										
	<table border="1"> <tr> <td>Name</td> <td>Vorname</td> </tr> <tr> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td colspan="2"> <input type="checkbox"/> Geschäfts- oder Dienstadresse      <input type="checkbox"/> Wohnadresse  (Hinweis: Angaben zur Wohnadresse sind nur erforderlich, wenn keine andere Adresse benannt wird. Die Wohnadresse wird in keinem Fall veröffentlicht.) </td> </tr> <tr> <td>Straße, Hausnummer</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Postleitzahl, Ort</td> <td></td> </tr> </table>	Name	Vorname			<input type="checkbox"/> Geschäfts- oder Dienstadresse <input type="checkbox"/> Wohnadresse (Hinweis: Angaben zur Wohnadresse sind nur erforderlich, wenn keine andere Adresse benannt wird. Die Wohnadresse wird in keinem Fall veröffentlicht.)		Straße, Hausnummer		Postleitzahl, Ort	
	Name	Vorname									
	<input type="checkbox"/> Geschäfts- oder Dienstadresse <input type="checkbox"/> Wohnadresse (Hinweis: Angaben zur Wohnadresse sind nur erforderlich, wenn keine andere Adresse benannt wird. Die Wohnadresse wird in keinem Fall veröffentlicht.)										
	Straße, Hausnummer										
Postleitzahl, Ort											

3.	Was ist der <b>Schwerpunkt Ihrer</b> inhaltlichen oder beruflichen <b>Tätigkeit?</b> (§ 5 Abs. 1 Nr. 3 ThürBetellG)	
	Kinderrechte, Kinderschutz	
4.	Haben Sie in Ihrem schriftlichen Beitrag die entworfenen Regelungen insgesamt eher	
	<input checked="" type="checkbox"/> befürwortet, <input type="checkbox"/> abgelehnt, <input type="checkbox"/> ergänzungs- bzw. änderungsbedürftig eingeschätzt?	
	Bitte fassen Sie kurz die wesentlichen Inhalte (Kernaussage) Ihres schriftlichen Beitrages zum Gesetzgebungsverfahren zusammen! (§ 5 Abs. 1 Nr. 4 ThürBetellG)	
5.	Wurden Sie vom Landtag gebeten, einen schriftlichen Beitrag zum Gesetzgebungsvorhaben einzureichen? (§ 5 Abs. 1 Nr. 5 ThürBetellG)	
	<input checked="" type="checkbox"/> Ja (Hinweis: weiter mit Frage 6) <input type="checkbox"/> nein	
	Wenn Sie die Frage 5 verneint haben: Aus welchem Anlass haben Sie sich geäußert?	
	In welcher Form haben Sie sich geäußert?	
	<input checked="" type="checkbox"/> per E-Mail <input checked="" type="checkbox"/> per Brief	
6.	Haben Sie sich als <b>Anwaltskanzlei im Auftrag</b> eines Auftraggebers mit schriftlichen Beiträgen am Gesetzgebungsverfahren beteiligt? (§ 5 Abs. 1 Nr. 6 ThürBetellG)	
	<input type="checkbox"/> Ja <input checked="" type="checkbox"/> nein (weiter mit Frage 7)	
	Wenn Sie die Frage 6 bejaht haben: Bitte benennen Sie Ihren Auftraggeber!	



7.	Stimmen Sie einer Veröffentlichung Ihres schriftlichen Beitrages in der Beteiligentransparenzdokumentation zu? (§ 5 Abs. 1 Satz 2 ThürBeteilldokG)	
	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein

Mit meiner Unterschrift versichere ich die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben.  
Änderungen in den mitgeteilten Daten werde ich unverzüglich und unaufgefordert bis zum Abschluss  
des Gesetzgebungsverfahrens mitteilen.

Ort, Datum:	Unterschrift:
7. 7. 4. 20	

Deutscher Kinderschutzbund  
Landesverband Thüringen e.V.  
Johannesstraße 2, 99084 Erfurt  
Tel./ 0361/65319483  
e-mail: post@dksbthueringen.de



**Der Kinderschutzbund**  
Landesverband Thüringen

THÜR. LANDTAG POST  
27.05.2020 13:27

1135612020

Der Kinderschutzbund Thüringen e.V.  
Johannesstraße 2, 99084 Erfurt

Thüringer Landtag  
Jürgen Fuchs Straße 1

99096 Erfurt

Den Mitgliedern des

Erfurt, d. 25.05.2020



## 2. Stellungnahme zum sechsten Gesetz zur Änderung des Thüringer KJHAG zur Schulsozialarbeit und des Landesjugendförderplans

Sehr geehrte Damen und Herren,

Sie haben den Kinderschutzbund Thüringen erneut um eine Stellungnahme zum sechsten Gesetz zur Änderung des Thüringer Kinder- und Jugendhilfe-Ausführungsgesetzes zur Stärkung der Schulsozialarbeit gebeten.

In dieser Änderung geht es nun um die gesetzliche Festschreibung der Mittel des Thüringer Landesjugendförderplans.

Wir hatten bereits in der Stellungnahme vom 06.04.2020 betont, dass wir eine Festschreibung der Mindesthöhe der Fördermittel des Landesjugendförderplans sehr begrüßen. Wichtig war uns an dieser Stelle, dass es sich auch dabei um die Mindesthöhe handelt. Darüber hinaus muss es stets möglich sein, weitere Aufgaben zu finanzieren.

Von Bedeutung ist aus unserer Sicht ebenso die Frage der Dynamisierung festzuschreiben, um so bspw. die Gehälter an die tarifliche Entwicklung anpassen zu können.

Auch die anderen Änderungen verdienen unsere Unterstützung.  
Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag des Vorstands

Geschäftsführung

**Der Kinderschutzbund**  
Landesverband Thüringen e.V.  
Johannesstraße 2  
99084 Erfurt  
Telefon / Fax:

[www.dksbthueringen.de](http://www.dksbthueringen.de)

Bankverbindung:  
Sparkasse Mittelthüringen  
IBAN: DE66 8205 1000  
0130 1001 96  
BIC: HELADEF1WEM

StNr: 151/141/05950



TLT/6467/20/0

THUR. LANDTAG POST  
27.05.2020 08:33  
1124412020



BÄMM! Jugendbüro, ~ Fischmarktpassage ~ Fischmarkt 4 ~ 99084 Erfurt

Thüringer Landtag  
Ausschuss für Bildung, Jugend und Sport  
Jürgen-Fuchs-Str. 1  
99096 Erfurt

BÄMM! Jugendbüro  
Fischmarktpassage  
Fischmarkt 4  
99084 Erfurt

fon:  
mobil :  
beteiligung@stadtjugendring-erfurt.de  
www.bämm-erfurt.de

Erfurt, den 26. Mai 2020

**Stellungnahme zum Änderungsantrag der Fraktion CDU DS 7/325 bezgl. des Gesetzesentwurfs der Fraktionen DIE LINKE, der SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**

Sehr geehrte Mitglieder des Ausschusses für Bildung, Jugend und Sport,  
Sehr geehrte Abgeordnete,

herzlichen Dank für die Möglichkeit zur Abgabe einer Stellungnahme.

Da sich im Änderungsvorschlag der Abs. I lediglich auf redaktionelle Änderungen bezieht stimmen wir diesem Vorschlag vorbehaltlos zu.

Wie wir bereits in unserer Stellungnahme zur DS 7/153 deutlich formuliert haben, stehen wir der Festlegung einer Mindestsumme an finanziellen Mitteln zur Förderung hinsichtlich des Bereichs der Kinder- und Jugendhilfe, welcher über den Landesjugendförderplan finanziert wird, positiv gegenüber. Somit stimmen wir der vorgeschlagenen Änderung zu Abs. II Nr. 2 der DS 7/325 ebenfalls vorbehaltlos zu.

— Sofern die mit Abs. II Nr. 1 in der Erläuterung des Änderungsantrags dargelegten Probleme durch die Streichung des § 13 ThürKJHAG behoben werden können, können wir auch diesem Vorschlag folgen.

Mit freundlichen G

**BÄMM!** – Beteiligung, Action, Meine Meinung! - die Beteiligungsstruktur in der Stadt Erfurt -

Trägerschaft  
Stadtjugendring Erfurt e.V.  
Johannesstr. 2  
99084 Erfurt

Geschäftsführer

Kontonr: 0163013616 (BLZ: 820 510 00)  
Sparkasse Mittelhüringen

Vereinsregister  
VR 160865  
AG Erfurt

Stnr: 151/142/17147



**Formblatt zur Datenerhebung  
nach § 5 Abs. 1 des Thüringer Beteiligentransparenzdokumentationsgesetzes**

Jede natürliche oder juristische Person, die sich mit einem schriftlichen Beitrag an einem Gesetzgebungsverfahren beteiligt hat, ist nach dem Thüringer Beteiligentransparenzdokumentationsgesetz (ThürBeteilDokG) verpflichtet, die nachfolgend erbetenen Angaben – soweit für sie zutreffend – zu machen.

Die Informationen der folgenden Felder 1 bis 6 werden in jedem Fall als verpflichtende Mindestinformationen gemäß § 5 Abs. 1 ThürBeteilDokG in der Beteiligentransparenzdokumentation veröffentlicht. Ihr inhaltlicher Beitrag wird zusätzlich nur dann auf den Internetseiten des Thüringer Landtags veröffentlicht, wenn Sie Ihre Zustimmung hierzu erteilen.

*Bitte gut leserlich ausfüllen und zusammen mit der Stellungnahme senden!*

Zu welchem <b>Gesetzentwurf</b> haben Sie sich schriftlich geäußert (Titel des Gesetzentwurfs)?	
<b>Sechstes Gesetz zur Änderung des Thüringer Kinder- und Jugendhilfe- Ausführungsgesetzes - nachhaltige Stärkung der Schulsozialarbeit</b> Gesetzentwurf der Fraktionen DIE LINKE, der SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN - Drucksache 7/153 -	
1.	Haben Sie sich als Vertreter einer <b>juristischen Person</b> geäußert, d. h. als Vertreter einer Vereinigung natürlicher Personen oder Sachen (z. B. Verein, GmbH, AG, eingetragene Genossenschaft oder öffentliche Anstalt, Körperschaft des öffentlichen Rechts, Stiftung des öffentlichen Rechts)? (§ 5 Abs. 1 Nr. 1, 2 ThürBeteilDokG; Hinweis: Wenn nein, dann weiter mit Frage 2. Wenn ja, dann weiter mit Frage 3.)
	Name
	Organisationsform
	Geschäfts- oder Dienstadresse
	Straße, Hausnummer (oder Postfach)
	Postleitzahl, Ort
2.	Haben Sie sich als <b>natürliche Person</b> geäußert, d. h. als Privatperson? (§ 5 Abs. 1 Nr. 1, 2 ThürBeteilDokG)
	Name
	Vorname
	<input type="checkbox"/> Geschäfts- oder Dienstadresse <input type="checkbox"/> Wohnadresse. (Hinweis: Angaben zur Wohnadresse sind nur erforderlich, wenn keine andere Adresse benannt wird. Die Wohnadresse wird in keinem Fall veröffentlicht.)
	Straße, Hausnummer
	Postleitzahl, Ort

3.	Was ist der <b>Schwerpunkt Ihrer</b> inhaltlichen oder beruflichen <b>Tätigkeit</b> ? (§ 5 Abs. 1 Nr. 3 ThürBeteilldokG)	
	Kinder + Jugendstrafung	
4.	Haben Sie in Ihrem schriftlichen Beitrag die entworfenen Regelungen insgesamt eher	
	<input checked="" type="checkbox"/> befürwortet, <input type="checkbox"/> abgelehnt, <input type="checkbox"/> ergänzungs- bzw. änderungsbedürftig eingeschätzt?	
	<b>Bitte fassen Sie kurz die wesentlichen Inhalte</b> (Kernaussage) Ihres schriftlichen Beitrages zum Gesetzgebungsverfahren <b>zusammen!</b> (§ 5 Abs. 1 Nr. 4 ThürBeteilldokG)	
	Vorbehaltlose Zustimmung zu den Vorschlägen	
5.	Wurden Sie vom Landtag gebeten, einen schriftlichen Beitrag zum Gesetzgebungsvorhaben einzureichen? (§ 5 Abs. 1 Nr. 5 ThürBeteilldokG)	
	<input checked="" type="checkbox"/> ja (Hinweis: weiter mit Frage 6)	<input type="checkbox"/> nein
	Wenn Sie die Frage 5 verneint haben: Aus welchem <b>Anlass</b> haben Sie sich geäußert?	
	In welcher <b>Form</b> haben Sie sich geäußert?	
	<input type="checkbox"/> per E-Mail <input type="checkbox"/> per Brief	
6.	Haben Sie sich <b>als Anwaltskanzlei im Auftrag</b> eines Auftraggebers mit schriftlichen Beiträgen am Gesetzgebungsverfahren beteiligt? (§ 5 Abs. 1 Nr. 6 ThürBeteilldokG)	
	<input type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nein (weiter mit Frage 7)
	Wenn Sie die Frage 6 bejaht haben: Bitte benennen Sie Ihren <b>Auftraggeber!</b>	

7.	<b>Stimmen Sie einer Veröffentlichung Ihres schriftlichen Beitrages in der Beteiligientransparenzdokumentation zu?</b> (§ 5 Abs. 1 Satz 2 ThürBeteilldokG)	
	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein

Mit meiner Unterschrift versichere ich die **Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben**.  
Änderungen in den mitgeteilten Daten werde ich unverzüglich und unaufgefordert bis zum Abschluss  
des Gesetzgebungsverfahrens mitteilen.

<b>Ort, Datum</b>
Erfurt, 26.05.2020


**Formblatt zur Datenerhebung**  
**nach § 5 Abs. 1 des Thüringer Beteiligtransparenzdokumentationsgesetzes**

Jede natürliche oder juristische Person, die sich mit einem schriftlichen Beitrag an einem Gesetzgebungsverfahren beteiligt hat, ist nach dem Thüringer Beteiligtransparenzdokumentationsgesetz verpflichtet, die nachfolgend erbetenen Angaben – soweit für sie zutreffend – zu machen.

Die Informationen in den folgenden Feldern 1 bis 6 werden als verpflichtende Mindestinformationen im Internet veröffentlicht. Wenn Sie Ihre Zustimmung in Feld 7 zur Veröffentlichung Ihres inhaltlichen Beitrags geben, wird auch Ihr Beitrag auf den Internetseiten des Thüringer Landtags veröffentlicht.

*Bitte gut leserlich ausfüllen und zusammen mit der Stellungnahme senden!*

Bezeichnung des Gesetzgebungsentwurfs	
Sechstes Gesetz zur Änderung des Thüringer Kinder- und Jugendhilfe-Ausführungsgesetzes - nachhaltige Stärkung der Schulsozialarbeit	
1.	bei natürlichen Personen
	Name Vorname
	bei juristischen Personen
	Name Organisationsform
	tbb beamtenbund und tarifunion thüringen e.V. (Verband)
2.	bei natürlichen Personen
Geschäfts- oder Dienstadresse <input type="checkbox"/> Wohnadresse <input type="checkbox"/> (Angaben zur Wohnadresse sind nur erforderlich, wenn keine andere Adresse benannt wird. Die Wohnadresse wird nicht veröffentlicht.)	
	Straße, Hausnummer
	Postleitzahl, Ort
	bei juristischen Personen
Geschäfts- oder Dienstadresse	
	Straße, Hausnummer Schmidtstedter Str. 9
	Postleitzahl, Ort 99084 Erfurt
3.	Schwerpunkt der inhaltlichen oder beruflichen Tätigkeit der natürlichen oder juristischen Person
Gewerkschaftlicher Spitzenverband i.S. von § 95 ThürBG, Interessenvertretung für Beamte und Tarifbeschäftigte im Thüringer öD	

4.	Zusammenfassung der wesentlichen Inhalte des Beitrags	
	<p>Der tbb kann die Änderung des Thüringer Kinder- und Jugendhilfe-Ausführungsgesetz nur begrüßen. Wir befürworten vor allem, die Verdopplung der Schulsozialarbeit. Dies setzt eine der zentralen Forderungen unser Bildungsfachgewerkschaften zur Schaffung einer dauerhaften Unterstützungsstruktur für Lehrkräfte an den Schulen um. Darüber hinaus schließen wir uns den Stellungnahmen unserer Fachgewerkschaften TPhV – Thüringer Philologenverband und tlV – Thüringer Lehrerverband an.</p>	
5.	nur soweit zutreffend: für den Fall einer Eigeninitiative	
	Anlass der Stellungnahme	
	Form der Stellungnahme	
	<input checked="" type="checkbox"/> schriftlich	<input type="checkbox"/> per E-Mail
6.	nur soweit zutreffend: bei Anwaltskanzleien Benennung des Auftraggebers	
7.	Ich stimme der Veröffentlichung meines Beitrags auf den Internetseiten des Thüringer Landtags zu.	
	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	

☒ Ich versichere die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben. Änderungen in den mitgeteilten Daten werde ich unverzüglich und unaufgefordert bis zum Abschluss des Gesetzgebungsverfahrens mitteilen.

Ort, Datum	Unterschrift
Erfurt, den 29. Mai 2020	



THÜR. LANDTAG POST  
28.05.2020 14:33

11524/2020



**tbb  
beamtenbund  
und tarifunion  
thüringen**

tbb beamtenbund und tarifunion thüringen e.V. – Schmidtstedter Str. 9 – 99084 Erfurt

Thüringer Landtag  
Ausschuss für Bildung, Jugend und Sport  
Jürgen-Fuchs-Straße 1  
99096 Erfurt

**Landesvorsitzender**

Schmidtstedter Str. 9  
D-99084 Erfurt

Telefon:

Telefax:

E-Mail:

[www.thueringer-beamtenbund.de](http://www.thueringer-beamtenbund.de)

Aktenzeichen

Ihr Zeichen

Ihre Nachricht vom  
04. Mai 2020

Datum  
29. Mai 2020

**Sechstes Gesetz zur Änderung des Thüringer Kinder- und Jugendhilfe-Ausführungsgesetzes - nachhaltige Stärkung der Schulsozialarbeit**

Hier: Schriftliche Stellungnahme im Rahmen des ergänzenden Anhörungsverfahrens nach § 79 Geschäftsordnung des Thüringer Landtags

Sehr geehrte

der tbb beamtenbund und tarifunion thüringen e.V. bedankt sich für die Möglichkeit zur schriftlichen Stellungnahme zu o.g. Änderung.

Der tbb kann die Änderung des Thüringer Kinder- und Jugendhilfe-Ausführungsgesetz nur begrüßen. Wir befürworten vor allem, die Verdopplung der Schulsozialarbeit. Dies setzt eine der zentralen Forderungen unser Bildungsfachgewerkschaften zur Schaffung einer dauerhaften Unterstützungsstruktur für Lehrkräfte an den Schulen um.

Darüber hinaus schließen wir uns den Stellungnahmen unserer Fachgewerkschaften TPhV – Thüringer Philologenverband und tlV – Thüringer Lehrerverband an.

Mit freundlichen Grüßen

Landesvorsitzender



TLT/6550/20/3

**Formblatt zur Datenerhebung**  
**nach § 5 Abs. 1 des Thüringer Beteiligungstransparenzdokumentationsgesetzes**

Jede natürliche oder juristische Person, die sich mit einem schriftlichen Beitrag an einem Gesetzgebungsverfahren beteiligt hat, ist nach dem Thüringer Beteiligungstransparenzdokumentationsgesetz (ThürBeteilDokG) verpflichtet, die nachfolgend erbetenen Angaben – soweit für sie zutreffend – zu machen.

Die Informationen der folgenden Felder 1 bis 6 werden in jedem Fall als verpflichtende Mindestinformationen gemäß § 5 Abs. 1 ThürBeteilDokG in der Beteiligungstransparenzdokumentation veröffentlicht. Ihr inhaltlicher Beitrag wird zusätzlich nur dann auf den Internetseiten des Thüringer Landtags veröffentlicht, wenn Sie Ihre Zustimmung hierzu erteilen.

*Bitte gut leserlich ausfüllen und zusammen mit der Stellungnahme senden!*

Zu welchem <b>Gesetzentwurf</b> haben Sie sich schriftlich geäußert (Titel des Gesetzentwurfs)?											
<i>Sechstes Gesetz zur Änderung des ThürKfzHG - Drs 7/153</i> <i>Änderungsantrag CDU-Fraktion Drs 7/325</i>											
1.	Haben Sie sich als <b>Vertreter einer juristischen Person</b> geäußert, d. h. als Vertreter einer Vereinigung natürlicher Personen oder Sachen (z. B. Verein, GmbH, AG, eingetragene Genossenschaft oder öffentliche Anstalt, Körperschaft des öffentlichen Rechts, Stiftung des öffentlichen Rechts)? <small>(§ 5 Abs. 1 Nr. 1, 2 ThürBeteilDokG; Hinweis: Wenn nein, dann weiter mit Frage 2. Wenn ja, dann weiter mit Frage 3.)</small>										
	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 50%;">Name</td> <td style="width: 50%;">Organisationsform</td> </tr> <tr> <td>Landesjugendhilfeausschuss LJA TH</td> <td>Ausschuss</td> </tr> <tr> <td>Geschäfts- oder Dienstadresse</td> <td>Geschäftsstelle beim TMBJS</td> </tr> <tr> <td>Straße, Hausnummer (oder Postfach)</td> <td>Werner-Seelenbinder-Str.7</td> </tr> <tr> <td>Postleitzahl, Ort</td> <td>99096 Erfurt</td> </tr> </table>	Name	Organisationsform	Landesjugendhilfeausschuss LJA TH	Ausschuss	Geschäfts- oder Dienstadresse	Geschäftsstelle beim TMBJS	Straße, Hausnummer (oder Postfach)	Werner-Seelenbinder-Str.7	Postleitzahl, Ort	99096 Erfurt
	Name	Organisationsform									
	Landesjugendhilfeausschuss LJA TH	Ausschuss									
	Geschäfts- oder Dienstadresse	Geschäftsstelle beim TMBJS									
	Straße, Hausnummer (oder Postfach)	Werner-Seelenbinder-Str.7									
Postleitzahl, Ort	99096 Erfurt										
2.	Haben Sie sich als <b>natürliche Person</b> geäußert, d. h. als <b>Privatperson</b> ? <small>(§ 5 Abs. 1 Nr. 1, 2 ThürBeteilDokG)</small>										
	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 50%;">Name</td> <td style="width: 50%;">Vorname</td> </tr> <tr> <td colspan="2" style="height: 40px;"></td> </tr> <tr> <td colspan="2"> <input type="checkbox"/> Geschäfts- oder Dienstadresse      <input type="checkbox"/> Wohnadresse  <small>(Hinweis: Angaben zur Wohnadresse sind nur erforderlich, wenn keine andere Adresse benannt wird. Die Wohnadresse wird in keinem Fall veröffentlicht.)</small> </td> </tr> <tr> <td style="height: 40px;">Straße, Hausnummer</td> <td></td> </tr> <tr> <td style="height: 40px;">Postleitzahl, Ort</td> <td></td> </tr> </table>	Name	Vorname			<input type="checkbox"/> Geschäfts- oder Dienstadresse <input type="checkbox"/> Wohnadresse <small>(Hinweis: Angaben zur Wohnadresse sind nur erforderlich, wenn keine andere Adresse benannt wird. Die Wohnadresse wird in keinem Fall veröffentlicht.)</small>		Straße, Hausnummer		Postleitzahl, Ort	
	Name	Vorname									
	<input type="checkbox"/> Geschäfts- oder Dienstadresse <input type="checkbox"/> Wohnadresse <small>(Hinweis: Angaben zur Wohnadresse sind nur erforderlich, wenn keine andere Adresse benannt wird. Die Wohnadresse wird in keinem Fall veröffentlicht.)</small>										
	Straße, Hausnummer										
Postleitzahl, Ort											

3.	<b>Was ist der Schwerpunkt Ihrer inhaltlichen oder beruflichen Tätigkeit?</b> (§ 5 Abs. 1 Nr. 3 ThürBeteilddokG)	
	LJHA ist Teil des Landesjugendamtes und nimmt Aufgaben des üö Trägers der Jugendhilfe wahr, vgl. § 7 ThürKJHAG. Er befasst sich insbes. mit Problemlagen junger Menschen und deren Familien.	
4.	Haben Sie in Ihrem schriftlichen Beitrag die entworfenen Regelungen insgesamt eher	
	<input checked="" type="checkbox"/> befürwortet, <input type="checkbox"/> abgelehnt, <input type="checkbox"/> ergänzungs- bzw. änderungsbedürftig eingeschätzt?	
	<b>Bitte fassen Sie kurz die wesentlichen Inhalte (Kernaussage) Ihres schriftlichen Beitrages zum Gesetzgebungsverfahren zusammen!</b> (§ 5 Abs. 1 Nr. 4 ThürBeteilddokG)	
	Die in II. Nr. 1 vorgesehene Streichung von § 13 ThürKJHAG wird zwecks besserer Umsetzbarkeit begrüßt. Auch die Änderung II. 2. wird unterstützt. In Anlehnung an §§ 15b und 19a ThürKJHAG wird die Ergänzung einer Dynamisierungs- und Berichtsklausel vorgeschlagen.	
5.	<b>Wurden Sie vom Landtag gebeten, einen schriftlichen Beitrag zum Gesetzgebungsvorhaben einzureichen?</b> (§ 5 Abs. 1 Nr. 5 ThürBeteilddokG)	
	<input checked="" type="checkbox"/> ja (Hinweis: weiter mit Frage 6)	<input type="checkbox"/> nein
	Wenn Sie die Frage 5 verneint haben: Aus welchem <b>Anlass</b> haben Sie sich geäußert?	
	[Die Beteiligten haben keine Information übermittelt.]	
	In welcher <b>Form</b> haben Sie sich geäußert?	
	<input checked="" type="checkbox"/> per E-Mail <input type="checkbox"/> per Brief	
6.	<b>Haben Sie sich als Anwaltskanzlei im Auftrag eines Auftraggebers mit schriftlichen Beiträgen am Gesetzgebungsverfahren beteiligt?</b> (§ 5 Abs. 1 Nr. 6 ThürBeteilddokG)	
	<input type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nein (weiter mit Frage 7)
	Wenn Sie die Frage 6 bejaht haben: Bitte benennen Sie Ihren <b>Auftraggeber</b> !	
	[Die Beteiligten haben keine Information übermittelt.]	

7	<b>Stimmen Sie einer Veröffentlichung Ihres schriftlichen Beitrages in der Beteiligtransparenzdokumentation zu?</b> (§ 5 Abs. 1 Satz 2 ThürBeteilldokG)	
	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein

Mit meiner Unterschrift versichere ich die **Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben**. Änderungen in den mitgeteilten Daten werde ich unverzüglich und unaufgefordert bis zum Abschluss des Gesetzgebungsverfahrens mitteilen.

<b>Ort, Datum</b>	<b>Unterschrift</b>
Erfurt 28. Mai 2020	



THÜR. LANDTAG POST  
28.05.2020 15:28

*M539/2020*

Thüringer Ministerium für Bildung, Jugend und Sport  
Postfach 90 04 63 · 99107 Erfurt

Thüringer Landtag  
Ausschuss für Bildung, Jugend und Sport  
Jürgen-Fuchs-Straße 1  
99096 Erfurt

**Landesjugendamt**  
**Geschäftsstelle Landesjugend-**  
**hilfeausschuss**

**Ihre Ansprechpartnerin**

**Durchwahl**  
Telefon  
Telefax

**Ihr Zeichen**

**Ihre Nachricht vom**

**Unser Zeichen**  
(bitte bei Antwort angeben)

Erfurt,  
28. Mai 2020

**Sechstes Gesetz zur Änderung des Thüringer Kinder- und Ju-  
gendhilfe-Ausführungsgesetz – Drucksache 7/153**  
**hier: Änderungsantrag CDU-Fraktion in Drucksache 7/325**  
**Bezug: Anhörung gemäß § 79 der GO des Thüringer Land-**  
**tags**  
**hier: Stellungnahme**

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,  
sehr geehrte Damen und Herren Abgeordnete,

mit der Zuleitung des Entwurfes räumen Sie dem Landesjugendhil-  
feausschuss die Möglichkeit zur Stellungnahme zum vorliegenden Än-  
derungsantrag der CDU-Fraktion ein. Dieser komme ich unter Organ-  
vorbehalt gerne nach.

Zu II.1      Streichung § 13 ThürKJHAG

Der Vorschlag zur Streichung wird begrüßt. Mit der Streichung werden  
die Umsetzungsprobleme gelöst, die für die örtlichen Träger der öf-  
fentlichen Jugendhilfe bisher entstanden sind.

Zu II.2      Änderung § 18 Abs. 2 ThürKJHAG

Die mit dem Änderungsantrag beabsichtigte Aufnahme einer Mindest-  
förderhöhe für den Landesjugendförderplan wird begrüßt und unter-  
stützt. Ergänzend wird jedoch angeregt, in Analogie der §§ 15b und  
19a ThürKJHAG eine Dynamisierungs- und Berichtsklausel aufzuneh-  
men.

**Vorsitzender**  
**Landesjugendhilfeausschuss**

Landesjugendring Thüringen e.V.  
Johannesstraße 19  
99084 Erfurt  
Telefon  
Telefax  
E-Mail

**Thüringer Ministerium**  
**für Bildung, Jugend**  
**und Sport**  
Werner-Seelenbinder-Str. 7  
99096 Erfurt

[www.thueringen.de/th2](http://www.thueringen.de/th2)

E-Mail-Adressen dienen im TMBJS  
nur dem Empfang einfacher Mitteilun-  
gen ohne Signatur und/oder Ver-  
schlüsselung.

**Bankverbindung:**  
Landesbank Hessen-Thüringen  
BIC: HELADEF820  
IBAN: DE14820500003004444141



TLT/6552/20/5

Es wird folgende Formulierung vorgeschlagen:

„Das Land fördert freie Träger, die die im Landesjugendförderplan ausgewiesenen Einrichtungen, Dienste und Veranstaltungen verwirklichen wollen, nach Maßgabe der vom für Kinder- und Jugendhilfe zuständigen Ministerium zu erlassenden Förderrichtlinien. Zur Umsetzung des Landesjugendförderplanes gewährt das Land den freien Trägern einen Zuschuss von mindestens 3,8 Millionen Euro jährlich. Das für Kinder- und Jugendhilfe zuständige Ministerium überprüft alle zwei Jahre die Höhe einer Anpassung des Zuschusses, insbesondere in Bezug zu Tarifsteigerungen und unvorhergesehen Bedarfen und informiert den für Jugend zuständigen Ausschuss des Landtags über das Ergebnis der Prüfung.“

Mit freundlichen Grüßen

Vorsitzender des Landesjugendhilfeausschusses

**Formblatt zur Datenerhebung  
nach § 5 Abs. 1 des Thüringer Beteiligtransparenzdokumentationsgesetzes**

Jede natürliche oder juristische Person, die sich mit einem schriftlichen Beitrag an einem Gesetzgebungsverfahren beteiligt hat, ist nach dem Thüringer Beteiligtransparenzdokumentationsgesetz (ThürBeteilG) verpflichtet, die nachfolgend erbetenen Angaben – soweit für sie zutreffend – zu machen.

Die Informationen der folgenden Felder 1 bis 6 werden in jedem Fall als verpflichtende Mindestinformationen gemäß § 5 Abs. 1 ThürBeteilG in der Beteiligtransparenzdokumentation veröffentlicht. Ihr inhaltlicher Beitrag wird zusätzlich nur dann auf den Internetseiten des Thüringer Landtags veröffentlicht, wenn Sie Ihre Zustimmung hierzu erteilen.

*Bitte gut leserlich ausfüllen und zusammen mit der Stellungnahme senden!*

<b>Zu welchem Gesetzentwurf haben Sie sich schriftlich geäußert (Titel des Gesetzentwurfs)?</b>		
Sechstes Gesetz zur Änderung des Thüringer Kinder- und Jugendhilfe-Ausführungsgesetzes - nachhaltige Stärkung der Schulsozialarbeit - Drucksache 7/153		
<b>1.</b>	Haben Sie sich als <b>juristische Person</b> geäußert, d. h. als Vertreter einer Vereinigung natürlicher Personen oder Sachen (z. B. Verein, GmbH, AG, eingetragene Genossenschaft oder öffentliche Anstalt, Körperschaft des öffentlichen Rechts, Stiftung des öffentlichen Rechts)? (§ 5 Abs. 1 Nr. 1, 2 ThürBeteilG; Hinweis: Wenn nein, dann weiter mit Frage 2. Wenn ja, dann weiter mit Frage 3.)	
	Name	Organisationsform
	Thüringischer Landkreistag	e.V.
	Geschäfts- oder Dienstadresse	Richard-Breslau-Straße 13
	Straße, Hausnummer (oder Postfach)	
	Postleitzahl, Ort	99094 Erfurt
<b>2.</b>	Haben Sie sich als <b>natürliche Person</b> geäußert, d. h. als Privatperson? (§ 5 Abs. 1 Nr. 1, 2 ThürBeteilG)	
	Name	Vorname
	<input type="checkbox"/> Geschäfts- oder Dienstadresse <input type="checkbox"/> Wohnadresse (Hinweis: Angaben zur Wohnadresse sind nur erforderlich, wenn keine andere Adresse benannt wird. Die Wohnadresse wird in keinem Fall veröffentlicht.)	
	Straße, Hausnummer	
	Postleitzahl, Ort	

3.	Was ist der <b>Schwerpunkt Ihrer</b> inhaltlichen oder beruflichen <b>Tätigkeit</b> ? (§ 5 Abs. 1 Nr. 3 ThürBeteilddokG)	
	Kommunaler Spitzenverband i.S.v. 126, 127 ThürKO, Art. 91 Abs. 4 ThürVerf	
4.	Haben Sie in Ihrem schriftlichen Beitrag die entworfenen Regelungen insgesamt eher	
	<input type="checkbox"/> befürwortet, <input type="checkbox"/> abgelehnt, <input type="checkbox"/> ergänzungs- bzw. änderungsbedürftig eingeschätzt?	
	<b>Bitte fassen Sie kurz die wesentlichen Inhalte</b> (Kernaussage) Ihres schriftlichen Beitrages zum Gesetzgebungsverfahren <b>zusammen!</b> (§ 5 Abs. 1 Nr. 4 ThürBeteilddokG)	
	[Die Beteiligten haben keine Information übermittelt.]	
5.	Wurden Sie vom Landtag gebeten, einen schriftlichen Beitrag zum Gesetzgebungsvorhaben einzureichen? (§ 5 Abs. 1 Nr. 5 ThürBeteilddokG)	
	<input type="checkbox"/> ja (Hinweis: weiter mit Frage 6)	<input type="checkbox"/> nein
	Wenn Sie die Frage 5 verneint haben: Aus welchem <b>Anlass</b> haben Sie sich geäußert?	
	[Die Beteiligten haben keine Information übermittelt.]	
	In welcher <b>Form</b> haben Sie sich geäußert?	
	<input type="checkbox"/> per E-Mail <input type="checkbox"/> per Brief	
6.	Haben Sie sich <b>als Anwaltskanzlei im Auftrag</b> eines Auftraggebers mit schriftlichen Beiträgen am Gesetzgebungsverfahren beteiligt? (§ 5 Abs. 1 Nr. 6 ThürBeteilddokG)	
	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein (weiter mit Frage 7)
	Wenn Sie die Frage 6 bejaht haben: Bitte benennen Sie Ihren <b>Auftraggeber!</b>	
	[Die Beteiligten haben keine Information übermittelt.]	



7.	<b>Stimmen Sie einer Veröffentlichung Ihres schriftlichen Beitrages in der Beteiligentransparenzdokumentation zu?</b> (§ 5 Abs. 1 Satz 2 ThürBeteilldokG) [Die Beteiligten haben keine Information übermittelt.]	
	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein

Mit meiner Unterschrift versichere ich die **Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben**. Änderungen in den mitgeteilten Daten werde ich unverzüglich und unaufgefordert bis zum Abschluss des Gesetzgebungsverfahrens mitteilen.

Ort, Datum	Unterschrift

**Formblatt zur Datenerhebung  
nach § 5 Abs. 1 des Thüringer Beteiligtentransparenzdokumentationsgesetzes**

Jede natürliche oder juristische Person, die sich mit einem schriftlichen Beitrag an einem Gesetzgebungsverfahren beteiligt hat, ist nach dem Thüringer Beteiligtentransparenzdokumentationsgesetz (ThürBeteilDokG) verpflichtet, die nachfolgend erbetenen Angaben – soweit für sie zutreffend – zu machen.

Die Informationen der folgenden Felder 1 bis 6 werden in jedem Fall als verpflichtende Mindestinformationen gemäß § 5 Abs. 1 ThürBeteilDokG in der Beteiligtentransparenzdokumentation veröffentlicht. Ihr inhaltlicher Beitrag wird zusätzlich nur dann auf den Internetseiten des Thüringer Landtags veröffentlicht, wenn Sie Ihre Zustimmung hierzu erteilen.

*Bitte gut leserlich ausfüllen und zusammen mit der Stellungnahme senden!*

Zu welchem <b>Gesetzentwurf</b> haben Sie sich schriftlich geäußert (Titel des Gesetzentwurfs)?		
Sechstes Gesetz zur Änderung des Thüringer Kinder- und Jugendhilfe-Ausführungsgesetzes - nachhaltige Stärkung der Schulsozialarbeit - Drucksache 7/153		
1.	Haben Sie sich als Vertreter einer <b>juristischen Person</b> geäußert, d. h. als Vertreter einer Vereinigung natürlicher Personen oder Sachen (z. B. Verein, GmbH, AG, eingetragene Genossenschaft oder öffentliche Anstalt, Körperschaft des öffentlichen Rechts, Stiftung des öffentlichen Rechts)? (§ 5 Abs. 1 Nr. 1, 2 ThürBeteilDokG; Hinweis: Wenn nein, dann weiter mit Frage 2. Wenn ja, dann weiter mit Frage 3.)	
1.	Name	Organisationsform
	LIGA der Freien Wohlfahrtspflege in Thüringen	Verein
	Geschäfts- oder Dienstadresse	
	Straße, Hausnummer (oder Postfach)	Arnstädter Straße 50
	Postleitzahl, Ort	99096 Erfurt
2.	Haben Sie sich als <b>natürliche Person</b> geäußert, d. h. als Privatperson? (§ 5 Abs. 1 Nr. 1, 2 ThürBeteilDokG)	
2.	Name	Vorname
	<input type="checkbox"/> Geschäfts- oder Dienstadresse <input type="checkbox"/> Wohnadresse (Hinweis: Angaben zur Wohnadresse sind nur erforderlich, wenn keine andere Adresse benannt wird. Die Wohnadresse wird in keinem Fall veröffentlicht.)	
	Straße, Hausnummer	
	Postleitzahl, Ort	

3.	<b>Was ist der <b>Schwerpunkt Ihrer inhaltlichen oder beruflichen Tätigkeit?</b></b> (§ 5 Abs. 1 Nr. 3 ThürBeteilddokG)	
	[Die Beteiligten haben keine Information übermittelt.]	
4.	Haben Sie in Ihrem schriftlichen Beitrag die entworfenen Regelungen insgesamt eher <input type="checkbox"/> befürwortet, <input type="checkbox"/> abgelehnt, <input type="checkbox"/> ergänzungs- bzw. änderungsbedürftig eingeschätzt?	
	<b>Bitte fassen Sie kurz die wesentlichen Inhalte (Kernaussage) Ihres schriftlichen Beitrages zum Gesetzgebungsverfahren zusammen!</b> (§ 5 Abs. 1 Nr. 4 ThürBeteilddokG)	
	[Die Beteiligten haben keine Information übermittelt.]	
5.	<b>Wurden Sie vom Landtag gebeten, einen schriftlichen Beitrag zum Gesetzgebungsvorhaben einzureichen?</b> (§ 5 Abs. 1 Nr. 5 ThürBeteilddokG)	
	<input type="checkbox"/> ja (Hinweis: weiter mit Frage 6)	<input type="checkbox"/> nein
	<b>Wenn Sie die Frage 5 verneint haben: Aus welchem <b>Anlass</b> haben Sie sich geäußert?</b>	
	[Die Beteiligten haben keine Information übermittelt.]	
	<b>In welcher <b>Form</b> haben Sie sich geäußert?</b>	
	<input type="checkbox"/> per E-Mail <input type="checkbox"/> per Brief	
6.	<b>Haben Sie sich als <b>Anwaltskanzlei im Auftrag</b> eines Auftraggebers mit schriftlichen Beiträgen am Gesetzgebungsverfahren beteiligt?</b> (§ 5 Abs. 1 Nr. 6 ThürBeteilddokG)	
	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein (weiter mit Frage 7)
	<b>Wenn Sie die Frage 6 bejaht haben: Bitte benennen Sie Ihren <b>Auftraggeber</b>!</b>	
	[Die Beteiligten haben keine Information übermittelt.]	

7.	<b>Stimmen Sie einer Veröffentlichung Ihres schriftlichen Beitrages in der Beteiligentransparenzdokumentation zu?</b> (§ 5 Abs. 1 Satz 2 ThürBeteilddokG)	
	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein

Mit meiner Unterschrift versichere ich die **Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben**.  
 Änderungen in den mitgeteilten Daten werde ich unverzüglich und unaufgefordert bis zum Abschluss  
 des Gesetzgebungsverfahrens mitteilen.

Ort, Datum	Unterschrift

**Formblatt zur Datenerhebung  
nach § 5 Abs. 1 des Thüringer Beteiligtransparenzdokumentationsgesetzes**

Jede natürliche oder juristische Person, die sich mit einem schriftlichen Beitrag an einem Gesetzgebungsverfahren beteiligt hat, ist nach dem Thüringer Beteiligtransparenzdokumentationsgesetz (ThürBeteilG) verpflichtet, die nachfolgend erbetenen Angaben – soweit für sie zutreffend – zu machen.

Die Informationen der folgenden Felder 1 bis 6 werden in jedem Fall als verpflichtende Mindestinformationen gemäß § 5 Abs. 1 ThürBeteilG in der Beteiligtransparenzdokumentation veröffentlicht. Ihr inhaltlicher Beitrag wird zusätzlich nur dann auf den Internetseiten des Thüringer Landtags veröffentlicht, wenn Sie Ihre Zustimmung hierzu erteilen.

*Bitte gut leserlich ausfüllen und zusammen mit der Stellungnahme senden!*

<b>Zu welchem Gesetzentwurf haben Sie sich schriftlich geäußert (Titel des Gesetzentwurfs)?</b>		
„Sechstes Gesetz zur Änderung des Thüringer Kinder- und Jugendhilfe-Ausführungsgesetzes – nachhaltige Stärkung der Schulsozialarbeit“ -- Drucksache 7/153 –		
<b>1.</b>	Haben Sie sich als <b>juristische Person</b> geäußert, d. h. als Vertreter einer Vereinigung natürlicher Personen oder Sachen (z. B. Verein, GmbH, AG, eingetragene Genossenschaft oder öffentliche Anstalt, Körperschaft des öffentlichen Rechts, Stiftung des öffentlichen Rechts)? (§ 5 Abs. 1 Nr. 1, 2 ThürBeteilG; Hinweis: Wenn nein, dann weiter mit Frage 2. Wenn ja, dann weiter mit Frage 3.)	
	<div style="flex: 1;">Name</div> <div style="flex: 1;">Organisationsform</div>	
	<div style="flex: 1;">LAG 11-14 Jugendarbeit, Jugendsozialarbeit, Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz Thüringen</div> <div style="flex: 1;">e. V.</div>	
	<div style="flex: 1;">Geschäfts- oder Dienstadresse</div> <div style="flex: 1;">LAG 11-14 Jugendarbeit, Jugendsozialarbe</div>	
	<div style="flex: 1;">Straße, Hausnummer (oder Postfach)</div> <div style="flex: 1;">Anger 10</div>	
	<div style="flex: 1;">Postleitzahl, Ort</div> <div style="flex: 1;">99084 Erfurt</div>	
<b>2.</b>	Haben Sie sich als <b>natürliche Person</b> geäußert, d. h. als Privatperson? (§ 5 Abs. 1 Nr. 1, 2 ThürBeteilG)	
	<div style="flex: 1;">Name</div> <div style="flex: 1;">Vorname</div>	
	<div style="flex: 1;"></div> <div style="flex: 1;"></div>	
	<input type="checkbox"/> Geschäfts- oder Dienstadresse <input type="checkbox"/> Wohnadresse (Hinweis: Angaben zur Wohnadresse sind nur erforderlich, wenn keine andere Adresse benannt wird. Die Wohnadresse wird in keinem Fall veröffentlicht.)	
	<div style="flex: 1;">Straße, Hausnummer</div> <div style="flex: 1;"></div>	
	<div style="flex: 1;">Postleitzahl, Ort</div> <div style="flex: 1;"></div>	

3.	<b>Was ist der <b>Schwerpunkt Ihrer</b> inhaltlichen oder beruflichen <b>Tätigkeit</b>?</b> (§ 5 Abs. 1 Nr. 3 ThürBeteilldokG)	
	Landesarbeitsgemeinschaft Jugendarbeit, Jugendsozialarbeit und Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz	
4.	Haben Sie in Ihrem schriftlichen Beitrag die entworfenen Regelungen insgesamt eher <input checked="" type="checkbox"/> befürwortet, <input type="checkbox"/> abgelehnt, <input type="checkbox"/> ergänzungs- bzw. änderungsbedürftig eingeschätzt?	
	<b>Bitte fassen Sie kurz die wesentlichen Inhalte (Kernaussage) Ihres schriftlichen Beitrages zum Gesetzgebungsverfahren zusammen!</b> (§ 5 Abs. 1 Nr. 4 ThürBeteilldokG)	
	Grundsätzlich begrüßen wir die geplante Verstetigung der Landesförderung durch die Einsetzung der Mindesthöhe der Förderung. Empfehlenswert wäre bei einem Aufbau von rund 180 VBE den Aushandlungsprozess zwischen Kommunen und Land bezüglich der Übernahme von Tarifsteigerungen und Stufenaufstiegen gut zu koordinieren. Interessant wäre in diesem Prozess der Stärkung der Nachhaltigkeit der Schulsozialarbeit zu erfahren, wie diese Zahl der erhöhten Landesförderung ermittelt wurde. Gab es dazu Kennzahlen? Oder beruht die Erhöhung auf einer reinen Schätzung der notwendigen Mittel zur Verbesserung oder Ausgleich der Sozialisationsdefizite in Familie und Schule?	
5.	Wurden Sie vom Landtag gebeten, einen schriftlichen Beitrag zum Gesetzgebungsvorhaben einzureichen? (§ 5 Abs. 1 Nr. 5 ThürBeteilldokG)	
	<input checked="" type="checkbox"/> ja (Hinweis: weiter mit Frage 6)	<input type="checkbox"/> nein
	Wenn Sie die Frage 5 verneint haben: Aus welchem <b>Anlass</b> haben Sie sich geäußert?	
	[Die Beteiligten haben keine Information übermittelt.]	
	In welcher <b>Form</b> haben Sie sich geäußert?	
	<input checked="" type="checkbox"/> per E-Mail <input checked="" type="checkbox"/> per Brief	
6.	Haben Sie sich <b>als Anwaltskanzlei im Auftrag</b> eines Auftraggebers mit schriftlichen Beiträgen am Gesetzgebungsverfahren beteiligt? (§ 5 Abs. 1 Nr. 6 ThürBeteilldokG)	
	<input type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nein (weiter mit Frage 7)
	Wenn Sie die Frage 6 bejaht haben: Bitte benennen Sie Ihren <b>Auftraggeber</b> !	
	[Die Beteiligten haben keine Information übermittelt.]	

7.	<b>Stimmen Sie einer Veröffentlichung Ihres schriftlichen Beitrages in der Beteiligientransparenzdokumentation zu?</b> (§ 5 Abs. 1 Satz 2 ThürBeteilG)	
	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein

Mit meiner Unterschrift versichere ich die **Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben**.  
 Änderungen in den mitgeteilten Daten werde ich unverzüglich und unaufgefordert bis zum Abschluss  
 des Gesetzgebungsverfahrens mitteilen.

Ort, Datum	Un
Erfurt, 09.06.2020	

LAG 11-14 Thüringen • Anger 10 • 99084 Erfurt

An den  
Thüringer Landtag  
Ausschuss für Bildung, Jugend und Sport  
Jürgen-Fuchs-Straße 1  
99096 Erfurt

THÜR. LANDTAG POST  
02.06.2020 07:12  
1168612020

Erfurt, 29.05.2020

Stellungnahme der LAG §§ 11-14 nach SGB VIII  
Ergänzendes Anhörungsverfahren gemäß § 79 der Geschäftsordnung des Thüringer Landtags  
Schriftliches Anhörungsverfahren zu:  
Sechstes Gesetz zur Änderung des Thüringer Kinder- und Jugendhilfe-Ausführungsgesetzes – nachhaltige  
Stärkung der Schulsozialarbeit zum vorliegenden Änderungsantrag in Vorlage 7/325 / Änderungsantrag der CDU

Sehr geehrte Damen und Herren,

vielen Dank für die Gelegenheit im Rahmen des Anhörungsverfahrens des Ausschusses für Bildung, Jugend und Sport im Thüringer Landtag schriftlich Stellung zu nehmen. Gerne kommen wir Ihrer Aufforderung nach.

Bezüglich der Angabe der Mindesthöhe der ausgewiesenen Mittel von 3.800.000 Euro jährlich, wie im Antrag der CDU formuliert, heißen wir eine Nennung einer Mindesthöhe grundsätzlich gut.

**Allerdings empfehlen wir dringend eine alternative Formulierung:**

*ThürKJHAG § 18 Landesjugendförderplan*

*(1) Im Rahmen der Jugendhilfeplanung des überörtlichen Trägers stellt das Landesjugendamt einen Landesjugendförderplan auf, der den Bedarf an Einrichtungen, Diensten und Veranstaltungen der Jugendarbeit von überregionaler Bedeutung mit den dafür erforderlichen Gebäuden und Räumlichkeiten sowie den notwendigen Fach- und Hilfskräften feststellt. § 16 Abs. 2 Satz 3 und 4 findet entsprechende Anwendung.*

*(1a) Der Landesjugendförderplan stützt sich auf die erfassten Wünsche, Interessen und Bedürfnisse von Kindern, Jugendlichen und jungen Volljährigen. Er soll so gestaltet werden, dass er neue Entwicklungen in deren Lebenslagen flexibel einbeziehen kann. Dabei sind die Ergebnisse des einmal in jeder Legislaturperiode durch die Landesregierung zu erstellenden Berichts über die Lebenslagen junger Menschen in Thüringen einzubeziehen.*

*(1b) Bei der Aufstellung des Landesjugendförderplans hat das Landesjugendamt die Träger der freien Jugendhilfe zu beteiligen und den für Jugendhilfe zuständigen Ausschuss des Landtags zu informieren.*





(2) Das Land fördert freie Träger, die die im Landesjugendförderplan ausgewiesenen Einrichtungen, Dienste und Veranstaltungen verwirklichen wollen, nach Maßgabe der im Landeshaushaltsplan hierfür ausgewiesenen Mittel in Höhe von mindestens 3.800.000 Euro jährlich und der vom für Kinder- und Jugendhilfe zuständigen Ministerium zu erlassenden Förderrichtlinien.

(3) Das Land fördert die überregionale Arbeit der Jugendverbände und ihrer freiwilligen Zusammenschlüsse unter Berücksichtigung einer vielfältigen, demokratischen und wertorientierten Verbandslandschaft, ihrer eigenverantwortlichen Tätigkeit, Größe und Struktur im Rahmen des Landesjugendförderplans.

**(4) Zur Umsetzung des Landesjugendförderplanes gewährt das Land den freien Trägern einen Zuschuss in Höhe von mindestens 3,8 Millionen Euro jährlich. Das für Kinder- und Jugendhilfe zuständige Ministerium überprüft alle zwei Jahre die Höhe einer Anpassung des Zuschusses und informiert den für Jugend zuständigen Ausschuss des Landtags über das Ergebnis der Prüfung.**

Begründung des Alternativvorschlags:

- ein eigener Absatz macht deutlich, dass die Mittel für alle Bereiche des Landesjugendförderplanes (Absatz 2 und 3) zur Verfügung gestellt werden
- Einführung einer Dynamisierungsklausel analog Festschreibung Schulsozialarbeit und örtlicher Jugendförderung. (z.B. zur Finanzierung von Kostensteigerungen insbesondere Tarifsteigerung). Darüber hinaus kann eine Dynamisierungsklausel verhindern, dass die Festschreibung der Mindestförderung für künftige Planungs- und Fortschreibungsprozesse als ein maximal anzunehmendes Gesamtbudget wirkt und so jegliche Dynamik des Planungsprozesses (z.B. Weiterentwicklung von Angeboten und dauerhafte Förderung von Vielfalt in seiner Breite) erstarren lassen würde.
- ein eigener Absatz folgt in der Systematik den Festschreibungen von örtlicher Jugendförderung und Schulsozialarbeit im Gesetz und ermöglicht, die Förderung des LJFP mit ihm Bericht an den Landtagsausschuss aufzunehmen;

Vorstandsvorsitzender der LAG §§ 11-14

**Formblatt zur Datenerhebung  
nach § 5 Abs. 1 des Thüringer Beteiligentransparenzdokumentationsgesetzes**

Jede natürliche oder juristische Person, die sich mit einem schriftlichen Beitrag an einem Gesetzgebungsverfahren beteiligt hat, ist nach dem Thüringer Beteiligentransparenzdokumentationsgesetz (ThürBeteilDokG) verpflichtet, die nachfolgend erbetenen Angaben – soweit für sie zutreffend – zu machen.

Die Informationen der folgenden Felder 1 bis 6 werden in jedem Fall als verpflichtende Mindestinformationen gemäß § 5 Abs. 1 ThürBeteilDokG in der Beteiligentransparenzdokumentation veröffentlicht. Ihr inhaltlicher Beitrag wird zusätzlich nur dann auf den Internetseiten des Thüringer Landtags veröffentlicht, wenn Sie Ihre Zustimmung hierzu erteilen.

*Bitte gut leserlich ausfüllen und zusammen mit der Stellungnahme senden!*

Zu welchem <b>Gesetzentwurf</b> haben Sie sich schriftlich geäußert (Titel des Gesetzentwurfs)?											
<b>Sechstes Gesetz zur Änderung des Thüringer Kinder- und Jugendhilfe- Ausführungsgesetzes - nachhaltige Stärkung der Schulsozialarbeit</b> Gesetzentwurf der Fraktionen DIE LINKE, der SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN - Drucksache 7/153 -											
1.	Haben Sie sich als Vertreter einer <b>juristischen Person</b> geäußert, d. h. als Vertreter einer Vereinigung natürlicher Personen oder Sachen (z. B. Verein, GmbH, AG, eingetragene Genossenschaft oder öffentliche Anstalt, Körperschaft des öffentlichen Rechts, Stiftung des öffentlichen Rechts)? (§ 5 Abs. 1 Nr. 1, 2 ThürBeteilDokG; Hinweis: Wenn nein, dann weiter mit Frage 2. Wenn ja, dann weiter mit Frage 3.)										
	<table border="1"> <tr> <td>Name</td> <td>Organisationsform</td> </tr> <tr> <td>GEW Thüringen</td> <td>Gewerkschaft im Dt. Gewerkschaftsbund (DGB)</td> </tr> <tr> <td>Geschäfts- oder Dienstadresse</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Straße, Hausnummer (oder Postfach)</td> <td>Heinrich-Mann-Platz 22</td> </tr> <tr> <td>Postleitzahl, Ort</td> <td>99096 Erfurt</td> </tr> </table>	Name	Organisationsform	GEW Thüringen	Gewerkschaft im Dt. Gewerkschaftsbund (DGB)	Geschäfts- oder Dienstadresse		Straße, Hausnummer (oder Postfach)	Heinrich-Mann-Platz 22	Postleitzahl, Ort	99096 Erfurt
	Name	Organisationsform									
	GEW Thüringen	Gewerkschaft im Dt. Gewerkschaftsbund (DGB)									
	Geschäfts- oder Dienstadresse										
	Straße, Hausnummer (oder Postfach)	Heinrich-Mann-Platz 22									
Postleitzahl, Ort	99096 Erfurt										
2.	Haben Sie sich als <b>natürliche Person</b> geäußert, d. h. als Privatperson? (§ 5 Abs. 1 Nr. 1, 2 ThürBeteilDokG)										
	<table border="1"> <tr> <td>Name</td> <td>Vorname</td> </tr> <tr> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td colspan="2"> <input type="checkbox"/> Geschäfts- oder Dienstadresse      <input type="checkbox"/> Wohnadresse            (Hinweis: Angaben zur Wohnadresse sind nur erforderlich, wenn keine andere Adresse benannt wird. Die Wohnadresse wird in keinem Fall veröffentlicht.)         </td> </tr> <tr> <td>Straße, Hausnummer</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Postleitzahl, Ort</td> <td></td> </tr> </table>	Name	Vorname			<input type="checkbox"/> Geschäfts- oder Dienstadresse <input type="checkbox"/> Wohnadresse (Hinweis: Angaben zur Wohnadresse sind nur erforderlich, wenn keine andere Adresse benannt wird. Die Wohnadresse wird in keinem Fall veröffentlicht.)		Straße, Hausnummer		Postleitzahl, Ort	
	Name	Vorname									
	<input type="checkbox"/> Geschäfts- oder Dienstadresse <input type="checkbox"/> Wohnadresse (Hinweis: Angaben zur Wohnadresse sind nur erforderlich, wenn keine andere Adresse benannt wird. Die Wohnadresse wird in keinem Fall veröffentlicht.)										
	Straße, Hausnummer										
Postleitzahl, Ort											

3.	Was ist der <b>Schwerpunkt</b> Ihrer inhaltlichen oder beruflichen Tätigkeit? (§ 5 Abs. 1 Nr. 3 ThürBeteilddokG)	
	Wahrnehmung der Interessen unserer Mitglieder	
4.	Haben Sie in Ihrem schriftlichen Beitrag die entworfenen Regelungen insgesamt eher	
	<input type="checkbox"/> befürwortet, <input type="checkbox"/> abgelehnt, <input checked="" type="checkbox"/> ergänzungs- bzw. änderungsbedürftig eingeschätzt?	
	<b>Bitte fassen Sie kurz die wesentlichen Inhalte</b> (Kernaussage) Ihres schriftlichen Beitrages zum Gesetzgebungsverfahren <b>zusammen!</b> (§ 5 Abs. 1 Nr. 4 ThürBeteilddokG)	
	grundsätzliche Befürwortung, aber Forderung nach Dynamisierungsförderung der Mittel im Gesetz	
5.	Wurden Sie vom Landtag gebeten, einen schriftlichen Beitrag zum Gesetzgebungsvorhaben einzureichen? (§ 5 Abs. 1 Nr. 5 ThürBeteilddokG)	
	<input checked="" type="checkbox"/> ja (Hinweis: weiter mit Frage 6) <input type="checkbox"/> nein	
	Wenn Sie die Frage 5 verneint haben: Aus welchem <b>Anlass</b> haben Sie sich geäußert?	
	In welcher <b>Form</b> haben Sie sich geäußert?	
	<input type="checkbox"/> per E-Mail <input type="checkbox"/> per Brief	
6.	Haben Sie sich <b>als Anwaltskanzlei im Auftrag</b> eines Auftraggebers mit schriftlichen Beiträgen am Gesetzgebungsverfahren beteiligt? (§ 5 Abs. 1 Nr. 6 ThürBeteilddokG)	
	<input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein (weiter mit Frage 7)	
	Wenn Sie die Frage 6 bejaht haben: Bitte benennen Sie Ihren <b>Auftraggeber!</b>	

7.	<b>Stimmen Sie einer Veröffentlichung Ihres schriftlichen Beitrages in der Beteiligtransparenzdokumentation zu?</b> <small>(§ 5 Abs. 1 Satz 2 ThürBeteilG)</small>	
	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein

Mit meiner Unterschrift versichere ich die **Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben**.  
 Änderungen in den mitgeteilten Daten werde ich unverzüglich und unaufgefordert bis zum Abschluss  
 des Gesetzgebungsverfahrens mitteilen.

<b>Ort, Datum</b> <i>Sofst, 29.05.2020</i>	<b>Unterschrift</b> <div style="border: 1px solid black; height: 30px; width: 100%;"></div>
---	--

THÜR. LANDTAG POST  
02.06.2020 10:49

11789/2020

Gewerkschaft  
Erziehung und Wissenschaft  
Thüringen



// Vorsitzende //

GEW Thüringen • Heinrich-Mann-Str. 22 • 99096 Erfurt

Ausschuss für Bildung, Jugend und Sport  
Thüringer Landtag  
Jürgen-Fuchs-Str. 1  
99096 Erfurt

Vorsitzende

Telefon:  
Telefax:  
Mobil: 0

Erfurt, 29. Mai 2020

**Stellungnahme der GEW Thüringen zur Änderung des Thüringer Kinder- und Jugendhilfe-Ausführungsgesetzes - nachhaltige Stärkung der Schulsozialarbeit**

Gesetzentwurf der Fraktionen DIE LINKE, der SPD und Bündnis 90/Die Grünen (Drs. 7/153) und Änderungsantrag der Fraktion der CDU (Vorlage 7/325)

Sehr geehrte Mitglieder des Ausschusses für Bildung, Jugend und Sport,

die GEW Thüringen begrüßt grundsätzlich, dass sowohl die Fraktionen DIE LINKE, SPD und Bündnis 90/Die Grünen (§ 19a) als auch die CDU-Fraktion (§ 18) im Thüringer Kinder- und Jugendhilfe-Ausführungsgesetz (ThürKJHAG) an verschiedener Stelle die Höhe der Zuwendungen im Gesetz festschreiben wollen.

Wir sehen diese angedachten Verbesserungen zur nachhaltigen Stärkung der Schulsozialarbeit und zur Gewährleistung der Planungssicherheit als positives Zeichen. Wir regen aber an, darüber hinaus eine Dynamisierung der Mittel bereits jetzt im Gesetzestext zu verankern.

Laut der Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen an örtliche Träger der öffentlichen Jugendhilfe für Vorhaben der Schulsozialarbeit vom 30. Juli 2019 Punkt 6.1.2 ist eine geringere Vergütung für Fachkräfte als in vergleichbarer Höhe der Entgeltgruppe 9 Stufe 1 entsprechend der Entgeltordnung zum TV-L, Nr. 20.4 (analog dazu die Vergütungsgruppe S 11b des TVöD-SuE im kommunalen Bereich) nicht förderfähig. Zudem sind Stufenaufstiege förderfähig. Diese Bindung an die Tarifentwicklung im öffentlichen Dienst macht eine Dynamisierungsklausel im ThürKJHAG unabdingbar.

Für Rückfragen stehe ich Ihnen gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen



TIT/6492/20/8

**Formblatt zur Datenerhebung  
nach § 5 Abs. 1 des Thüringer Beteiligtentransparenzdokumentationsgesetzes**

Jede natürliche oder juristische Person, die sich mit einem schriftlichen Beitrag an einem Gesetzgebungsverfahren beteiligt hat, ist nach dem Thüringer Beteiligtentransparenzdokumentationsgesetz (ThürBeteilDokG) verpflichtet, die nachfolgend erbetenen Angaben – soweit für sie zutreffend – zu machen.

Die Informationen der folgenden Felder 1 bis 6 werden in jedem Fall als verpflichtende Mindestinformationen gemäß § 5 Abs. 1 ThürBeteilDokG in der Beteiligtentransparenzdokumentation veröffentlicht. Ihr inhaltlicher Beitrag wird zusätzlich nur dann auf den Internetseiten des Thüringer Landtags veröffentlicht, wenn Sie Ihre Zustimmung hierzu erteilen.

*Bitte gut leserlich ausfüllen und zusammen mit der Stellungnahme senden!*

Zu welchem <b>Gesetzentwurf</b> haben Sie sich schriftlich geäußert (Titel des Gesetzentwurfs)?											
<b>Sechstes Gesetz zur Änderung des Thüringer Kinder- und Jugendhilfe- Ausführungsgesetzes - nachhaltige Stärkung der Schulsozialarbeit</b> Gesetzentwurf der Fraktionen DIE LINKE, der SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN - Drucksache 7/153 - <i>Änderungsvorschlag CJD-Rechtler, Vorlag 7/345</i>											
1.	Haben Sie sich als Vertreter einer <b>juristischen Person</b> geäußert, d. h. als Vertreter einer Vereinigung natürlicher Personen oder Sachen (z. B. Verein, GmbH, AG, eingetragene Genossenschaft oder öffentliche Anstalt, Körperschaft des öffentlichen Rechts, Stiftung des öffentlichen Rechts)? (§ 5 Abs. 1 Nr. 1, 2 ThürBeteilDokG; Hinweis: Wenn nein, dann weiter mit Frage 2. Wenn ja, dann weiter mit Frage 3.)										
	<table border="1"> <tr> <td>Name</td> <td>Organisationsform</td> </tr> <tr> <td><i>Thüringischer Landtag</i></td> <td><i>e.V.</i></td> </tr> <tr> <td>Geschäfts- oder Dienstadresse</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Straße, Hausnummer (oder Postfach)</td> <td><i>Rieschel-Brückstr. 13</i></td> </tr> <tr> <td>Postleitzahl, Ort</td> <td><i>99094 Erfurt</i></td> </tr> </table>	Name	Organisationsform	<i>Thüringischer Landtag</i>	<i>e.V.</i>	Geschäfts- oder Dienstadresse		Straße, Hausnummer (oder Postfach)	<i>Rieschel-Brückstr. 13</i>	Postleitzahl, Ort	<i>99094 Erfurt</i>
Name	Organisationsform										
<i>Thüringischer Landtag</i>	<i>e.V.</i>										
Geschäfts- oder Dienstadresse											
Straße, Hausnummer (oder Postfach)	<i>Rieschel-Brückstr. 13</i>										
Postleitzahl, Ort	<i>99094 Erfurt</i>										
2.	Haben Sie sich als <b>natürliche Person</b> geäußert, d. h. als Privatperson? (§ 5 Abs. 1 Nr. 1, 2 ThürBeteilDokG)										
	<table border="1"> <tr> <td>Name</td> <td>Vorname</td> </tr> <tr> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td colspan="2"> <input type="checkbox"/> Geschäfts- oder Dienstadresse      <input type="checkbox"/> Wohnadresse  (Hinweis: Angaben zur Wohnadresse sind nur erforderlich, wenn keine andere Adresse benannt wird. Die Wohnadresse wird in keinem Fall veröffentlicht.) </td> </tr> <tr> <td>Straße, Hausnummer</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Postleitzahl, Ort</td> <td></td> </tr> </table>	Name	Vorname			<input type="checkbox"/> Geschäfts- oder Dienstadresse <input type="checkbox"/> Wohnadresse (Hinweis: Angaben zur Wohnadresse sind nur erforderlich, wenn keine andere Adresse benannt wird. Die Wohnadresse wird in keinem Fall veröffentlicht.)		Straße, Hausnummer		Postleitzahl, Ort	
Name	Vorname										
<input type="checkbox"/> Geschäfts- oder Dienstadresse <input type="checkbox"/> Wohnadresse (Hinweis: Angaben zur Wohnadresse sind nur erforderlich, wenn keine andere Adresse benannt wird. Die Wohnadresse wird in keinem Fall veröffentlicht.)											
Straße, Hausnummer											
Postleitzahl, Ort											

7.	<b>Stimmen Sie einer Veröffentlichung</b> Ihres schriftlichen Beitrages in der Beteiligtransparenzdokumentation zu? (§ 5 Abs. 1 Satz 2 ThürBeteilG)	
	<input type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nein

Mit meiner Unterschrift versichere ich die **Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben**.  
 Änderungen in den mitgeteilten Daten werde ich unverzüglich und unaufgefordert bis zum Abschluss  
 des Gesetzgebungsverfahrens mitteilen.

<b>Ort, Datum</b>	
Erfurt, 27.05.20	

**Formblatt zur Datenerhebung  
nach § 5 Abs. 1 des Thüringer Beteiligungstransparenzdokumentationsgesetzes**

Jede natürliche oder juristische Person, die sich mit einem schriftlichen Beitrag an einem Gesetzgebungsverfahren beteiligt hat, ist nach dem Thüringer Beteiligungstransparenzdokumentationsgesetz (ThürBeteilldokG) verpflichtet, die nachfolgend erbetenen Angaben – soweit für sie zutreffend – zu machen.

Die Informationen der folgenden Felder 1 bis 6 werden in jedem Fall als verpflichtende Mindestinformationen gemäß § 5 Abs. 1 ThürBeteilldokG in der Beteiligungstransparenzdokumentation veröffentlicht. Ihr inhaltlicher Beitrag wird zusätzlich nur dann auf den Internetseiten des Thüringer Landtags veröffentlicht, wenn Sie Ihre Zustimmung hierzu erteilen.

*Bitte gut leserlich ausfüllen und zusammen mit der Stellungnahme senden!*

Zu welchem <b>Gesetzentwurf</b> haben Sie sich schriftlich geäußert (Titel des Gesetzentwurfs)?		
<b>Sechstes Gesetz zur Änderung des Thüringer Kinder- und Jugendhilfe- Ausführungsgesetzes - nachhaltige Stärkung der Schulsozialarbeit</b> Gesetzentwurf der Fraktionen DIE LINKE, der SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN - Drucksache 7/153 -		
1	Haben Sie sich als Vertreter einer <b>juristischen Person</b> geäußert, d. h. als Vertreter einer Vereinigung natürlicher Personen oder Sachen (z. B. Verein, GmbH, AG, eingetragene Genossenschaft oder öffentliche Anstalt, Körperschaft des öffentlichen Rechts, Stiftung des öffentlichen Rechts)? (§ 5 Abs. 1 Nr. 1, 2 ThürBeteilldokG; Hinweis: Wenn nein, dann weiter mit Frage 2; Wenn ja, dann weiter mit Frage 3.)	
	Name	Organisationsform
	Landesjugendring Thüringen e.V.	eingetragener Verein
	Geschäfts- oder Dienstadresse	
	Straße, Hausnummer (oder Postfach)	Johannesstraße 19
	Postleitzahl, Ort	99084 Erfurt
2	Haben Sie sich als <b>natürliche Person</b> geäußert, d. h. als Privatperson? (§ 5 Abs. 1 Nr. 1, 2 ThürBeteilldokG)	
	Name	Vorname
	<input type="checkbox"/> Geschäfts- oder Dienstadresse	<input type="checkbox"/> Wohnadresse
	(Hinweis: Angaben zur Wohnadresse sind nur erforderlich, wenn keine andere Adresse benannt wird. Die Wohnadresse wird in keinem Fall veröffentlicht.)	
	Straße, Hausnummer	
	Postleitzahl, Ort	



3.	Was ist der <b>Schwerpunkt Ihrer inhaltlichen oder beruflichen Tätigkeit?</b> (§ 5 Abs. 1 Nr. 3 ThürBetellG)	
	Arbeitsgemeinschaft Thüringer Kinder- und Jugendvertretungen	
4.	Haben Sie in Ihrem schriftlichen Beitrag die entworfenen Regelungen insgesamt eher	
	<input checked="" type="checkbox"/> befürwortet, <input type="checkbox"/> abgelehnt, <input type="checkbox"/> ergänzungs- bzw. änderungsbedürftig eingeschätzt?	
	<b>Bitte fassen Sie kurz die wesentlichen Inhalte (Kernaussage) Ihres schriftlichen Beitrages zum Gesetzgebungsverfahren zusammen!</b> (§ 5 Abs. 1 Nr. 4 ThürBetellG)	
	Zustimmung zum Änderungsantrag der Fraktion der CDU (Vorlage 7/325).	
5.	Wurden Sie vom Landtag gebeten, einen schriftlichen Beitrag zum Gesetzgebungsvorhaben einzureichen? (§ 5 Abs. 1 Nr. 5 ThürBetellG)	
	<input checked="" type="checkbox"/> ja (Hinweis: weiter mit Frage 6)	<input type="checkbox"/> nein
	Wenn Sie die Frage 5 verneint haben: Aus welchem <b>Anlass</b> haben Sie sich geäußert?	
	In welcher <b>Form</b> haben Sie sich geäußert?	
	<input checked="" type="checkbox"/> per E-Mail <input type="checkbox"/> per Brief	
6.	Haben Sie sich <b>als Anwaltskanzlei im Auftrag</b> eines Auftraggebers mit schriftlichen Beiträgen am Gesetzgebungsverfahren beteiligt? (§ 5 Abs. 1 Nr. 6 ThürBetellG)	
	<input type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nein (weiter mit Frage 7)
	Wenn Sie die Frage 6 bejaht haben: Bitte benennen Sie Ihren <b>Auftraggeber!</b>	

7.	<b>Stimmen Sie einer Veröffentlichung Ihres schriftlichen Beitrages in der          Beteiligtransparenzdokumentation zu?</b> <small>(§ 5 Abs. 1 Satz 2 ThürBeteilldokG)</small>	
	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein

Mit meiner Unterschrift versichere ich die **Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben**.  
 Änderungen in den mitgeteilten Daten werde ich unverzüglich und unaufgefordert bis zum Abschluss  
 des Gesetzgebungsverfahrens mitteilen.

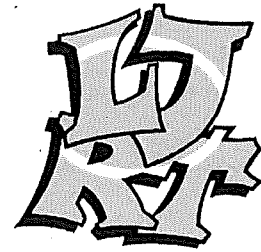
<b>Ort, Datum</b>	
Erfurt, 24. Mai 2020	

THÜR. LANDTAG POST  
02.06.2020 11:54

1180812020

**Landesjugendring Thüringen e.V.**

Arbeitsgemeinschaft Thüringer Kinder- und Jugendvertretungen



Landesjugendring Thüringen e.V. • Johannesstr. 19 • 99084 Erfurt

Thüringer Landtag  
Ausschuss für Bildung, Jugend und Sport  
Jürgen-Fuchs-Straße 1  
99096 Erfurt

Geschäftsstelle  
Johannesstraße 19  
99084 Erfurt

Telefon  
Fax

E-Mail  
Web  
Social

- per E-Mail: [poststelle@landtag.thueringen.de](mailto:poststelle@landtag.thueringen.de) -

Erfurt, 18. Mai 2020

**Sechstes Gesetz zur Änderung des Thüringer Kinder- und Jugendhilfe-Ausführungsgesetzes –  
nachhaltige Stärkung der Schulsozialarbeit (Drucksache 7/153)**

Hier: Änderungsantrag der Fraktion der CDU (Vorlage 7/325)

Sehr geehrte Mitglieder des Ausschusses für Bildung, Jugend und Sport,

vielen Dank für die Übersendung des Änderungsantrags zum Gesetzentwurf und die damit verbundene Möglichkeit zur schriftlichen Stellungnahme, der wir sehr gern nachkommen.

Der Landesjugendring Thüringen e.V. begrüßt ausdrücklich den Änderungsantrag der Fraktion der CDU mit der Neuformulierung des § 18 Abs. 2 in Vorlage 7/325 zum Gesetzentwurf. Der Änderungsantrag beinhaltet die gesetzliche Festlegung eines Mindestbetrags zur Förderung der Träger der freien Jugendhilfe, die die im Landesjugendförderplan ausgewiesenen Einrichtungen, Dienste und Veranstaltungen verwirklichen, in Höhe von 3.800.000 Euro jährlich. Dies führt zu einer nachhaltigen Stärkung der Jugend- und der Jugendverbandsarbeit und trägt zur Planungssicherheit bei allen Beteiligten bei. Dadurch können Träger der freien Jugendhilfe Projekte und Angebote der Jugendarbeit kontinuierlich umsetzen.

Gerade durch die Festlegung einer Mindesthöhe der Förderung wird ein langjähriges Ziel der Thüringer Jugendverbände und des Landesjugendring Thüringen e.V. durch den Gesetzgeber aufgegriffen. Ergänzend zum vorliegenden Änderungsantrag wird vorgeschlagen, eine Dynamisierungs- und Berichtsklausel entsprechend der Regelungen in §§ 15 b letzter Satz und 19 a Absatz 3 letzter Satz ThürKJHAG aufzunehmen.

Abschließend schlagen wir zur redaktionellen Konkretisierung die Formulierung „Träger der freien Jugendhilfe“ statt „freie Träger“ im Punt II. 2 des Änderungsantrages zur Änderung von § 18 Abs. 2 vor.

Für Rückfragen und weitere Erläuterungen stehen wir gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Vorsitzender



#### **4. Eigeninitiativ eingebrachte Beiträge**

**Die folgenden natürlichen und juristischen Personen haben sich eigeninitiativ beteiligt.**

Evangelische Schulstiftung in Mitteldeutschland

**Die Beiträge der Beteiligten sind in der Beteiligentransparenzdokumentation nur enthalten, wenn die Zustimmung zur Veröffentlichung erteilt wurde.**

THÜR. LANDTAG POST  
07.04.2020 09:25

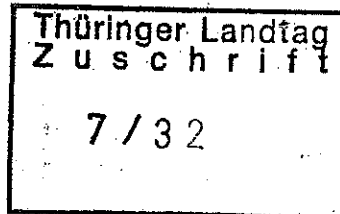
758012020

Den Mitgliedern des

*ALBJS*

Evangelische Schulstiftung, Augustmauer 1, 99084 Erfurt

Thüringer Landtag  
Ausschuss für Jugend, Bildung und Sport  
Jürgen-Fuchs-Straße 1  
99096 Erfurt



des Drs. 7/153

EVANGELISCHE  
SCHULSTIFTUNG

in Mitteldeutschland

**Stellungnahme zum Sechsten Gesetz zur Änderung der Kinder- und Jugendhilfe-Ausführungsgesetzes – nachhaltige Stärkung der Schulsozialarbeit**  
**- Drs. 7/153 -**

Ansprechpartner(in)

Datum  
06.04.2020

Ihre Nachricht vom

Unser Aktenzeichen

Postanschrift  
Evangelische Schulstiftung  
in Mitteldeutschland  
Postfach 80 06 53  
99032 Erfurt

Tel.:  
Fax: 0361 - 78 97 18 99

Info@schulstiftung-ekm.de  
www.schulstiftung-ekm.de

Bankverbindung  
Evangelische Bank eG

IBAN:  
DE34 5206 0410 0008 0049 00  
BIC: GENODEF1EK1

Sehr geehrter Herr Ausschussvorsitzender, sehr geehrter Herr Wolf,

für die Evangelische Schulstiftung in Mitteldeutschland bedanke ich mich für die Übersendung des Gesetzentwurfes und möchte die Gelegenheit nutzen, Ihnen unsere kurze Stellungnahme zur Kenntnis zu geben.

Einziger Gesetzesinhalt ist die Steigerung der Finanzmittel für die Durchführung der Schulsozialarbeit und eine damit angestrebte Verdoppelung der Schulsozialarbeiterstellen.

Diese Initiative begrüßen wir ausdrücklich. Vertrauensvolle Ansprechpartner neben dem pädagogischen Personal sind im Schulalltag wichtig. Sie tragen dazu bei, dass alle Kinder und Jugendlichen mit ihren individuellen Besonderheiten wahrgenommen, unterstützt und partizipativ befähigt werden können. So werden junge Menschen zur Kritikfähigkeit, Entscheidungsfähigkeit und Eigenverantwortlichkeit sowie zur Verantwortung gegenüber ihren Mitmenschen erzogen und können sich so vor gefährdenden Einflüssen selbst schützen.

Wegen der Bedeutung dieser Aufgabe möchten wir jedoch mehr Aufmerksamkeit für eine gleichmäßige Verteilung der Mittel anmahnen. Freie Schulträger beschulen in Thüringen mehr als 10% der schulpflichtigen Kinder, verfügen jedoch ebenso wie die staatlichen Träger nicht über separate Finanzmittel, um dieser wichtigen Aufgabe aus eigener Kraft zu entsprechen.

Offensichtlich werden die Finanzmittel für Schulsozialarbeit auf der Ebene der kreisfreien Städte und Landkreise häufig nicht gleichermaßen Freien Schulträgern zur Verfügung gestellt, obwohl die maßgebliche „Richtlinie



TLT/4270/20/0

über die Gewährung von Zuwendungen an örtliche Träger der öffentlichen Jugendhilfe für Vorhaben der Schulsozialarbeit“ dies ausdrücklich vorsieht. Wir würden es daher begrüßen, wenn die kommunalen Mittelempfänger (soweit notwendig) im Verwendungsnachweisverfahren ausdrücklich an den gleichmäßigen Einsatz der Sozialarbeiter (auch bei Freien Schulträgern) erinnert werden. Nur so können die Finanzmittel bedarfsgerecht für alle Thüringer Kinder eingesetzt werden.

Für die Kenntnisnahme unserer Stellungnahme und Ihre Unterstützung in dieser Angelegenheit danke ich bereits im Voraus.

**Formblatt zur Datenerhebung**  
**nach § 5 Abs. 1 des Thüringer-Beteiligtransparenzdokumentationsgesetzes**

Jede natürliche oder juristische Person, die sich mit einem schriftlichen Beitrag an einem Gesetzgebungsverfahren beteiligt hat, ist nach dem Thüringer Beteiligtransparenzdokumentationsgesetz (ThürBeteilG) verpflichtet, die nachfolgend erbetenen Angaben – soweit für sie zutreffend – zu machen.

Die Informationen der folgenden Felder 1 bis 6 werden in jedem Fall als verpflichtende Mindestinformationen gemäß § 5 Abs. 1 ThürBeteilG in der Beteiligtransparenzdokumentation veröffentlicht. Ihr inhaltlicher Beitrag wird zusätzlich nur dann auf den Internetseiten des Thüringer Landtags veröffentlicht, wenn Sie Ihre Zustimmung hierzu erteilen.

*Bitte gut leserlich ausfüllen und zusammen mit der Stellungnahme senden!*

Zu welchem <b>Gesetzentwurf</b> haben Sie sich schriftlich geäußert (Titel des Gesetzentwurfs)?	
Sechstes Gesetz zur Änderung des Thür. Kinder- u. Jugendhilfe-Ausführungsgesetzes - Drucksache 7/153 -	
1.	Haben Sie sich als <b>juristischen Person</b> geäußert, d. h. als Vertreter einer Vereinigung natürlicher Personen oder Sachen (z. B. Verein, GmbH, AG, eingetragene Genossenschaft oder öffentliche Anstalt, Körperschaft des öffentlichen Rechts, Stiftung des öffentlichen Rechts)? (§ 5 Abs. 1 Nr. 1, 2 ThürBeteilG; Hinweis: Wenn nein, dann weiter mit Frage 2. Wenn ja, dann weiter mit Frage 3.)
	Name
	Erangelische Schulstiftung in Mitteldeutschland
	Organisationsform
	kirchliche Stiftung öffentl. Rechts
	Geschäfts- oder Dienstadresse
	Straße, Hausnummer (oder Postfach)
	Augustmauer 1
	Postleitzahl, Ort
	99084 Erfurt
2.	Haben Sie sich als <b>natürliche Person</b> geäußert, d. h. als Privatperson? (§ 5 Abs. 1 Nr. 1, 2 ThürBeteilG)
	Name
	Vorname
	<input type="checkbox"/> Geschäfts- oder Dienstadresse <input type="checkbox"/> Wohnadresse (Hinweis: Angaben zur Wohnadresse sind nur erforderlich, wenn keine andere Adresse benannt wird. Die Wohnadresse wird in keinem Fall veröffentlicht.)
	Straße, Hausnummer
	Postleitzahl, Ort

3.	Was ist der <b>Schwerpunkt Ihrer inhaltlichen oder beruflichen Tätigkeit?</b> (§ 5 Abs. 1 Nr. 3 ThürBetellG)	
	<i>Schulträgerschaft</i>	
4.	Haben Sie in Ihrem schriftlichen Beitrag die entworfenen Regelungen insgesamt eher <input checked="" type="checkbox"/> befürwortet, <input type="checkbox"/> abgelehnt, <input type="checkbox"/> ergänzungs- bzw. änderungsbedürftig eingeschätzt?	
	Bitte fassen Sie kurz die <b>wesentlichen Inhalte</b> (Kernaussage) Ihres schriftlichen Beitrages zum Gesetzgebungsverfahren <b>zusammen!</b> (§ 5 Abs. 1 Nr. 4 ThürBetellG)	
	<i>Siehe Stellungnahme v. 06.04.2020</i>	
5.	Wurden Sie vom Landtag gebeten, einen schriftlichen Beitrag zum Gesetzgebungsvorhaben einzureichen? (§ 5 Abs. 1 Nr. 5 ThürBetellG)	
	<input type="checkbox"/> ja (Hinweis: weiter mit Frage 6)	<input checked="" type="checkbox"/> nein
	Wenn Sie die Frage 5 verneint haben: Aus welchem <b>Anlass</b> haben Sie sich geäußert?	
	<i>aufgrund Betroffenheit</i>	
	In welcher <b>Form</b> haben Sie sich geäußert?	
	<input type="checkbox"/> per E-Mail	<input checked="" type="checkbox"/> per Brief
6.	Haben Sie sich <b>als Anwaltskanzlei im Auftrag</b> eines Auftraggebers mit schriftlichen Beiträgen am Gesetzgebungsverfahren beteiligt? (§ 5 Abs. 1 Nr. 6 ThürBetellG)	
	<input type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nein (weiter mit Frage 7)
	Wenn Sie die Frage 6 bejaht haben: Bitte benennen Sie Ihren <b>Auftraggeber!</b>	



7.	<b>Stimmen Sie einer Veröffentlichung Ihres schriftlichen Beitrages in der Beteiligentransparenzdokumentation zu?</b> (§ 5 Abs. 1 Satz 2 ThürBeteilldokG)	
	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein

Mit meiner Unterschrift versichere ich die **Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben.**  
 Änderungen in den mitgeteilten Daten werde ich unverzüglich und im Abschluss  
 des Gesetzgebungsverfahrens mitteilen.

<b>Ort, Datum</b>	<b>Unterschr</b>
<i>Erfurt, 20.04.2020</i>	

## **5. Weitere Beiträge**

(Keine Dokumente vorhanden)

## **6. Diskussionsforum**

**(Keine Dokumente vorhanden)**